

# Wochenblatt

**DAS THEMA!!!!**

Die Dekorationsmöglichkeiten in der Singener Stadthalle waren das dominante Thema dieser Narrenzeit. Beim Närrischen Jahrmarkt präsentierte Stephan Glunk sein mobiles Dekorationssystem, das er an Willi Gilles hier demonstrierte. Jeder Besucher hat so das Gefühl, sich in einem fastnächtlich dekoriertem Raum zu befinden. Das wäre dann die Alternative für 2009!  
-li-



**ALLES MÜLL?**



von Hans Paul Lichtwald

In der Müllentsorgung ist nicht nur in Singen der Wurm drin! Da wechseln die Aufschriften auf irgendwelchen Müllfahrzeugen, Ausgabestellen für gelbe Säcke werden geändert, zwischen den Jahren werden die Glascontainer nicht geleert, gelbe Säcke in einigen Singener Bezirken erst nach acht Wochen abgeholt. Das alles lässt Oberbürgermeister Oliver Ehret an dem Dualen System, Deutschland zweifeln. Er sagt: »Dieses Geflecht der Verträge über die Köpfe der Gemeinden hinweg, in dem die Kommunen und Bürger die Missstände auszubaden haben, ist kritisch zu hinterfragen.« Ehret will auf der politischen Bühne missionieren. Da kann er ja auch einmal nach Markelfingen fahren und Hans-Peter Repnik sein Leid klagen. Der kam noch rechtzeitig in den Ruhestand, als amerikanisches Kapital mit deutschem Müll Kohle machen wollte. Und dafür sollen wir auch noch besser den Müll sortieren?! Alles Müll? So geht es auf jeden Fall nicht weiter!

## Was wird aus der KEG?

Geschäftsführer Peter Hasemann geht zum 1. April / Neu orientieren

Rielasingen-Worblingen (li). Wie eine Bombe hatte die Nachricht gestern im Rielasinger Rathaus eingeschlagen: KEG-Geschäftsführer Peter Hasemann (44 Jahre) geht zum 1. April nach Donaueschingen und wird dort Chef der Wohnungsbaugenossenschaft der Baar mit rund 1100 Wohnungen und etwa gleichviel Wohnungsverwaltungen.

Hasemann, der in seinem Vertrag eine Ausstiegsklausel hatte, teilte gestern Morgen Bürgermeister Ralf Baumert seinen Weggang mit. Für Hasemann ist es ein beruflicher Aufstieg, zumal er ein überzeugter Genossenschafts-Mann ist. In der Struktur sei die dortige Baugenossenschaft der »Hegau« sehr ähnlich, sagte Hasemann gegenüber dem WOCHENBLATT. Der Zeitpunkt für den Wechsel sei gut, denn er hinterlasse keine offenen Baustellen.

Und auch Baumert sieht im Augenblick auch die Chance für die KEG und die Gemeinde, sich neu zu orientieren. Die Kommunale Entwicklungsgesellschaft (KEG) wurde in den 90er Jahren zur Gestaltung der Gänseweide gegründet. Die Sanierung der »Gems« war die wichtigste politische Tat der KEG unter der damaligen Leitung von Willi Wagenblast.

Das Baugebiet »Tiefer Brunnen« hat Hasemann realisiert. Aus steuerlichen Gründen



Das Vorzeigeprojekt der KEG Rielasingen war immer die Gems-Sanierung. Vor dem Haus zeigt unser Bild den scheidenden Geschäftsführer Peter Hasemann. swb-Bild: li

kann man die kommunale GmbH auch heute noch nicht auflösen.

Aber sie kann personell heruntergefahren werden. Wie beim Müllabfuhr-Zweckverband könnte ein Rathaus-Mitarbeiter die Geschäftsführung der GmbH mit übernehmen. Das sind reale Gedankenspiele, zumal sich mit der GVV (Fabrikgut) und Reiner Kupprion (Fabrikinsel) regionale

Bausträger in der Gemeinde engagieren. Bürgermeister Baumert will den Aufsichtsrat der KEG schnell zusammenkommen lassen.

Er brauche für weitere Entscheidungen Klarheit über den politischen Willen der Gremien. Nächstes KEG-Projekt wäre die Sanierung der Sozialwohnungen an der ten-Brinkstraße gewesen.

Internet: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net) • E-Mail: [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net) | [kleinanzeigen@wochenblatt.net](mailto:kleinanzeigen@wochenblatt.net) | [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

## Die Angst vor dem Rathausplatz

Auch die Narren suchen ihr Glück auf dem heimeligen Hohgarten

Singen (li). Seit dem Martini-Markt auf dem neuen Rathausplatz hat es keinen Veranstaltungstest hier mehr gegeben, denn auch die Narren machten am Wochenende einen großen Bogen um das neue Platzangebot unterm Tviel. Lieber krochen sie in die Winkel des alten Dorfs und genossen die Nähe zum Publikum. Angst vor der Größe des Platzes sei es nicht, denn der sei ja noch nicht fertig, denn das Hotel sei ja noch eine Baustelle, heißt es schnell in den Gesprächen.

Fakt ist, am Schmotzige Dunschdig reichte der alte Hohgarten zum Aufstellen des Narrenbaum-Umzugs. Und am Samstag war es trotz größeren Teilnehmerfelds beim Kinderumzug nicht anders. Die Nar-

renkutsche, der Poppe hoch zu Ross und der Narrenbaum wurden seitlich von der Hauptstraße her in den Umzug integriert. Vor der Fertigstellung der Stadthalle wurden die Chancen, die der Platz bietet, immer in den Vordergrund gestellt. Musikaufführungen, Freilichttheater, das wäre alles hier möglich. Eingebürgert hat sich auch das sogenannte Vier-Plätze-Konzept, das »singen aktiv« mit Dr. Gerd Springe so gerne präsentiert. Seit dem Wochenende stellt sich aber die Frage: Was machen wir dann auf allen vier Plätzen, wenn wir an Fastnacht nicht einmal einen vollbekommen?

Wird es im kommenden Jahr ein Narrenzelt auf dem Rathausplatz geben? Die tech-

nischen Voraussetzungen sind da. Wer gerade am Abend des Schmotzige Dunschdigs aber die alkoholbedingten Ausschreitungen sieht (siehe heute auf Seite 3), der wird fragen, wer sich das dann noch zutraut.

Die Straßenfastnacht lebt am Samstag vom Kinderumzug, sie leidet am Donnerstag spätestens ab dem Narrenbaumumzug an der Leere in der Stadt.

Da sind die Singener offenbar in Konstanz zu Gast. Das kann dem Handel, der in Singen immer früher die Läden schließt, auch nicht recht sein.

Es gibt auf jeden Fall Handlungsbedarf, war das Fazit vieler Gespräche am Rande der Narretei.



Die Kulisse ist da, der Platz wird aber gemieden: Der Singener Rathausplatz motiviert die Veranstalter (noch) nicht. So sah es auch am, Sonntag beim Närrischen Jahrmarkt aus. swb-Bild: li

**DIESE WOCHE**



Landunter durch den Klimawandel - das prophezeite der Gottmadinger Gemeinderat beim Fasnetmächtig-Umzug. Seite 11



Christian Jeske (Mitte), Mario Baratta (rechts) und Franco Caputo (links) werden künftig wieder in Blaugelb spielen. Seite 19

Das Konzept für die Seniorenfamilie der AWO im Singener Süden wurde vorgestellt. Seite 6

Aktion für Senioren im Internet ist im Hotel Lamm mit StadtSeniorenrat. Seite 6

Zentnerweise führten Somalis Khat über die Grenze ein - nun standen sie vor Gericht. Seite 8

Paul Kuhn kommt zum 80. Geburtstag in die Stadthalle. Seite 11

**Wochenblatt - TELEFON**  
Fon 077 31/8800-0 • Fax 8800-36

**KURZ NOTIERT**

Ab kommenden Montag wird der Umbau der Knotenpunkte an der Anton-Bruckner-Straße und der Hohenhewen-Straße begonnen. Das sind Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, unterstreicht die Stadtverwaltung. Beginn ist an der Ecke Uhlendstraße/Hohenhewenstraße - quer durch die Nordstadt. Umleitungsstrecken werden jeweils ausgewiesen. Dauer bis Ende April!

**ANZEIGE**

**SEAT**  
auto emoció

Gohm + Graf Hardenberg GmbH  
Singerer Str. 17, 78267 Aach  
Tel: (0 77 74) 5 01-4 80  
Fax: (0 77 74) 5 01-2 83  
thomas.hammer@grafhardenberg.de  
www.gohm-graf-hardenberg.de

**ANZEIGE**

**mobilcom**  
Shop - Singen

Wir haben sie alle. Alle Netze. Alle Handys - auch für Senioren. Und immer den passenden Tarif. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie!  
Erzbergerstraße 7  
[www.mobilcomshop-singen.de](http://www.mobilcomshop-singen.de)



50 Jahre bestehen die Chrützerbrödl in Überlingen am Ried. Am Sonntag feierte die Zunft ihr Jubiläum mit einem bunten Narrenumzug, an dem 16 Zünfte teilgenommen haben. Begeistert zeigt sich das Publikum bei wahrlichem Kaiserwetter. Die Narrenleutgen und der Narrenbollzei eröffneten dem Umzugsreigen. swb-Bild: li

## Aquarien- und Terrarienverein

**Singen (le).** Der Aquarien- und Terrarienverein Hegau lädt am kommenden Freitag, den 8. Februar 2008 um 20

**Homburger**  
Bestattungshaus  
Jederzeit dienstbereit.  
Singen, Schaffhauser Str. 52  
Hilzingen, Braungasse 20  
Tel. (07731) 99750  
Facherfahrene Trauerhilfe - Seit 1934

Uhr alle Mitglieder zu seiner diesjährigen Hauptversammlung in die Schäferstuben im Hotel »Lamm« in Singen ein. Programm im Blick.

## Feldstraße wird erneuert

**Singen (swb).** Ab 11. Februar finden umfangreiche Arbeiten in der Feldstraße, zwischen Rielasinger- und Worblinger Straße statt. Ab diesem Zeitpunkt sanieren die Stadtwerke den Abwasserkanal mit dem so genannten »Inlinerverfahren«. Dazu muss die Feldstraße ab 25. Februar komplett gesperrt werden. Nach Abschluss des »Inlinerverfahrens« (nach Ostern) werden sämtliche Abwasser-Hausanschlüsse sowie die Wasserleitung erneuert. Nach diesen umfangreichen Arbeiten wird die Straße neu ausgebaut und die Gehwege werden gepflastert.



Alfred Kläiber (li.) verleiht Roland Brecht die DOG-Verdienstplakette.

## Verdienstplakette für Roland Brecht

**Singen/Überlingen a.R. (swb).** Beifall für Roland Brecht (59) bei der Jahreshauptversammlung des TSV Überlingen am Ried: Für seinen langjährigen Einsatz wurde der unermüdete Förderer des Sports mit der DOG-Verdienstplakette durch Fachbereichsleiter Alfred Kläiber im Auftrag der DOG ausgezeichnet. Roland Brecht ist seit 36 Jahren Geschäftsführer des TSV Überlingen am Ried, er absolvierte 950 Spiele im Trikot dieses Vereins und leitete zehn Jahre die Singener Sportjugend. 2004 wurde er Vorsitzender

des Singener Sportausschusses und wurde vor wenigen Tagen für zwei weitere Jahre in diesem Amt bestätigt. Roland Brecht gehört seit 2001 dem Südbadischen Fußballverband als Mitglied der Spruchkammer an und amtiert als Sportrichter. Seit 2003 ist er auch Mitglied im Verbandsrechtsausschuss. Für sein beispielhaftes Engagement wurde er unter anderem mit der Landeshonoreurnadel Baden-Württemberg ausgezeichnet. Ihm wurde auch die Ehrenmitgliedschaft des TSV Überlingen zuerkannt.

## LESERBRIEFE

### Wahrlich kein Ruhmesblatt

Zu den Bohlinger Schlammteichen wird uns geschrieben: Die Berichterstattung des Fernsehens, der Zeitungen und des Rundfunks über die giftigen Schlammteiche zu Bohlingen haben dem Ort im ganzen Land in seinem Ansehen schweren Schaden zugefügt. Die Schaffung dieser Schlammteiche ist der Beweis dafür, dass man keinen Respekt vor der Natur und der Geschichte des Dorfes hatte und die verheerenden Folgen

die dafür Verantwortlichen nicht sehen wollten. Geschichte und Erbe verpflichten. So war schon im Jahre 877 Bohlingen ein bedeutender Ort, als Bischof Gebhard von Speyer, auf der Reise nach Rom, mit seinem Gefolge hier Station machte, um sich mit Lebensmitteln und Wein zu versorgen. In der Handschrift »Schloß und Güter« im Jahre 1734 schreibt ein Mönch der freien Reichsabtei Salem lobend über den Ort Bohlingen. Der aus Bohlingen stammende Bürgersohn, der Päpstliche Hausprälat Univ. Prof. Dr. Simon Weber, weiland Domkapitular, schreibt in einer Gedenkschrift: Bohlingen hatte

in der Geschichte des Hegaus eine wichtige Position, es gehörte der geistlichen Herrschaft des Bistums Konstanz an und war inkorporiert in das Domkapitel. Gebührend gefeiert wurden der Kirchenpatron »St. Pankratius« und der Ortspatron »St. Martin«. Die Aufhebung des Bistums Konstanz war gerade für Bohlingen ein herbes, bitteres Ereignis. Nach meiner Auffassung haben die früher Verantwortlichen in Bohlingen die Zeichen der Zeit nicht erkannt, sodass der Ort bedeutungslos geworden ist und man ihn auf der Landkarte kaum noch findet.« Gebhard Simon Weber



Prächtig geschmückte Wagen und originell kostümierte Gruppen zogen am Fasnetssonntag unter dem Motto »Eine Safari in den Dschungel« durch den Ort Friedlingen. Anschließend traf man sich gemeinsam in der Schlosserschule, dort fand ein kurzweiliges Programm sowie die Prämierung der Umzugsteilnehmer statt.

<b>FLEISCHTHEKE</b>	<b>HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN</b>
<b>Hackfleisch</b> , mager, Rind/Schwein, gem. 100 g <b>0,60</b>	<b>Bierschinken</b> , saftig 100 g <b>1,10</b>
<b>Gulasch</b> , Rind/Schwein, gemischt 100 g <b>0,75</b>	<b>Kalbsleberwurst</b> , grob oder fein oder in Portion 100 g <b>1,00</b>
<b>Schweinekotelett</b> 100 g <b>0,60</b>	<b>Bauernschinken</b> , saftig 100 g <b>1,20</b>
<b>Schweinehals</b> , ohne Knochen 100 g <b>0,80</b>	<b>Lyoner</b> Paprika, Pfeffer, Broccoli und Kalbslyoner 100 g <b>0,90</b>
auch geräuchert <b>Kasseler-Hals</b> 100 g <b>0,80</b>	<b>Landjäger</b> 1 Paar <b>0,88</b>
<b>Wurst der Woche: Fleischwurst</b> im Ring / geschnitten für Salat + Käse 100 g <b>0,65</b>	
<b>FISCHTHEKE</b>	<b>KÄSETHEKE</b>
<b>Rotbarschfilet</b> 100 g <b>1,78</b>	<b>Käseaufschnitt</b> Stück 200 g <b>1,90</b>
<b>HOHENTWIELER LAMMFLEISCH HASEN</b>	<b>WURSTESPEZIALITÄTEN AUCH IN DER DOSE</b>
<b>HERTRICH METZGEREI</b> Scheffelstr. 23 · Singen	

**ehrlé** Wegen Umbau geschlossen von Do., 31. 1. bis einschl. Fr. 8. 2.  
Hans der Fußgesschalt  
Ekkehardstr. 35, 78224 Singen  
**Neueröffnung** am Montag, 11. Februar

**Wochenblatt**  
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0  
Telefax 07731/8800-36  
Herausgeber: Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung: Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46  
Verlagsleitung: Peter Peschko 07731/8800-46  
V.i.S.d.l.P.G.: Redaktion/Anstaltung: Oliver Fiedler 07731/8800-29  
Lokalredaktion Region Singen: Hans Paul Lichtwald 07731/8800-32  
http://www.wochenblatt.net  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 40 ersichtlich  
Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung: Singer GmbH  
Mitglied im A'B'C, SVZ, AD, SUDWEST, A

**Hohentwiel-Friseur**  
Wir begrüßen unsere neue Kollegin. Ab sofort jeden Samstag und ab Mitte April Do., Fr. und Sa.  
Di.-Fr. 8.30-18 Uhr, Do. 8.30-20 Uhr, Sa. 8-13 Uhr auch ohne Anmeldung.  
Hauptstraße 2 · 78224 Singen · Tel. (0 77 31) 6 25 29  
Sandra Biemer

**WERBEN SIE IN 30.492 HAUSHALTEN!**  
IM RAUM SINGEN, RIELASINGEN, STEISSLINGEN  
45 mm x 20 mm große Werbung für nur 25,00 €  
Wochenblatt WIR SIND FÜR SIE DA! IHRE ANZEIGENBERATER-INNEN:  
Christine Wittmer 07731/8800-28  
Regina Kreuzt 07731/8800-27

**Servicekalender**

<b>NOTRUF</b>	<b>Steißlingen</b>	So., 10.2.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell
Überfall, Unfall: 110	Polizei-posten: 07738/97014	Mo., 11.2.: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen
Polizei-posten: 07731/8880	Gemeindeverwaltung: 92930	Di., 12.2.: Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Engen, und Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell
Krankentransport: 19222	Wassermeister: 245	Mi., 13.2.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	Stromversorgung: 929318 (Nur bei Notfällen: 0170/2307061)	
Feuerwehr: 112	<b>APOTHEKEN-NOTDIENSTE</b>	<b>Tierärztlicher Notdienst</b>
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	Do., 7.2.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen, und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen	9./10.2.: Praxis Möbius, Untertorstr. 16, Radolfzell, 07732/56667
Gas- u. E-Werk: 07731/5900-426	Fr., 8.2.: Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61, Hilzingen	<b>Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk - Service - Fax: 07731/880036</b>
Tierschutzverein: 07731/65514	Sa., 9.2.: Paracelsus-Apotheke, Kreuzensteinstr. 7, Singen	
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715		
Frauenhaus Notruf: 07731/31244		
Einsatzleitung Dorfhelferinnen: Jutta Gold 07731/795504		

**INHALT**

Der Speck muss weg	I - V
Guckloch	VII
Was, Wann, Wo	VIII
Veranstaltungen	IX
Gute Nachrichten	XI
Immobilienmarkt	12 - 13
Stellenmarkt	15 - 16
Automarkt	17

**DENZEL'S** 100 Jahre  
Spezialitäten aus eigener Produktion  
Können Sie unsere Bonuskarte?  
A Hähnchenschnitzel 100 g 0,99  
K T Hals, mild gesalzen und geräuchert Kassler Art 100 g 0,75  
I Schinkenwurst, mager und würzig 100 g 0,89  
O Weißwürste, Münchner Art 100 g 0,89  
N Allgäuer Emmentaler, aus Rohmilch 45 % Fett i. Tr. 100 g 1,09  
Gerne nehmen wir Ihre telefonische Bestellung entgegen  
Täglich frisch!



► SONNEN-JAHRMARKT

Dieser närrische Jahrmarkt war Spitzenklasse: Kaum jemand hatte Sonnenschein erwartet - und nun war ein traumhafter Narrentag da! Die Zunft hatte noch einmal verstärkt die Lindenstraße genutzt und damit die Atmosphäre des Alten Dorfs. Das machte allen Spaß wie hier dem Kind beim Wurstschnappen. Kasperle -Theater der Muettersproch-Gsellschaft gehört ebenfalls zur Tradition des Angebots -li-



TOP-THEMA

Emmi Kraus hat beim Zunftball einmal mehr den Wettbewerb der Einzelmasks dominiert. Die passionierte Raucherin präsentierte eine Lösung im »chambre seperée«. Gut gebrüllt Emmi! -li-



Vor den fleißigen Helfern der Zunftschür-Erweiterung feierten Poppele-Zunftmeister Stephan Glunk und Peter Bliestle vom Tiroler Eck nicht nur gesanglich Verbrüderung: Singen hat einen eigenen Fastnachtsschlagler gefunden: Weder nach New York noch nach Konstanz wollen die Narren an Fastnacht fahren. Die Hymne wird uns bleiben. swb-Bilder: li

# Nacht der Betrunkenen

## Polizei muss schon früh am Abend einschreiten

**Singen (swb).** Singen und der Hegau erlebten einen brutalen Fastnachtsaufakt. Alkohol und dadurch bedingte Gewalttätigkeiten dominierten. Hier einige Auszüge aus dem Polizeibericht: Insgesamt 17 Personen mussten die Beamten der Nachtschicht am Schmutzigen Dunschtig wegen überhöhtem Alkoholgenuß in Gewahrsam nehmen. Wegen ausgebuchter Gewahrsamszellen mussten vier Personen nach Mühlhausen zur Autobahnpolizei und nach Radolfzell ausgelagert werden. Heftig leistete eine 44-jährige Singenerin bereits um 21 Uhr Widerstand, nachdem sie zuvor eine Gaststätte in der Uhländstraße schon nicht verlassen wollte. Da die alleinstehende, stark alkoholisierte Frau aus haftungsrechtlichen Gründen nicht alleine ihrem Schicksal überlassen werden konnte, erfolgte ein Transport in die Gewahrsamseinrichtung der Polizei. Gegen 21.15 Uhr wurde die Polizei in eine Gaststätte in der Steißlinger Straße gerufen. Ein nüchterner 32-Jähriger und ein mit nahezu einem

Promille alkoholisierte 44-Jähriger, die sich schon seit zehn Jahren kennen, waren aneinander geraten. Nach verbalem Streit versetzte der 32-Jährige wohl seinem Kontrahenten einen Faustschlag ins Gesicht. Die Antwort folgte wohl mit einem Bierkrug, von dem allerdings der 44-Jährige nichts mehr wissen wollte. Am Freitagmorgen gegen 1 Uhr rief eine Frau aus der Nordstadt die Polizei um Hilfe, da es mit ihrem kurz zuvor völlig alkoholisiert heimgekommenen Ehemann zum Streit gekommen war und sie um ihre körperliche Unversehrtheit fürchtete: 2,5 Promille! Am Donnerstagabend gegen 21.45 Uhr wurde die Polizei zu einer Schlägerei auf der Hauptstraße in Höhe der Feuerwehr gerufen. Dort wurden ein mit 1,3 Promille alkoholisierte 22-Jähriger und ein mit 2,6 Promille alkoholisierte 23-Jähriger von der Saalwache der Feuerwehr zu Boden gebracht und fixiert, nachdem zuvor eine Schlägerei mit zwei vermutlich 16-jährigen Türken stattgefunden hatte. Eine 22-jährige Frau, die die ihr

teilweise bekannten Kontrahenten wohl trennen wollte, wurde von einem der geflüchteten Jugendlichen wohl mehrfach in den Bauch getreten. Hier verspürte die schwangere Frau starke Schmerzen, weshalb ein Krankenwagen für den Transport ins Hegauklinikum gerufen wurde. Gegen 4 Uhr machten Passanten die Beamten einer Streife bei der Gerns auf eine betrunkene Person aufmerksam, die versuchte eine Schlägerei anzuzetteln. Der den Polizisten gut bekannte 22-jährige Singener, alkoholisiert mit nahezu zwei Promille, wurde daraufhin in Ausnüchterungsgewahrsam genommen. Am Donnerstagabend gegen 22 Uhr wurde die Polizei zur Halle nach Friedingen gerufen, weil sich dort ein alkoholisiertes Paar stritt und die Frau wohl geschlagen wurde. Vor Ort gab die 15-jährige Frau an, dass sie sich mit ihrem mit 1,2 Promille alkoholisierten 22-jährigen Partner gestritten habe und sie nur wegen ihrer Trunkenheit hierbei mehrfach umgefallen sei.

# Narren verbrüdern sich

## Beim Poppele-Ordensabend sind alle gleich

**Singen (li).** Die Poppele-Zunft weiß, was sie an ihren aktiven Mitarbeitern hat. Und für besondere Leistungen gibt es auch einen besonderen Orden, den Fermazell-Orden für jene, die den Umbau der Zunftschür möglich gemacht haben. 25 wackere Poppele-Jünger boten dann auch den Rahmen für ein großartiges Schlussbild im Krüüz-Saal: Hinten standen die Geehrten und vorne spielten und sangen Stephan Glunk und Peter Bliestle vom Tiroler Eck die neueste Hymne auf die Singener Fasnet. Ja, es war ein Abend der Verbrüderung. Von der Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte war Hans-Peter Lauinger als Radolfzeller Präsidialer gekommen, um zu ehren. Dies ist nur alle vier

Jahre möglich. Bronze der Vereinigung gab es für Narrenmodder Angelika Waibel und Eierwieb Uwe Seeberger, Silber für Bruno Kutter, der 20 Jahre den Poppele darstellt, und Alois Knoblauch. Einen Orden hatte die Zunftspitze nicht beantragt, den Goldenen für Stephan Glunk. Lauinger, der seinen eigenen Ehrungsmarsch dem Publikum beigebracht hatte, stellte Glunks Werdegang heraus: Hansele von 1969 bis 1986, dann Narrenrat bis 1992 und seither der am Längsten tätige Zunftmeister der Poppele. 1980 sang Stephan Glunk zum ersten Mal beim Narrenspiegel. Seit 1988 moderiert er den Narrenspiegel, was er von seinem Vater Karl übernommen hatte. Lehrer Lauinger würdigte besonders die Me-

dienmappe für Kindergärten und Schulen, die Glunk entwickelt habe. Die Erweiterung der Zunftschür und die Durchführung des Großen Narrentreffens 2004 gehören zu seinen großen Taten. Es gab einen reichen Ordenssegen, aber keine neuen Ehrenzunftgesellen, die Kandidaten waren der Grippe zum Opfer gefallen. Wer die Ranzengarde nicht ehrt, ist auch keiner Ehrung wert: Vor allem Rebmeister Uwe Lupsina ließ hier Dampf ab. Im Raum stand auch, den früheren Elferrat durch einen Tresenrat zu ersetzen. Doch am Schluss lebte die große Solidarität der Narren untereinander. Man war sich einig, in Singen und nicht in Konstanz auf die Fastnacht zu gehen.



Orden der Vereinigung schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte brachte Präsidiumsmitglied Hans-Peter Lauinger der Poppele-Zunft mit: Angelika Waibel (von links), Uwe Seeberger, Bruno Kutter, Ali Knoblauch und Stephan Glunk wurden geehrt.

# Wer holt die Säcke ab?

## Poppele-Zunft hat Probleme mit Gemeinderäten

**Singen (li).** So schwierig war die Absetzung der Singener Gemeinderäte wohl nur selten: Wie kann man sie loswerden? Soll man sie zu ihren Kollegen, den Flaschen stellen? Und wenn man sie in den Gelben Sack steckt? Wer holt die wann ab? Poppele-Zunftmeister Stephan Glunk wollte es der kurzen Fastnacht gleichmachen und alle gleich heimschicken. Doch da hatten doch alle schon so brav für den Auftritt im Ratsaal getextet, voran Oberbürgermeister Oliver Ehret, der seine Verse sogar von Hand schreibt. Das war bei seinem Vorgänger anders, denn der bemühte eine Edelfeder. Also fing alles von vorne an, das Publikum genoß es. Gründe zur Absetzung der Bürgermeister und der Räte gab es genug: Die Bohlinger Schlammteiche

hätte es mit der Poppele-Zunft nie gegeben. Die Gemeinderäte bräuchten Weitblick - und das bekamen sie im obersten Geschoß des Hegau-Towers im künftigen Café. Der Narrenbolizei ließ sie dort je nach Windrichtung rotieren, was für die Rathausspitzen fast schon wieder zur Gaudi wurde. Dabei steckte dahinter die Sorge, was aus dem neuen Singener Turm werde. Eines wußten die Poppele zu dem Zeitpunkt nicht, das nämlich GVV-Geschäftsführer Roland Grundler mit dem Seehas am Nachmittag zur Konstanzer Fastnacht fuhr. Dass die CDU richtig an die Arbeit gehen wolle, war beeindruckend: Sie präsentierten sich als Hausmeister vieler Singener Einrichtungen, bei denen man Not leide. Ein Wink mit dem Zaunpfahl war dies alle-

mal. Bonuspunkte bekam Stadtrat Stroppa: Der sagte bei der Machtübernahme im Rathaus mehr als sonst im ganzen Jahr im Gremium. Die SPD-Fraktion hat zum Glück Valérie Sargk, die die Bassgitarre fetzen ließ. Der Song war gut, und wer im Wagen vor einem sitzt sollte man schon wissen. Da kam Walter Möll dran, der zurückfragte, was wemmer no meh welle? In Hausen war Ehret an seinem Ziel, der Radolfzeller versteckt im Gelben Sack etwas Richtung Überlingen, und Bürgermeister Bernd Häusler fährt seine Kunst fort. Dass Ehret von Hannes und dem Bürgermeister in der Stadthalle begeistert gewesen sei, wissen wir von der Neuen Linie. Sie nutzen das Sympathiepaket und forderten, dass der Zunftball in der Scheffelhalle bleiben müsse.



Das sich drehende Tower-Café hat die Poppele-Zunft bei der Machtübernahme im Rathaus schon einmal ausprobieren lassen. Der Narrenbolizei gibt die Drehrichtung an ... swb-Bild: li



# Ist 13 Baumerts Glückszahl?

## Die Narren setzen ihren neuen Schultes trotz viel Arbeit ab

**Rielasingen-Worblingen (H).** Für den neuen Bürgermeister Ralf Baumert war es ein großer Tag, denn am Schmotzige Dunschdig wurde er erstmals von den Narren abgesetzt und einer Gerichtsverhandlung unterzogen. Dagegen wehrte er sich mit Händen und Füßen, denn er habe doch noch so viel zum Schaffen. So sprach auch der anklagende Burgvogt Spindler (Michael Blum) von einem Wunder, dass der Schultes überhaupt auf dem Narrenplatz angekommen sei - bei seinem Affentanz, den er aufgeführt habe. Baumert klebe an seinem Sessel und glaube, dass er sie mehr abgesetzt werde. Er halte sich gar für unersetzlich. Dabei sei er mit großen Worten ins Amt gekommen, er wolle die Gemeinde mit großen Bauten verwöhnen. Bis heute sei im Dorf davon nichts zu

sehen! Deshalb sei er auch wegen Roseneggplanungsverschleppung zu verurteilen. Fürsprech Lothar Reckziegel sah dies ganz anders. Das sei alles eine pure Vorverurteilung. Er sei erst kurze Zeit im Amt und tue immer sein Bestes. Seine Schatzkiste sei zudem schon richtig schwer. Baumert habe nur ein Planerproblem mit Gut-männern. Aber jetzt wende sich alles zum Guten, denn 13 sei Baumerts Glückszahl. Und die 13. Planungsvariante zum Worbling Bad liege jetzt auf dem Tisch! Und die neue Rosenegghalle wäre längst gebaut, hätte sich sein Vorgänger nur mehr getraut. Baumert fühle sich während des Tribunals auf der Kirchentreppe sichtlich wohl, hatte er sich doch durch einen Baustellenhelm gesichert. Es bewege sich doch eine Menge in

der Gemeinde, schließlich wohne er auch schon da, hatte ihm sein Fürsprech attestiert. Baumert nutze die Chance, um den Gemeinderat bei den Hörnern zu packen: Wenn er Pläne vorlege, würden die immer wieder anfangen, von vorne zu diskutieren. Wenn alle Taten einbrächten, werde alles in der Gemeinde künftig gelingen. Er werde künftig alles am runden Tisch regeln, wozu er Junker Hans gleich eingeladen hat. Das half nicht viel, denn ihren neuen Baumeister setzten die Narren mit Sieb und Schaufeln in den Sandkasten, damit er erst einmal im Kleinen das Bauen lernen könne. Der Narrenplatz hatte sich am Schmotzige Dunschdig nur zögernd gefüllt, denn die Schüler vor allem nutzten ganz schnell den freien Tag anderswo für sich.



Als Fürsprech war Lothar Reckziegel in seinem Element: Retten konnte er Ralf Baumert aber auch nicht vor seiner Absetzung durch die Narren. swb-Bild: li



Besuch im Kindergarten: Am Dienstag staunten die Kinder des St. Michael-Kindergartens in der Überlinger Straße nicht schlecht, als sie Besuch von sechs Hontes-Drudä-Geitschern bekamen. Diese Delegation des Singener Guggenvereins stellte sich, den Verein, das Häs und das jeweilige Instrument vor. Danach durften sich einige mutige Kinder an Trommel und Schlagzeug probieren und es waren einige Talente dabei.



Freude in der Singener Kinderklinik: Die Narren der Versina stellten den Kleinen einen Besuch ab und zeigten die vielen Facetten der Singener Narrenlandschaft. swb-Bild: li



Familiär ging es am Sonntag beim Rielasinger Umzug zu. Mit Kind und Kegel waren die Gruppen unterwegs, um in der Rosenegghalle den Kinderball anschließend feiern zu können. Über die steigende Resonanz freute sich Zunftchef Roland Schoch, dem die Belegung der Straßenaftnacht ein großes Anliegen ist. Strahlende Gesichter gab es allemal. swb-Bild: li

## Information über Müllvermeidung

**Singen (swb).** Die dritte Ebene des Müllvermeidungskonzept läuft in vollen Zügen. Nachdem die Kernstadtschulen zu Beginn des Schuljahres mit Arbeitsutensilien ausgerüstet worden sind, haben Christiane Kaluza-Däschle von der Stabstelle »Umweltschutz« und Heidi Urbatsch von der Abfallberatung an allen Singener Schulen eine Jahrgangsstufe zum Thema »Müll- und Müllvermeidung« informiert. Aktuell wurden die Jungen und Mädchen der fünften Klassen der Waldeck-Schule durch Kaluza-Däschle für das Thema sensibilisiert. Die Schüler zeigten sich interessiert. So verdeutlichte Kaluza-Däschle, dass die gesammelte Menge Müll pro Jahr im Singener Stadtgebiet - 930 Tonnen - ungefähr 17 Güterwaggons ausmacht; was ungefähr dem Gewicht von 188 Elefanten entspricht.

## Trautermine am Samstag

**Singen (swb).** Die Stadt Singen bietet folgende Samstags-Trautermine für 2008 an: 17. Mai, 7. Juni, 28. Juni, 19. Juli, 2. August, 6. September, 27. September. Für die Eheschließungen an diesen Tagen wird zusätzlich eine Gebühr von 100 Euro erhoben. Weitere Informationen gibt das Bürgerzentrum (BÜZ) in der Marktpassage, August-Ruf-Straße 11-12, Telefon 07731/85-593.

# 2008 - Wegweiser für Jugendliche

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Der »Kompass 2008 - Wegweiser für Kinder und Jugendliche« ist aktualisiert worden. Im Kompass kann man sich sowohl über Trainings- und Übungszeiten aller ortsansässigen Vereine, Ver-

bände und sonstigen Gruppen informieren, die Kinder- und Jugendarbeiten anbieten, als auch über öffentliche Angebote. Die jeweiligen Ansprechpersonen sind ebenfalls aufgeführt. Der Kompass wurde bereits an Schulen und Kin-

dergärten der Gemeinde verteilt. Zudem liegt die Broschüre in örtlichen Geschäften, im Jugendtreff Juca 60 und im Rathaus aus. Im Internet steht der Kompass unter [www.rielsing-worbling-en.de/jugendweb](http://www.rielsing-worbling-en.de/jugendweb) zum Download bereit.



Mit von der Partie bei der Worblingen Frauengemeinschaft waren: Zita Wirsch, Heidi Kauth, Irma Reckziegel, Brigitte Gerber, Gabi Grünvogel, Alexandra Meier, Margot König, Edith Klausmann, Conny Klotz. Tanz: Vera Klett, Zita Wirsch, Liesel Stoffel, Charlotte Manko, Inge Wieland, Uli Brixner, Jutta, Vroni Zinsmayer. Essen und Trinken: Sybille Meier, Elfriede Müller, Luzia Kleiner und Lore Gamhdrid.

# Frauen sind Weltmeister

## »Anpfiff« bei der Katholischen Frauengemeinschaft

**Worblingen (swb).** Das Worblingen Pfarrheim verwandelte sich in ein quirliges Fußballstadion. 130 weibliche Fußballfans aus nah und fern feierten ausgelassen den Sieg der Frauen: »Wir Frauen sind Weltmeister, nicht nur auf dem Sportplatz.« Die Songs zur WM hat jeder noch im Ohr, schon beim Eröffnungssong »Fußball ist unser Leben« sprang der Funke über und das Publikum machte begeistert mit. Nach dem Anpfiff durch die Vorsitzende Zita Wirsch begann das Spiel. Über Lautsprecher gab Gabi Grünvogel den Frauen wichtige Verhaltensregeln während der Fußball-WM. In dieser Zeit ist der Mann absoluter Herrscher über das Fernsehgerät. Im Haus hat es ruhig zu sein, außer es falle ein Tor. Er müsse mit genügend Bier und Knabberzeug versorgt werden. Blöde Bemerkungen wie »Ach der Beckham sieht heute wieder gut aus, oder noch schlimmer, was ist denn ein Absents«, habe die Frau zu

unterlassen. Auch während der EM sei aufreizende Kleidung der Frau nicht gestattet - es herrsche der Zölibat! Nach so viel Frust mussten die Frauen mit einem Trinklied getröstet werden: Schau an das Ding da ... Ein Volltreffer war der Fernsehsalat mit Alexandra Meier als Reporterin live vom Fußballplatz Worblingen, Edith Klausmann vom Kochstudio und Margot König als Sportreporterin. Wie jedes Jahr kamen die Fans, die Leuteweg-Wiber, auf die Bühne; federführend war Susi Reichold, durch sie erfuhr das Publikum, was beim Fußball alles so abgeht. Die Wiber verwandelten die Bühne in einen Sportplatz. Nun wurden aus dem Publikum neue Talente gesucht. Wie in der Fernsehreportage war Torwandschießen angesagt. Der Frauenfußball kann sich freuen, denn Super-Nachwuchsspielerinnen wurden entdeckt. Sport ist Bewegung und so zog das Publikum mit La-Ola-Wellen und

Polonaise durch die Gänge. Als der Vorhang wieder aufging, befand man sich beim Masseur. Auf der Massagebank lag Conny Klotz, ihre stahlharten Muskeln wurden von Gabi Grünvogel durchgeknetet. In der Warteschlange fünf weitere lädierte Spielerinnen die tratschten. Heidi Kauth als »Fan der Gegner« wollte eine Spielerin bestechen, sie bot ihr 200 Euro, wenn sie verspreche, am Sonntag kein Tor zu schießen. Das Geld wurde genommen. Das Versprechen war leicht einzuhalten, die Schusskanone war verletzt und konnte gar nicht spielen. Vor dem Schlussspielf tanzte das Showballett mit neuen Nachwuchstänzerinnen. Mit »We are the Champion« ging der große Siegespokal mit Sekt gefüllt von Mund zu Mund und eine herrliche Fußballnacht ging zu Ende. Durch das Programm führte wie immer auf witzige Art und Weise Alexandra Meier.



# Mäuse an der Macht

## Schermuser räumen das Feld

**Steißlingen (le).** Mäuse, genauer gesagt weiße Mäuse, haben am vergangenen Donnerstag, dem »Schmutzige Dunschtig«, in Steißlingen kurzzeitig die Macht übernommen. Sie hatten wohl vom diesjährigen Motto der Storchenzunft für diesen Tag, das da lautete »Es krabbelt und kriecht in Steißlingen« Wind bekommen. Sie hatten

begleiteten ihren Zug, der sich zunächst noch Verstärkung in den Kindergärten und der Schule holte und dadurch zu einem unüberschaubaren riesigen, bunten Heer angewachsen war. Doch die Schermuser im Rathaus hatten vorgesorgt. Sie dachten nicht daran, die Macht aus der Hand zu geben. Sie hatten eine riesige Mausefalle aufgestellt, in der sie die Anführer der weißen Mäuse gefangen nehmen konnten. Doch die Freude über diesen Erfolg währte nur kurz. Zwar etwas angeschlagen aber ansonsten noch fit und kampfbereit konnten sich die Mäuse aus ihrer misslichen Lage befreien und begehrten nun mit Nachdruck den Schlüssel zur Macht. Obwohl aus den Erfahrungen der letzten Jahre etwas misstrauisch geworden, ließ sich der Oberste Schermuser auf einen Wettkampf mit dem Anführer der Mäuse ein. Was sollte dabei schon passieren, wenn man sich mit einer Maus darauf einlässt, wer am schnellsten eine Wurst aufessen kann? Doch die Schermuser hatten nicht mit der List der Mäuse gerechnet. Die Wurst, die die Obermaus genüsslich verpeiste, war klein und handlich, während der Oberschermuser an seiner Wurst, die weit mehr als zehn Mal so groß war, fast ersticke. Natürlich war der Wettstreit damit, obwohl sich der Oberschermuser größte Mühe gab, entschieden und die Mäuse konnten die Macht im Ort übernehmen. Noch die Moral von der Geschichte: Mit Speck fängt man Mäuse, mit Wurst einen Schermuser, zumindest bis zum Aschermittwoch.



Die Mäuse ziehen bei der Machtübernahme vor dem Steißlinger Rathaus auf.



Der Oberschermuser muss am Schmutzige Dunschtig eine Niederlage eingestehen.

**Räumungsverkauf**  
wegen Geschäftsaufgabe

**KOOK**  
Küchen Outlet  
Schaffhauser Str. 2a in Singen

**Alles muss raus!**  
**Ausstellungsküchen**  
**40%, 60% bis**  
**75% reduziert!!!**

**Wer jetzt nicht kauft, ist selber schuld, z.B.**

**Hochwertige Einbauküche**  
NEXT 125, NX 501, Lack Hochglanz mit Inselesse, hochwertige 6 cm starke Arbeitsplatte mit Alu-Massivkante  
vorher € 34.799,-  
**reduziert € 15.900,-**

ihre natürliche Angst vor den Störchen überwinden und sich im Herzen des Hegaus zusammengerotet, um es sich für ein paar Tage gut gehen zu lassen. Dazu hatten sie gleich jede Menge kriecheendes, krabbelndes und fliegendes Getier mitgebracht. Würmer, Schnecken, flotte Käfer und gefährliche Bienen

# Best of 75 Jahre

## Gute Stimmung beim Umzug

**Steißlingen (le).** Mit dem Motto »Best of 75 Jahre« hatte die Steißlinger Storchenzunft den Umzug

**Hochwertige Einbauküche**  
NEXT 125, NX 206, mit WOK-Gaskochfeld und Inselesse, hochwertige Sandstein-Arbeitsplatte  
vorher € 28.480,-  
**reduziert € 15.198,-**

am Faschnachtssonntag ganz auf ihr 75-jähriges Jubiläum abgestimmt. Mit gutem Erfolg. Ein langer närrischer

Zug, dem sich immer mehr Steißlinger mit und ohne Häs angeschlossen, rollte bei schönstem Wetter durch die Ortsmitte bis zur Seeblickhalle, wo dann die traurigen Schneemänner, die durch die Klimaerwärmung um ihre Existenz fürchten, die Cowboys, die Ölscheichs, die Männer aus der Riggass, die ausgeflippten Motorradreks und alle anderen Narren noch ausgiebig feierten.



Alle hatten Spaß am Steißlinger Faschnachtsumzug mit Wagen und mit Fußgruppen.



Viel Schabernack wurde mit den Zuschauern angestellt, wobei es auch orientalisch zugging.

# Alkoholverkauf wurde kontrolliert

**Singen (swb).** Stadtverwaltung und Polizei gingen an den Faschnachtstagen gemeinsam aktiv gegen Alkoholmissbrauch unter Jugendlichen vor. Das Thema »Jugendliche und Alkohol« ist gerade in den närrischen Tagen ein großes Problem. Nicht selten werden dann junge Leute - oftmals auch weit unter 16 Jahren - in stark alkoholisiertem Zustand angetroffen.

Als Folgeerscheinung bleiben häufig zerklüftete Glasflaschen und Vandalismusschäden zurück, heißt es seitens der Stadtverwaltung in der Verlautbarung. Aus diesem Grund ergriff Michael Gnädig von der Singener Krimi-

**Hochwertige Küchenzeile**  
»LEXUS«, Schichtstoff, Hochglanz mit Alu-Brilliantkante, Ergo-Höhe, inkl. Thekenlösung.  
vorher € 6.765,-  
**reduziert € 4.650,-**

nalprävention die Initiative und schürte gemeinsam mit Stadtjugendpfleger Martin Burmeister, dem Jugendsachbearbeiter der Polizei, Armin Scheufele, sowie Günther Hagen von der Polizeidirektion Konstanz ein Maßnahmenpaket.

Den Auftakt bildete bereits eine Woche vor Fasnacht die Informationsveranstaltung »Nachts unterwegs« im Jugendkulturzentrum Blaues Haus. Inhaltlich gaben Martin Burmeister, Michael Gnädig, Armin Scheufele, Andreas Feser vom Amt für Sicherheit und Ordnung sowie Reinhard Schweiring von der Psychosozialen Beratungsstelle Informationen rund um den Jugendschutz für Jugendliche und deren Eltern. Im Anschluss an die Kurzreferate ergab sich mit den knapp 50 Gästen eine sehr rege Diskussion.

Für den Schmutzigen Donnerstag wurden mehrere Maßnahmen ergriffen.

Zwei Jugendschutzteams - bestehend aus dem Jugendsachbearbeiter der Polizei, Armin Scheufele, dem Polizeifreiwilligen Uwe Zwinscher, Günther Hagen von der Polizeidirektion Konstanz sowie Michael Gnädig und Martin Burmeister - kontrollierten in der Innenstadt Geschäfte und Tankstellen, die Alkohol verkauften. Diese Kontrollen wurden in Zivil als auch in Uniform durchgeführt, um so die Einhaltung des Jugendschutzes zu garantieren.

# Der Gewalt einen Korb gegeben

**Singen (swb).** Im Bereich der Hebelschule halten sich unzählige Kinder und Jugendliche auf. Dabei kommt es auch immer wieder zu Problemen: Ein hoher Grad an Vermüllung oder aber - gerade nach Wochenenden - unzählige zerschlagene Glasflaschen seien hier nur als Beispiele genannt. Diesen Hinweis erhielt Michael Gnädig von der Singener Kriminalprävention (SKP) von Helga Hesse, der Schulleiterin der Johanna-Peter-Hebel-Schule, auf Anfrage.

Neben der SKP nahmen Helga Hesse (Schulleiterin), Bettina Fehrenbach, die Schulsozialarbeiterin der Hebelschule, Martin Burmeister

(Stadtjugendpfleger), Eva-Maria Kappeler (Leiterin der städtischen Abteilung »Sicherheit und Ordnung«), Marcus Engesser und Nadja Stapf von der Mobilen Jugendarbeit des Fördervereins »Teestube«, Rainer Schacherer (Jugendsachbearbeiter der Polizei) und Jürgen Harder von der Polizeidirektion Konstanz (Kriminalprävention) an der Besprechung teil. Das Ergebnis des Informationsaustauschs war ein Maßnahmenpaket, das für diesen Bereich geschnürt werden konnte. Das Projekt »Gib der Gewalt einen Korb« ist ein Kooperationsprojekt vieler Partner, die alle im Bereich der Hebelschule tätig sind.

# Glänzender Start für BGC Singen

**Singen (swb).** Einen glänzenden Saisonauftakt erwischten die Aktiven des 1. Bahnen-Golf-Clubs Singen beim 11. Internationalen Hallenteamgolf in der Minigolfhalle in Zürich-Kloten. Insgesamt vier Paare des BGC Singen beteiligten sich an diesem Turnier und mussten sich mit teils hochkarätiger Konkurrenz aus der Schweiz und Deutschland messen. Mit insgesamt 190 Schlägen aus acht Runden erreichten Christopher Jäck und Jürgen Geiger als bestes Team aus der Hohentwielstadt den hervorragenden elften Rang unter den 46 teilnehmenden Paaren aus der Schweiz, Deutschland und Österreich. Claudia und Uli Hengstler erzielten mit 192 Schlägen und Rang 14

ebenfalls ein Topresultat. Des Weiteren waren mit Martina und Hugo Lutz (209 Schläge/Rang 37) und Christine Feucht und Jürgen Rüß (220 Schläge/Rang 39) auch die anderen Singener Teams gut platziert. Überraschende Sieger wurden die beiden Schweizer Nationalspieler Guy Vuillomenet und Vitus Spescha (MC Mühlematt Dietikon), die mit nur 177 Schlägen die Konkurrenz geradezu deklassierten. Nach dieser starken Leistung der Singener Minigolfer darf man gespannt sein auf den Saisonauftakt in der Verbandsliga, der am 6. April im Minigolfzentrum Singen stattfindet. Weitere Informationen auch im Internet unter [www.bgc-singen.de](http://www.bgc-singen.de).

# Bildungswerk beginnt Programm

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Das Bildungswerk der Lesorsorgeeinheit Aacht bietet an: Literatur-Lesekreis ab Dienstag, 12. Februar: am ersten Kurstag besprechen die Teilnehmer das Buch der Literaturnobelpreisträgerin 2007 Doris Lessing »Hunger nach dem großen Leben«; weitere Termine: 11. März, 22. April, 27. Mai und 24. Juni. Leitung: Dr. Inga Pohlmann, Literaturwissenschaftlerin, Ort und Zeit: Pfarrheim Worblingen, 17.30 bis 19 Uhr; Anmeldung bei Dr. Pohlmann, Telefon 51879. »Wollten Sie nicht schon lange etwas für Ihre Gesundheit tun?« Deshalb sollte man die Fähigkeiten der Beckenmuskulatur kennen lernen. Eine intakte Beckenbodenmuskulatur lässt die Körperhaltung positiv verändern, Rückenprobleme verbessern sich, wirkt Blasen Schwäche entgegen und hat

viele andere positive Einflüsse auf das Leben. Leitung: Ulli Merkel, DTB lizenzierte Kursleiterin Beckenboden im Pfarrheim Worblingen/Saal von 18.30 bis 19.30 Uhr. Kursabende sind 20. Februar, 27. Februar, 5. März, 12. März und 2. April. Anmeldungen bei Elvira Ettl, 07731/28641. Französisch-Weiterführungskurs: Der Kurs richtet sich an Anfänger mit entsprechenden Vorkenntnissen und Wiedereinsteiger. Das Arbeitsmaterial ist Rendez-Vous 1/Cornelsen Verlag. Dieser Kurs ist eine Fortsetzung der Kurse, die früher vom Bildungswerk Rielasingen angeboten wurden. Leitung: Danielle Illguth, Französischlehrerin. Kurstermine ab Montag, 18. Februar, 15 Termine in der Unterkirche Rielasingen von 18 bis 19.30 Uhr. Anmeldung bei Elvira Ettl, Telefon 07731/28641.



# Seniorenfamilie Alternative

## Baugenossenschaft Hegau und AWO vor Einweihung

**Singen (li).** Am 13. März 2008 wird in Singen ein neues Kapitel der Pflegeangebote aufgeschlagen. Dann wird die Seniorenfamilie der Baugenossenschaft Hegau in Kooperation mit der AWO als Pflegeträger eingeweiht. Im April werden

singerin, die nach der Mutterpause wieder einsteigt. Sie ist diplomierte Krankenschwester, die ihr Rüstzeug am Singener Klinikum gelernt hat. In der Schweiz hat sie sich in der Pflege weitergebildet und war dort auch tätig.

Heimgesetz, das in allen Fällen eingehalten werden muss. So entstand die jetzige Form des Zusammenlebens von Senioren unterschiedlichem Betreuungsbedarfs.

Der Start wird auch hier erleichtert, weil die Diakonie für die ein- einhalb Jahre ihres Umbaus 30 Pflegebetten hier belegen wird. Mit zwei Familien hofft Eisermann selbst einsteigen zu können. Dass der Markt im Pflegebereich hart umkämpft sein wird, gibt Neidig zu. Die AWO setzt dafür auf ihre Kompetenz durch ein Netz der Betreuung. Dazu gehört an der Konstanzer Straße in Singen nebenan der bereits vorhandene Bereich des Betreuten Wohnens. Für beide Bereiche wird auch der Begegnungsbereich im neuen Familienheim gelten.

Heimelig soll das neue Haus in drei Häusern gegliedert sein. Jeder hat in seiner Familie ein eigenes Zimmer, gekocht wird aber gemeinsam, eine zentrale Küche gibt es nicht. Das sei mutig, sagt auch Neidig, aber man sei von dem Konzept überzeugt, dass die Bewohner ihre Fähigkeiten mit einbringen können.

Gesetzt wird auf ein Nachbarschaftskonzept, durch das auch junge Menschen ins Haus kommen. Die Hegaufamilie sei auf jeden Fall demenengeeignet, basiere aber auf einem integrativen Konzept. Die künftige Leistung informiert über das Angebot auch gerne dahem bei den künftigen Bewohnern. Telefon: 07731/958011.



Sie bewegen sich auf Neuland zu: Dominik Eisermann, der künftige Leiter der HegauSeniorenfamilie, Pflegeleiterin Christina Menholz, Reinhard Zedler und Werner Neidig, die AWO-Leiter. swb-Bild: li

die ersten Familien einziehen. In einer Pressekonferenz hat die Arbeiterwohlfahrt jetzt die Vorarbeiten präsentiert. Werner Neidig und Reinhard Zedler stellten den Pflegeheimleiter und die Pflegedienstleitung vor. Sie sind seit 1. Januar im Dienst, um das ganze Konzept aufzubauen. Dominik Eisermann hat Pflegemanagement studiert und in Mühlheim an der Donau zuletzt "St. Antonius" geleitet. Christina Menholz ist eine Riel-

Sieben Familien wird es mit jeweils zehn Personen geben. Neu zum beiterwohlfahrt jetzt die Vorarbeiten präsentiert. Werner Neidig und Reinhard Zedler stellten den Pflegeheimleiter und die Pflegedienstleitung vor. Sie sind seit 1. Januar im Dienst, um das ganze Konzept aufzubauen. Dominik Eisermann hat Pflegemanagement studiert und in Mühlheim an der Donau zuletzt "St. Antonius" geleitet. Christina Menholz ist eine Riel-

# Neue Wege in der Wirtschaftsförderung

**Engen (swb).** Vor dem Hintergrund einer starken Exportabhängigkeit und Globalisierung sind die Unternehmen in der Region zunehmend gefordert, ihren Wettbewerbsvorteil durch bessere oder innovativere Produkte zu verteidigen. Im Gegensatz zu Großunternehmen verfügen viele Mittelständler häufig jedoch nicht über Strukturen, um Innovationen systematisch »produzieren« zu können.

Aus diesem Grunde organisiert die Stadt Engen zusammen mit dem Steinbeis-Transferzentrum »Innovationsmanagement für KMU« einen Unternehmer-Innovationsabend, dessen Ziel das Aufzeigen praktikabler Möglichkeiten hierfür ist. Themen sind die Finanzierung und Förderung von Innovationen sowie die Umsetzung von Innovationen, Methoden des Innovationsmanagement sowie die Realisierung in der Unternehmerpraxis. Umgesetzt werden diese Themen durch ein Netzwerk ausgewählter Experten aus den Hochschulen und Institutionen in der Region.

## Ein Netzwerk ausgewählter Experten

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 12. Februar um 19 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse Engen-Gottmadingen in Engen, Bahnhofstraße 1 statt.

Programm: Johannes Moser Bürgermeister der Stadt Engen: »Neue Dienstleistung: Innovative Wirtschaftsförderung in Engen«, Walter Schaffart, Direktor Steinbeis Transferzentrum: »Innovationsmanagement für KMU -

## Aus der Idee das marktfähige Produkt

Mit uns machen Sie aus Ihrer Idee ein marktfähiges Produkt«, Professor Dr. Ing. Jürgen Schmidt, FH Furtwangen: »Wie man mit innovativen Methoden und Instrumenten unternehmerischen Erfolg sichern kann - am praktischen Beispiel«, Dipl. Ing. Monika Vögeler, Innovation und Technik, Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee: »Technologie und Innovation im Netzwerk der Industrie- und Handelskammern«, Professor Dr. Arthur F. Kröner, FH Konstanz: »Schwerpunkte der Fachbereiche in der F&E«, Vorstellung der HTWG GmbH. Dr. Martin Leonhard, Leiter Technologie Management Karl Storz Tuttlingen: »Zukunft ohne Innovation? Key Note Innovationsstrategie eines weltweit tätigen Mittelständlers«.

Eine Anmeldung bis spätestens 8. Februar ist erforderlich. Per E-mail unter HLehr@engen.de, per Fax unter 07733 502-200 oder telefonisch unter 07733 502-212.

# Internet-Info für Senioren

**Singen (swb).** Die IT-Center Gruppe hat die Initiative »Senioren ins Web« entwickelt, um auch der Generation 50plus die Vorzüge des Internets näherzubringen.

Im Internet haben Senioren die Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen, den nächsten Urlaub bequem vom Sofa aus zu buchen oder preisgünstig bei Ebay & Co. einzukaufen. Neben vielen nützlichen Tipps und Informationen, die helfen den Alltag zu meistern, können auch Bilder, Fotos und Videos mit den Lieben ausgetauscht werden, um so noch mehr am Familiengeschehen teilzuhaben. Die Möglichkeit Briefe elektronisch per Email zu versenden stellt ebenfalls eine enorme Erleichterung dar und ist neben den normalen Betriebskosten zudem kostenlos.

Die Initiative »Senioren ins Web« bietet der Generation 50plus ein bundesweit einzigartiges Schulungs- und Betreuungskonzept für Anfänger und Fortgeschrittene, das den Senioren mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

In Zusammenarbeit mit dem Singener Stadtseniorenrat lädt die Initiative interessierte Senioren zu einer kostenlosen Informationsveranstaltung ein, die am 8. Februar, im Hotel Lamm ab 16 Uhr stattfindet und bei der die vielfältigen Möglichkeiten des Internets, sowie das Schulungs- und Betreuungskonzept detailliert vorgestellt wird.

Interessierte Senioren erhalten unter der Rufnummer 01805-15566 weitere Informationen.

+++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++ ALDI informiert +++

**2004er Rosso Vigneti delle Dolomiti I.G.T.**  
Tre Grod  
Ein großer Rotwein aus dem Spitzengebiet Tenuta San Leonardo im italienischen Trentin, trocken.  
**0,75-l-Flasche 12,99\***  
(l-Preis 17,32)

**2004er Vino Nobile di Montepulciano D.O.C.G.**  
Dieser berühmte italienische Rotwein fasziniert mit seinem samtigen Geschmack, trocken.  
**0,75-l-Flasche 4,99\***  
(l-Preis 6,65)

**2007er Gavi D.O.C.G.**  
Einer der bekanntesten Weißweine aus der norditalienischen Weinregion Piemont, trocken.  
**0,75-l-Flasche 3,99\***  
(l-Preis 5,32)

**2006er Chardonnay I.G.T. Sizilien**  
Ein trockener Weißwein mit dezenter Säure.  
**0,75-l-Flasche 3,49\***  
(l-Preis 4,65)

**Stereo-Küchenradio**  
• UKW-Stereo-Empfang • Netzausfallsicherung  
• Uhr mit 24-Stunden-Digitalanzeige und Timerfunktion  
• Kurzeitwecker für Koch- und Backvorgänge  
• stufenlose Lautstärkeregelung  
**je 9,99\***  
Für den Unterbau geeignet oder zum Aufstellen!  
3 Jahre Garantie Mit Service-Adresse.  
Inkl. Montage-Set.

**Sahne Toffee**  
„Original Sahne Muh-Muhs“  
**400-g-Beutel 1,49\***  
(kg-Preis 3,73)

**Schwedengebäck**  
Versch. Sorten, z.B.  
• Schoko-Traumgebäck (580 g)  
• Haferflockengebäck (630 g)  
**je Packung 2,29\***  
(kg-Preis 3,63 bis 3,95)

**BELMONT®**  
• Family-Cappuccino  
– mit feiner Schokokonte oder  
• Family-Milch-Kaffee – mit feiner Crema  
Für ca. 40 Tassen.  
**je 500-g-Dose 2,79\***  
(kg-Preis 5,58)

**Zimmerpflanze Im Übertopf, ca. 10 cm ø!**  
Im 9 cm Kulturtopf.  
**je 1,49\***

**Gewürzkräuter Im Terrakottatopf, ca. 16 cm ø!**  
Höhe ca.: 15–30 cm  
Im 14 cm Kulturtopf.  
**je 1,99\***

**25 feinste Butter-Waffeln**  
**250-g-Pckg. 1,49\***  
(100-g-Preis –,60)  
Ein lecker-knuspriger Genuss.

**VIVIL Kaudragées Pfefferminz oder Fruit-Mix.**  
5 Rollen à 33 g.  
**Je 5 Rollen!**  
**Je 165-g-Pckg. –,99\***  
(100-g-Preis –,60)

ab Do. 7. Feb.

\*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.



### Digital-Kamera 7.0 Megapixel, mit 3-fach optischem Zoom!

- 2,5" LCD-Farbmonitor
- super-kompaktes Metallgehäuse
- 7.0 Megapixel, 24-bit Farbtiefe
- 3x optisches Zoom
- 2.8-4.8/5.8-17.4 mm
- 1.2x - 4x Digitalzoom
- 4-Funktionen Blitzsystem und Red Eye Reduction
- SD-Speicherkarten unterstützt bis 2 GB
- Maße ca.: 8,8 x 5,4 x 1,9 cm (B x H x T)
- Inkl. Zubehör.



je **119,-\***

### Digitale Design-Multiformat-DVD/Festplattenrekorder

- Wiedergabe von Divx® 3.x, 4.x, 5.x, 6.x, MPEG4, DVD-Video, DVD+R DL, DVD+R, DVD+RW, DVD-R, DVD-RW, SVCD, VCD, Audio-CD, MP3, WMA, WAV, JPEG, BMP, CD-R, CD-RW
- integrierte 360 GB Festplatte für Aufnahmen bis zu 445 Stunden
- Multiformat Recording
- Double Layer Recording
- ShowView®
- geringer Stromverbrauch im Stand By...



je **299,-\***

### Portabler DVD-Player mit Twin LCD-Display

- DVD-Player mit eingebautem 7" LCD-Display
- Twin 7" LCD-Display für den zweiten Sitz
- Speicherkartenleser und USB-Schnittstelle



je **179,-\***



### 19" Widescreen Design LCD-TFT Monitor

- Kontrastverhältnis typ.: 1000:1
- Reaktionszeit typ.: 5 ms
- max. Auflösung: 1440 x 900
- sichtbare Bildschirmdiagonale: 48,2 cm
- Helligkeit typ.: 300 cd/m²
- Betrachtungswinkel typ.: horizontal 178°, vertikal 178°
- On Screen Display
- 2 integrierte Lautsprecher
- Inkl. Zubehör.
- Mit Service Hotline, 365 Tage im Jahr, 3 Jahre Garantie



je **179,-\***

### Design GPS-Navigationssystem

- neueste MEDION Navigationssoftware AE 4 A
- Geschwindigkeitswarner zeigt aktuelle Tempolimits an
- Technische Daten: 512 MB interner Speicher • Samsung 400 MHz Prozessor • Win CE 5.0 basierend
- Maße ca.: 133 x 99,5 x 22,5 mm (L x B x T)
- Gewicht ca.: 200 g



je **229,-\***

### Super Mini USB-Stick

- Einfacher und sicherer Datentransport. Leichter Anschluss.
- echte Plug- und Play-Verbindung
- LED Betriebs-Anzeige
- USB 2.0 High Speed
- Aluminium-Gehäuse



je **35,99\***

### USB 2.0 Videograbber

- Die neue Generation der USB 2.0 AV Grabber ist die ideale Lösung zur Digitalisierung Ihrer analogen Quellen!
- Der USB 2.0 AV Grabber ist die Brücke zwischen Computer und
- Videorecorder
- Kamera • DVD Player
- Camcorder
- anderen Audio-/ Videoquellen...



je **27,99\***

### Multimedia/Entertainment PC

Intel® Core™2 Duo Prozessor E6750  
2.66 GHz, 4 MB L2 Cache, 1333 MHz FSB

MEDION Daten-hafen 2  
Für die HDDrive2go ultra speed. Externe Festplatte nicht im Lieferumfang enthalten.  
3 Jahre Garantie



je **599,-\***

- Kristallklare DirectX® 10 Grafik
- Highspeed WLAN n-Draft bis zu 300Mbit/s. Gigabit LAN 10/100/1000Mbit/s.
- Riesige 500 GB Festplatte
- Riesiger 2 GB Arbeitsspeicher
- Multiformat CD/DVD-Brenner
- Analog/Digital (DVB-T) TV Tuner



365 Tage im Jahr Hotline-Service  
Auch nach 36 Monaten Garantie helfen wir Ihnen selbstverständlich weiter



### „4 in 1“ Profi-Drucker

- Drucker • Fax • Scanner
- Farbkopierer
- druckt/kopiert bis zu 15 S./Min. in S/W, bis zu 11 S./Min. in Farbe
- randlose Fotos im Format 10 x 15 cm
- 5 One-Touch Funktionstasten
- autom. 25-seitige Dokumentenzuführung
- 4.800 dpi Auflösung
- 48-bit Farbtiefe - Scannen
- integriertes Faxmodem
- Kopiert und faxt auch bei abgeschaltetem PC
- Mit Service-Adresse, 3 Jahre Garantie



je **129,-\***

# ALDI informiert

ab DO. 7. Feb.

#### Schwämme, 5 Stück

Zum Spülen, Putzen und Pflegen.

Ser-Packung **1,49\***

#### Woll- & Feinwaschmittel

Versch. Sorten. Für ca. 20 Wäschen.

je 1,5-l-Flasche **1,59\***

(Preis je Anwendung - 08)

#### Bügelhilfe oder Sprühstärke

Bügelhilfe

- stärkt die Wäsche beim Bügeln

Sprühstärke

- gibt der Wäsche perfekten Sitz

je 500-ml-Dose **-,79\***

(l-Preis 1,58)

#### Raum-spray

Beseitigt unangenehme Gerüche.

Versch. Sorten, z.B. Limone & Jasmin

je 300-ml-Dose **1,29\***

(l-Preis 4,30)

#### Duo-Fenster-tücher, 2 Stück

100% Mikrofaservlies.

je 2er-Packung **2,59\***

Mit Dosier-löffel.

#### Oxi-Fix Sauerstoff-Mehr-zweck-Flecken-entferner.

500-g-Dose **1,99\***

(kg-Preis 3,98)

#### Bügeleisen-Reinigungs- & Pflege-Set

Set **3,59\***

#### Dampf-Bügelstation

Bügeleisen mit separatem Heizkessel!

- 4 bar Dampfdruck
- insgesamt 2.200 Watt
- Sicherheitsverschluss
- professionelles Bügeleisen mit rutschfestem Korkhandgriff
- Dauer-Dampf-funktion
- senkrechte Dampf-abgabe möglich
- Ein-/Aus-Kontroll-leuchte

je **49,99\***

Auch in Blau.

#### INOTEC

3 Jahre Garantie

Mit Service-Adresse.

#### Flachwischer-Set

Mit 2 Mikrofaser-Bügen, waschbar. **Sehr flach** und **biegsam** - zur optimalen Reinigung von schwer zugänglichen Stellen.

Set **3,99\***

ausziehbar von ca. 57 bis 93 cm



#### Exklusiv Bügeltisch

Mit Elektroanschluss.

- extra große Bügeltische: ca. 122 x 44 cm
- Steckdose mit ca. 2 m Zuleitungskabel (nach DIN-VDE geprüft)
- flexible, abnehmbare Kabelführung - für Rechts- und Linkshänder geeignet
- große Bügeleisen-mulde, auch für Dampfstationen geeignet
- höhenverstellbar bis ca. 97 cm

je **22,99\***

3 Jahre Garantie

Mit Service-Adresse.

Niveau-Regulierung gleicht Bodenebenenheiten aus!

Versch. Bügeltisch-bezüge und Untergestellfarben:

\*Bitte beachten Sie, dass diese Aktionsartikel im Unterschied zu unserem ständig vorhandenen Sortiment nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sollten bestimmte Produkte, trotz unserer sorgfältigen Planung, aufgrund unerwartet hoher Nachfrage u. U. schon am ersten Aktionstag ausverkauft sein, bitten wir um Ihr Verständnis.



»LOS ÄMOL«



# Gegen Analphabetismus

Der grüne Landtagsabgeordnete Siegfried Lehmann nahm die aktuelle Verteilung der Volkshochschulprogramme in Landkreis zum Anlass an die Alphabeten im Land zu erinnern: rund eine halbe Million Menschen, so die Einschätzung Lehmanns, können in Baden-Württemberg nicht Leser oder Schreiben. Das Land lehne es freilich bislang ab, Menschen bei Kursen finanziell zu unterstützen. Auch die Volkshochschule Konstanz-Singen bietet in ihrem neuen Programm Alphabetisierungskurse an, für 30 Euro.

Lehmann meint, dass viele der des Lesens oder Schreibens unkundige dieses Geld nicht aufbringen können, weil sie zumeist ohnehin kein eigenes Einkommen hätten. Das Land müsse die Menschen dabei unterstützen und spare nachhaltig, denn diese Menschen könnten besser Arbeit bekommen.

Diese Forderung wurde als Anfrage in den Landtag gebracht, das Kultusministerium verweist allerdings auf die Förderung der Volkshochschulen, die laut Lehmann aber nur 6 Prozent (16 Prozent im Bundesschnitt) beträgt. Die Volkshochschulen könnten sich deshalb kostenfreie Alpha-

betisierungskurse eigentlich auch nicht leisten.

Trotzdem können durch den Einsatz der Volkshochschule gegenwärtig 25 Personen solche Kurse der VHS Singen-Konstanz besuchen, um richtig Lesen und Schreiben zu lernen. Eine Konstanzer Firma bezuschusst nach den Angaben Lehmanns die Kurse. Für das Land sei das ein Armutszeugnis, Baden-Württemberg liege mit seinem Kursangebot von Alphabetisierungskursen ganz unten auf der bundesweiten Vergleichsskala. Der Schulausschuss im Landtag sei bislang zu keiner Diskussion darüber bereit gewesen. - Oliver Fiedler

Der Konstanzer Biochemiker Prof. Marcel Leist hat als erster Wissenschaftler Baden-Württembergs die Genehmigung bekommen, mit embryonalen Stammzellen zu forschen. Leist untersucht die Wirkung von Medikamenten und Chemikalien auf menschliche Nervenzellen. Er hat nun die Genehmigung des Robert-Koch-Instituts erhalten. Der 43-jährige Wissenschaftler ist Inhaber des Stiftungslehrstuhls für in vitro Methoden zum Tierversuchersatz der Schweizer Doerenkamp-Zbinden Stiftung

für versuchstierfreie Forschung und der Thurgauischen Stiftung für Wissenschaft und Forschung. Das Genehmigungsverfahren für Stammzellenforschung ist aufwendig. Die mit den Stammzellen verfolgten Forschungsarbeiten müssen, so der Gesetzgeber »hochrangigen Forschungszielen« dienen und »so weit wie möglich in In-Vitro-Modellen mit tierischen Zellen oder in Tierversuchen vorgeklärt« worden sein. Prof. Marcel Leist: »Dies ist ein wichtiger Schritt voran, der für uns auch mit einer riesigen wissenschaftlichen und ethischen Verantwortung verbunden ist. Die Forschung an tierischen Stammzellen hat uns bereits wertvolle Erkenntnisse geliefert. Die Forschung mit embryonalen Stammzellen eröffnet der Wissenschaft völlig neue Möglichkeiten, Medikamente und Chemikalien an menschlichen Nervenzellen im Reagenzglas zu erproben. Das eine als Ersatz des anderen zu betrachten wäre ethisch nicht vertretbar.

Versuche bei tierischen Zellen sind nur bedingt auf den Menschen übertragbar. Was beim Tier ungefährlich ist, kann beim Menschen zu schweren Schäden führen.« Johannes Fröhlich

# Mildes Urteil für Drogendealer

## Drei Somalis wegen Handel mit Khat verurteilt

**Singen (frö).** Drei aus Somalia stammende Männer mussten sich vor dem Amtsgericht Singen wegen des Besizes, Handels, und wegen bandenmäßigen Handels mit Betäubungsmitteln verantworten. Die Anklage lautete auf schweren Handel mit Khat, insgesamt wurden in den letzten drei Jahren in mehreren einzelnen Delikten über 160 Kilogramm des Rauschgiftes aus den Niederlanden nach Deutschland und in die Schweiz eingeführt. In den Niederlanden ist das Rauschmittel Khat, eine Pflanze, die, gekaut, ähnliche Wirkungen wie Amphetamine entfaltet, noch legal zu erwerben, in Deutschland ist Khat verboten. Bei der Einreise in die Schweiz wurden die drei Angeklagten festgenommen.

in Deutschland, hat Familie und ist einschlägig vorbestraft. In Somalia arbeitete er als Mathematik Lehrer. Er hatte die Taten noch während einer Bewährungszeit begangen. Der zweite Angeklagte ist schon seit 1990 in Deutschland, arbeitet als Chauffeur, hat Familie und ist ebenfalls vorbestraft. Der dritte wurde im Zusammenhang mit den vorgeworfenen Delikten das erste Mal straffällig.

handeln, so das Gericht. Der Staatsanwalt plädierte denn auch auf ein Jahr und sechs Monate für den ersten Angeklagten, ein Jahr Freiheitsstrafe mit Bewährung für den zweiten und sechs Monate auf Bewährung für den dritten. Jeweils noch mit einer empfindlichen Geldstrafe für die beiden Letzten. Die drei Verteidiger folgten den Anträgen der Staatsanwaltschaft und baten denn auch das Gericht um ein maßvolles Urteil. Vorsitzender Busam verkündete nach einer kurzen Beratung das folgende Urteil:

### Alle drei Angeklagten räumten die Taten ein

Der erste Angeklagte befindet sich bereits seit einem Jahr in Untersuchungshaft. Nachdem das Gericht den Angeklagten die Möglichkeit gab, sich zu den Tatvorwürfen zu äußern, legten alle drei durch die Übersetzung eines Dolmetschers ein umfassendes Geständnis ab. Staatsanwaltschaft und die drei Verteidiger hatten zu Beginn der Verhandlung eine Prozessabsprache getroffen. Demnach konnte man mit einem geringen Strafmaß rechnen, wenn die drei Somalis geständig wären. Die Beweislage nach Aktenlage war eindeutig, alle drei Angeklagten räumten auf die Befragung des Vorsitzenden ihre Taten ein. Bei der Vernehmung des einzigen Zeugen, eines Zollbeamten, wurde noch einmal offenkundig, dass Khat in Somalia eine legale Droge ist. Das rechtfertige aber nicht, in Deutschland damit zu

### Die Verteidiger folgten dem Antrag der Staatsanwaltschaft

Der Erste Angeklagte muss noch ein halbes Jahr hinter Gittern bleiben, er wurde für schuldig gesprochen, Betäubungsmittel besessen und mit ihnen gehandelt zu haben, so wie bandenmäßigen Handel begangen zu haben. Der zweite Angeklagte wurde wegen Beihilfe zu einem Jahr Freiheitsstrafe mit einer dreijährigen Bewährung verurteilt, der dritte erhielt sechs Monate Freiheitsstrafe mit einer Bewährung von zwei Jahren. Die drei nahmen das Urteil gelassen entgegen, zwei durften gleich wieder zu ihren Familien nach Hause, sie müssen nun unter Beweis stellen, dass die zu einer Besserung in der Lage sind.

### Die Beweislage nach Akten war eindeutig

Einer fuhr einen LKW mit dem Khat, zwei andere fuhrten mit Handys ausgerüstet voraus und lotsten den LKW. Einer der drei Angeklagten war wegen ähnlicher Delikte bereits einschlägig vorbestraft. Aufgrund der exakten Organisation in der Gruppe wurde den Dreien die Mitgliedschaft in einer Bande vorgeworfen. Die Staatsanwaltschaft wertete die Delikte als Verbrechen. Richter Busam vernahm die drei Angeklagten zur Person. Der Erste ist seit 2002

# FAMILIEN ANZEIGEN

**Wir heiraten**

**Julia Ranzinger**      **Matthias Au**

Standesamtliche Trauung am 09.02.2008 um 15.50 Uhr im "Runden Turm" in Böhlingen.

Unsere Adresse: Böhlinger Dorfstr. 2, 78224 Singen-Böhlingen

**Fabio ...**  
e un bambino bravo, buono e assai carino.  
A cercare un passatempo corri e scappi come il vento.  
Amore, ieri il 05.02.08 hai festeggiato il tuo 3° compleanno.  
Tanti Auguri da Mamma e Papà

Hurra, meine Schwester

**Emely**  
\* 29.01.2008  
ist da.  
Es freuen sich meine Eltern Tamara Kumpf und Thomas Renz mit Selina

Hurra, Hurra,  
**Mia Theresa**  
ist da !!!

Herzliche Glückwünsche von Verena & Dominik aus Überlingen

## VALENTINSGRÜSSE

Die Wochenblatt-Anzeigenaktion im Februar ( für Privatkunden ) erscheint am 13. 02. 2008

Fettgedruckte Überschrift: \_\_\_\_\_

Anzeigentext: \_\_\_\_\_

Pauschalpreis **7,50 €**

Name: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Abbuchungserlaubnis

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

Datum u. Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte zutreffendes Motiv ankreuzen!

Eigenes Bild wird abgegeben

**SINGEN** · Hadwigstraße 2a · Tel. 07731/880921-22 · Fax 07731/880086

**RADOLFZELL** · Untertorstraße 5 · Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

**STOCKACH** · Sulmannswellerstraße 2 · Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

- Musteranzeigen -

**Hallo Papi Christof**  
Liebe Valentinsgrüße und ganz dicke Bussis.  
Wir lieben Dich.  
Dein Schatz mit Niclas & Philippe

**Liebe Oma Lisbeth**  
Zum Valentinstag wünsche ich dir alles Gute.  
Es ist schön, dass du immer für mich da bist.  
Dein Rene

### BESTELLEN SIE IHRE PRIVATE GRUSSANZEIGE JETZT

Grüßen Sie Ihre Familie, Freunde und Bekannten mit einer Anzeige im Wochenblatt für nur € 7,50 bei einer Einheitsgröße von 91 mm Breite und 35 mm Höhe (2-sp. 35 mm).

Auch Bilder können gerne mit eingearbeitet werden. Schöner kann Valentintag für Ihre Lieben nicht beginnen.

**Anzeigenschluss:**  
Montag, 11. Februar 2008, 18.00 Uhr





# FAMILIEN-ANZEIGEN

## In liebevoller Erinnerung

### Thomas Massny

02.01.1985 – 01.02.2005

5 Jahre sind vergangen,  
Die Zeit heilt Wunden,  
doch vergessen können wir nicht.  
Die Zeit heilt Wunden,  
doch wir denken oft an Dich.



#### In Liebe

Daniel Hofmann, Manuel Sick, Bernhard Binder,  
Dennis Schneider, Zolt Varga, Anke Lippert, Seppi Dolo,  
David Stollaroki, Roland Fiedler, David Carriero,  
Michael Xantinis und Deine vielen anderen Freunde.

Statt Karten!

## Danksagung

### Heinz Guldin

\* 7. September 1940 † 17. Januar 2008

Danke an alle Verwandten, Freunde, Bekannten und  
Nachbarn, die mit uns Abschied nahmen, die sich in stiller  
Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so  
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und für alle Zei-  
chen der Liebe, Freundschaft und Zuwendung.

Gottmadingen, im Februar 2008

Andrea und Klaus Wick mit  
Katharina und Tobias  
Heidi und Uwe Müller mit  
Christopher, Dirk und Saskia  
Angela und Andreas Lehmann  
David Guldin und Nadine Baber



...denn alle haben gestündigt  
und erreichen nicht die Herrlichkeit  
Gottes und werden umsonst gerecht-  
fertigt durch seine Gnade, durch die  
Erlösung, die in Christus Jesus ist,...  
durch den Glauben an sein Blut.

Römer 3. 23 -25

Gottes Wort wird verkündigt sonntags  
um 10. 45 Uhr Karl-Bücheler-Str.12 Radolfzell

## Todesanzeige

Nach kurzer, schwerer Krankheit müssen wir Abschied neh-  
men von unserer lieben Verstorbenen

### Berta Roth

\*03.08.1918 † 22.01.2008

Singen, Michael-Herler-Heim, früher Konstanzer Str. 73

Im Namen aller Angehörigen  
Martina Lud-Rothaug

Traueradresse: Martina Lud-Rothaug  
Tannenbergstr. 13, 75223 Niefern-Oschelbronn

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Freitag, den 08.02.2008 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof  
in Niefern statt.

## Lieber Papa,

der Abschied war unerwartet  
und für mich sehr schmerzvoll.  
Es ist so schwer zu verstehen,  
dass wir uns nie mehr wiedersehen.  
Der 28.01.08 ist ab jetzt für mich  
unser gemeinsamer Tag.



In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Tochter Franziska Juné

Herzlichen Dank dem Zoll Bietingen für die würdevolle  
Abschiedsrede.

Gott der Herr nahm nach einem erfüllten Leben  
unsere liebe Tante

## Maria Ivnik

geb. Kindl

im Alter von 95 Jahren zu sich in den ewigen  
Frieden.

Singen, den 02.02.2008  
früher: Berliner Straße 7  
zuletzt: St.-Anna-Heim

In stiller Trauer  
Emil Perz mit Kindern,  
Hasebrunnstraße 31,  
78315 Radolfzell  
alle anderen Angehörigen  
der Familien Perz und Ivnik  
sowie alle Bekannten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem  
08.02.2008, um 13.45 Uhr auf dem Waldfriedhof  
Singen statt.

## Danksagung

Für die überaus große Anteilnahme beim Tode meines lieben Mannes, unseres guten  
Vaters, Schwiegervaters und Opas

### Johannes Grytz

sprechen wir unseren herzlichen Dank aus.

Besonders danken wir Frau und Herrn Dr. Grathwohl für die gute ärztliche Betreuung.  
Ein herzliches Vergelt's Gott gilt Herrn Pfarrer Graf für die würdevolle Gestaltung der  
Beerdigung.

Wir danken auch all denen, die durch Wort, Schrift, Blumen-, Kranz- und Geldspenden  
ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten und ihn auf dem letzten Weg begleitet  
haben.

Dem Bestattungshaus Decker danken wir für die schöne würdevolle Aufbahrung zur  
Beerdigung.

78224 Singen, Schauinslandstraße 24

Lidia Grytz mit Kindern

Einen Teil Deines Weges  
dürfen wir mit Dir gehen,  
den letzten bist Du allein gegangen,  
aber Du bist überall, wo wir sind.

Wir nehmen Abschied von meinem liebsten Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder  
und Onkel

## Siegmund Wisniewski

\* 21.07.1949

† 02.02.2008



Im Namen der Familie  
Barbara Wisniewski  
Miroslaw Wisniewski mit Familie  
Kathrin Lienhard mit Familie  
Monika Wisniewski  
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 08.02.2008, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Ehingen statt.

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude und  
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mama, Oma, Schwiegermama,  
Schwester und Tante

## Gisela Poguntke

geb. Noack

\* 10.07.1931 † 02.02.2008

Wir sind dankbar für die Zeit, die wir zusammen sein durften und werden sie  
sehr vermissen.

78256 Steißlingen,  
Ernst-Württemberg-Str. 13

In Liebe und Dankbarkeit  
Marion Zimmermann mit Ayla und Thor  
Heike und Thomas Vogt mit Robin und Pia  
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 07.02.2008, um 14.00 Uhr auf dem  
Friedhof Steißlingen statt.

Nach kurzer Krankheit entschlief mein lieber Mann, Vater,  
Schwiegervater und Opa

## Franz Maurer

\* 03.02.1920

† 03.02.2008

78239 Rielasingen-Worblingen,  
Inselstraße 12

Es trauern um ihn  
Luise Maurer  
Georg und Eleonora Maurer  
mit Simone

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 13.02.2008,  
um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.





Der Poppe-Chor nahm beim Kinderumzug am Samstag die Flexibilität der Stadtverwaltung bei der Genehmigung von Straßencafés auf Korn. Vorn im Bild ist Narrenspiegel-Regisseur Ekke Halmer zu sehen. Singen erlebte einen herrlichen Umzug mit toller Stimmung. swb-Bilder: li

# Super Samstag-Umzug

So viele Kindergruppen wie noch nie / 15 000 Zuschauer

**Singen (li).** Es passte alles: Das Wetter, die Kostümgruppen, die Begeisterung der Kinder und das Publikum beim Singener Kinderumzug am Samstag, der sich rund eineinhalb Stunden durch die Stadt bewegte. Bei den Kindergärten und den Grundschulen hat sich spürbar etwas bewegt: Lehrer wie Eltern unterstützen die Kleinen und zie-

hen mit ihnen durch die City. Über 50 Programmpunkte hatte die Poppe-Zunft zu bieten, darunter mehr als zehn Kapellen, die einen starken Eindruck hinterließen. Rund eineinhalb Stunden zog der Umzug durch die City, bis die Kinder am Ende in der Lindenstraße mit Wurst und Wecken belohnt wurden.

Rund 15 000 Zuschauer erleben den Umzug, der allen sichtbar Spaß machte. Vor allem waren auch viele Schweizer nach Singen gekommen, die den Vorteil zudem nutzten, hier auch gleich noch einkaufen zu können. Der Singener Samstagumzug entwickelt sich immer mehr zu einer festen Adresse in der Region.

# Kinderfastnacht beim Stadt-Turnverein

**Singen (swb).** Der traditionelle Kinder-Fastnachtsball fand in der närrisch dekorierten Waldeckhalle unter dem Motto »Bunte Märchenwelt« statt. In großer Zahl kamen bunt und ideenreich kostümierte Kinder und Eltern. Auf dem Programm standen Spielstationen, Tanz- und Turnvorführungen. Großen Beifall bekamen die Dance-Doll's-Mädchen unter der Leitung von Rosi Wittmer. Die Tanz-

AG-Gruppe der Bruderhofschule unter Leitung von Rita Szekua zeigte ihr Können mit einem perfekt einstudierten Tanz. Mit großer Begeisterung wurde das Quiz-Spiel 1, 2 oder 3 von Gabi Kühnle angenommen, ebenso der Märchen-Parcours, erstellt und betreut von Veronica Mayenberger und Rosi Wittmer. Zum Abschluss zeigten die jüngsten Leistungsturner/innen ein Feuerwerk an Sprün-

gen am Trampolin. Beeindruckend profihhaft moderierten Axel Leitmann und Lars Eckervogt die einzelnen Szenen. Unter großem Beifall ging ein fröhlicher, erlebnisreicher Nachmittag sowohl für die Verantwortlichen als auch für die Eltern und Kinder zu Ende. Ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helfer/innen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.



Der Kindergarten St. Franziskus ist jedes Jahr beim Umzug dabei. Er steht für ausgelassene Farbigkeit und Fröhlichkeit. Stellvertretend sei er hier für die vielen kreativen Geister, die die Kinder an die Fastnacht heraufführen. swb-Bilder: li

**29.99**

**3-Stufen-Automatik!**

**SIE SPAREN: 53.-**

**www.penny.de**

**Vitalcontrol Luftsprudelbad VCS30\***  
Luftsprudelmatte, Nackenkissen und Fernbedienung  
• Rutschfest durch Saugnäpfe  
• Flexibler Schlauch, ca. 2,50 m Stück

**19.99**

**SIE SPAREN: 31.50**

**Arzneimittelschrank MEINE APOTHEKE\***  
• Rostfreier Edelstahl  
• 2 Einlegeböden  
• Tür mit Magnetverschluss, abschließbar, 2 Schlüssel  
• Farben: rot, blau, silber oder weiß  
Stück

**29.99**

**SIE SPAREN: 21.50**

**FAIR IM HANDEL, FEIN IM GESCHMACK!**

• Genießen Sie erstklassigen Kaffeegenuss aus fairem Handel.  
• Mit Fairtrade stärken PENNY und J.J. Darboven internationale Umwelt- und Sozialstandards.  
• Allerfeinster Rohkaffee aus anerkannt ökologischem Anbau.

**Café Intención ecológico**  
100% Arabica  
500 g Packung  
1 kg = 9.38

**4.69**

Partner mit sozialem Engagement.

**14.99**

**Kiss me with Love-Teddy GRATIS\*\***  
zusätzlich Versand

**Am 14. Februar ist Valentinstag!**

Weitere schöne Sträuße und Präsenten finden Sie unter:  
[www.penny-blumengruss.de](http://www.penny-blumengruss.de)  
Einfach direkt online bestellen unter [www.penny-blumengruss.de](http://www.penny-blumengruss.de) oder telefonisch über 01805 10 85 10. (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig)

**blumendepot, einfach poschicht**

**\*\* Gültig bis 25.02.2008, solange Vorrat reicht.**

**Gültig bis 09.02.2008**

**Italien Orangen**  
Sorte: Navels, Hkl. I  
2 Kg  
Kg = 0.68

**1.35**

**2 KG!**

**Brasilien Honigmelonen**  
Stück

**1.29 0.79**

**(39%) BILLIGER**

**Blumenzwiebeln im Topf\***  
Verschiedene Sorten, z.B.: Tulpen, Narzissen, Bridal Crown, Tete à Tete oder Hyazinthen, bereits vorgegeben, im 11 cm Topf

**1.49**

**FRISCH TRIFFT BILLIG!**

**100% BILLIGER**

**GÜLTIG VON DONNERSTAG, 07.02.2008 BIS 09.02.2008**

**Santana Vitaminis**  
Gefüllte Multivitamin-Bonbons  
450 g Beutel  
1 kg = 2.64

**1.59 1.19**

**(25%) BILLIGER**

**Campina Trio Strudel**  
Verschiedene Sorten  
135 g Becher  
100 g = 0.26

**0.45 0.35**

**(22%) BILLIGER**

**Chrmann Almighurt**  
Verschiedene Sorten  
150 g Becher  
100 g = 0.19

**0.43 0.29**

**(33%) BILLIGER**

**iglo Filegro**  
2 feine Fischfilets nach Müllerin Art oder in Kräutersauce  
250 g Packung  
100 g = 0.76

**2.19 1.89**

**(14%) BILLIGER**

**Mildessa**  
Mildes Weinsauerkraut  
Abtropfgewicht: 770 g  
850 ml Dose  
1 kg = 1.29

**1.09 0.99**

**(9%) BILLIGER**

**Coca-Cola**  
Cola, Cola ZERO oder FANTA  
Limonade, koffeinhaltig oder mit Orangengeschmack,  
zzgl. 0,25 Pfand  
1,25 Liter PET-Flasche  
1 Liter = 0.60

**0.89 0.75**

**(16%) BILLIGER**





► **DER SENIOR DES SWING**

Es ist der Senior des Swing, Paul Kuhn. Am 12. März feiert der berühmte Musiker in seiner Geburtsstadt Wiesbaden den 80. Geburtstag, am 19. März, 20 Uhr, wird er im Rahmen seiner Geburtstagsstournee mit dem Filmorchester Babelsberg in der Singener Stadthalle Station machen. Karten gibt es bei Kultur & Tourismus Singen 07731/85-262 oder -504) und beim Wochenblatt. -of-



**TOP-THEMA**

Am Sonntag, 10. Februar, ist die Puppenbühne Ostrach in der Gerns in Singen zu Gast. Um 14.30 und 15.45 Uhr wird »Die Geschichte von der verschwundenen Zipfelmütze« für Kinder ab 4 Jahren gespielt. Kartenreservierung unter 07585/3315



# Der Mann als Mensch

Schnupperstunde: Andrea Nahles und das Narrengericht

**Stockach (sw).** Das sind sie nicht gewohnt. Eine Frau. Eine Sozialdemokratin. Eine Linke. Das ist neu. Daran müssen sie sich erst noch gewöhnen.

Und das dauert. Schließlich sind sie Männer. Eine verschworene Gemeinschaft. Ein Gefüge mit festen Strukturen. Und in dieses männliche Biotop des Stockacher Narrengerichts mit seinen ganz eigenen Pflanzen dringt sie ein - Andrea Nahles, 37 Jahre, stellvertretende Vorsitzende der Bundes-SPD, links, laut, lustig, aufgedreht. Da müssen sich beide Seiten erst einmal beschnuppern.

Die bisherigen Beklagten vor dem Narrengericht waren zumeist männliche Christdemokraten gewesen. Nun wurde die schwarze Maskulinität durchbrochen. Und es spricht für das Narrengericht, dass es selbst seine eigenen Rituale geändert und Andrea Nahles vor seine Schranken geladen hat. Denn das war gut so.

Sie hat dem Narrengericht den Narrenspiel vorgehalten, und dabei mancher Frau aus der Seele gesprochen: Dass Laufnarrenschlag und Orden für Männer reserviert sind, sei mittelalterlich. Stockach sei das Nowosibirsk der Emanzipation, Kläger Thomas



Verhandlung: Gegenseitiges Abtasten: Kläger Thomas Warndorf und SPD-Vize Andrea Nahles vor den Schranken des Stockacher Narrengerichts.

Warndorf würde Holzscheite für den Scheiterhaufen der Hexenverbrennung sammeln.

Da hatten Kläger, Fürsprech Frank Bosch und Narrenrichter Wolfgang Reuther eine echte Gegnerin, und sie liefen in Verteidigung ihrer männlichen Domänen zu Höchstform auf. Dass veraltete Klischees im Geschlechterkampf bedient wurden, macht sie nicht zu Chauvinisten, wie ihnen eine große Tageszeitung vorwarf. Die Frau Andrea Nahles und die Männer im Narrengericht wehrten sich jeder nach seiner Art - mit den Waffen von Männern und Frauen. Das Aufeinanderprallen uralter Gegensätze machte die Würze der

Verhandlung aus, gab ihr Zündstoff und Pfeffer. Machte sie eben nährisch. Gab die Möglichkeit, durch den Narrenmund die zutiefst menschliche Reaktion einer starken Frau auf männliche Vorrherrschaft und die zutiefst männliche Reaktion auf eine starke Frau zu erleben.

Die drei Eimer Wein österreichischen Maßes, also die 180 Liter, zu denen Andrea Nahles als »Königsmödiern« verdornt wurde, waren ein männliches Urteil. Und der Schlussspunkt unter eine Verhandlung mit viel Pfiff. Und Kläger Thomas Warndorf sagt es deutlich: »Wir werden beim Thema Frauen bleiben!«

# Sieger aus dem Glottertal

Gottmadinger Umzug zog wieder tausende Besucher an

**Gottmadingen (of).** Trotz ungünstiger Wetterprognosen zog auch in diesem Jahr der große Gottmadinger Fasnetmäntigumzug wieder viele tausend Besucher an. Der Wettergott schien ein Einsehen mit dem bunten Lindwurm zu haben, in dem tatsächlich ein nährischer vielfüßiger Lindwurm durch den Heufresser aus Gaienhofen-Horn erblickt werden konnte: die Wolken entließen nur ein Niesel, die Umzugsteilnehmer wie Zuschauer blieben während des zwei-stündigen Narrenspektakels weitgehend trocken und konnten nach dem Umzug in vielen Besenwirtschaften und Restaurationen wie in der Eichendorff-Halle, in der Fahrkantine oder im Sudhausturm weiter feiern. Zufrieden konnten die Veranstalter mit der wachsenden Beteiligung von Motivwagen im Umzug, für die es in diesem Jahr von drei Sponsoren gestiftete Preise zu gewinnen gab: 16 Motivwagen waren in den 62 »Gruppen« (zwei der Gruppen bestanden aber nur aus einer Person) des Umzugs zu entdecken. Der erste Preis ging an die Glotterpiraten (www.glotterpiraten.de) aus dem Glottertal, die mit ihrem riesigen Piratenschiff auch schon auf dem Karnevals-umzug in Mainz zu Gast waren. Auf Platz zwei kamen die »Ballerinas von der malerischen Au« in ihren rosa Röckchen, den dritten Platz teilten sich »Die süßen Wassernixen aus Watterdingen« mit ihrem rauchenden Seepferdchen und die Feuerwehr Hilzingen, die die »Randenbahn wieder auferstehen ließ. Der Gemeinderat hatte in seinem Motivwagen die Appelle des Ehrengerstensafters und Bundestagsabgeordneten Andreas Jung aufgenommen und eine ganzjähri-



Überschwemmte Landschaften und eine ganzjährige Badesaison prophezeite der Gottmadinger Gemeinderat auf seinem Wagen- getreu der Warnungen von Ehrengerstensafter Andreas Jung von der Klima-Konferenz. Mehr Bilder gibt es unter www.wochenblatt.net

swb-Bild: of

# Ehret ist der Witzekönig

Großer Auftritt beim Gottmadinger Mäntig-Frühshoppen

**Gottmadingen (li).** Dass Bundestagsabgeordneter Andreas Jung mit seinen freien Versvorträgen das Publikum geradezu verzaubert, ist bekannt. Er war es dann auch, der den Schlusspunkt beim Gottmadinger Fasnetmäntig-Frühshoppen setzte: »Willst nicht enden Du als Leiche, meide Radolfzeller Teiche!« Er sei der Traum aller Schwiegermütter, sagte Moderator Christoph Graf. Mit traumhafter Sicherheit setzte Jung noch eine Pointe drauf: Konstanz bekomme jetzt doch eine Konzerthalle. OB Horst Frank habe die Scheffelhalle gekauft!

So richtig die Halle zum Beben gebracht, hatte aber ein anderer: Oberbürgermeister Oliver Ehret. Er wurde zum Witzekönig des Morgens, ließ - einmal heiß gelaufen - Pointe auf Pointe folgen. Seine Erlebnisse vom österreichischen Zoll waren Extraktklasse.

Nicht nur Bürgermeister Michael Klinger hatte sich krank gemeldet, die Riege der Prominenten war gelichtet. So kam Bürgermeister-Stellvertreterin Veronika Herberger gleich zweimal zu Bühnenern und musste sich als Klinger-Ersatz von Gemeindepräsident Bernhard Müller auf die künftige Fitness-Etappe am Schweizer Nationalfeiertag schicken. Christoph Graf spielte im Vorfeld der Euro 2008 mit unseren Nachbarn. Die Schweizer seien ein räuberisches Bergvolk, das auf Wegzölle spezialisiert sei. Das Rauchverbot und die nährischen Antworten beschäftigten die Gerstensäcke. Die Poppele-Zunft



Als Verwandlungskünstlerin kann Birgit Homburger jetzt in jedes Krisengebiet der Welt fahren. Charlotte Benz bekleidete die FDP-Abgeordnete entsprechend. Christoph Graf zeigte sich vom Ergebnis beeindruckt.

swb-Bild: li

habe mit Hilfe des Regierungspräsidentiums die Scheffelhalle einfach zum Zelt erklärt. Unter das durften sich Poppele-Zunftmeister Stephan Glunk sowie Peter und Hannes Bliestle, die Raucherpolizei des Tiroler Ecks, auch hier auf der Bühne stellen. Peter Baur, der Gottmadinger Zunftchef, musste rauchen (»Das zweite Mal in meinem Leben«), während die drei Singener Barden ihr Hegauer Fastnachtsbekenntnis sangen. Als Oberschlaule musste der Gaillinger Schultes Heinz Brennenstuhl auf die Bühne. Er hatte dank der personellen Verbindung von Gemeinderat und Narrenrat einfach einen kaum gebrauchten Umkleideraum zum Raucherzimmer der Hochrheinhalle erklärt hätten. Die Gerstensäcke gaben ihm einen Eimer Farbe zur Renovierung nach der Fastnacht mit.

Die Gottmadinger Narren beschäftigen sich gerne mit den lokalen Themen. So durften die Biber-schwänze ihr Jubiläum auf der

Bühne feiern. Prügel bekamen Bürgermeister und Gemeinderäte, weil sie die Sanierung des alten Rathauses an einen Architekten in Bern vergeben haben.

Die drei Bundestagsabgeordneten sind auf der Bühne heimisch geworden. Birgit Homburger gründete die badische Bodensee-Marine mit Außenposten in Gailingen und Büsingen, um die Eisgenossen rechtzeitig abfangen zu können. Als verteidigungspolitische Sprecherin der FDP brauche sie ein Betätigungsfeld in Heimatnähe. Mit einem variablen Bekleidungs- und Verhüllungsstück wurde die Politikern für ihre Vor-Ort-Besuche in den Konfliktgebieten der Welt ausgerüstet - Burka inbegriffen. Als ewiger Lehrling wurde Peter Friedrich bezeichnet, der sich stolz mit Stockacher Laufnarrenkappe präsentierte. Er hatte im Sommer überall einen Tag als Praktikant gearbeitet. Dass man ihn nicht länger brauchen könne, widerlegte er gesanglich.

# Büsingener Narrenumzug

**Büsing (of).** Traditionell feiert die Exklave Büsingen ihre »Buurefasnacht« eine Woche später als der Hegau: so wird in der Gemeinde am Donnerstag, 7. Februar, 18 Uhr, der Narrenbaum vor dem Bürgerhaus durch die Narrenzunft Hobegeiß aufgestellt. Der FC Büsingen, der die Fastnacht im Dorf auf die Beine stellt lädt wieder zum

großen Internationalen Fastnachtsumzug ein, der am Sonntag, 10. Februar, ab 14 Uhr durch den Ort geht. 96 Gruppen haben sich für das Spektakel angekündigt, die meisten davon reisen aus der Schweiz, der Region Schwarzwald oder aus dem württembergischen Landesteil an den Hochrhein an. Infos unter www.fcbusingen.ch



Der »Narrensamen« wird gehegt und gepflegt und schon früh an die nährischen Aufgaben heran geführt. Beim Umzug hatte der Nachwuchs alle Hände voll zu tun.



»Komm' hol das Lasso raus! Wir spielen Cowboy und Indianer.«: Beim Umzug der Bleichgesichter in Stockach lief ein ganzer Indianerstamm mit. Hugh, für diese neuen Jagdgründe haben wir gern unseren Wigwam verlassen.







**Suchen Bungalow oder 1-Fam.-Haus zum Kauf**  
Tel. (07376) 960-0  
[www.biv.de](http://www.biv.de)  
Ihr Vertrauensservice

**2-Fam.-Haus in Rielasingen-Worblingen** VB 349.000,- €  
**3-Fam.-Haus in Singen-City** VB 259.000,- €  
**Großes EFH mit Schwimmhalle in Engen** 399.000,- €  
**Immobilien Brüsch**, ☎ 0151-10483877

**FAMILIEN AUFGEPASST**  
Bauen günstig wie nie



**KÜMME**  
Immobilien-Gesellschaft mbH

- 4-Zi.-ETW, Singen-Nord mit Stellplatz, Keller, Speicher, neu renoviert, Wfl. 84 m<sup>2</sup> € 115.000,-
- 1-Fam.-Haus, Singen mit E-Wgh., Untere Nordstadt! Wfl. ca. 135 m<sup>2</sup>, Freisitz, Vollwärmeschutz! € 162.000,-
- 1-Fam.-Haus, Rielasingen mit Einliegerwhg., Wfl. ca. 190 m<sup>2</sup>, Garage, off. Kamin, 2 Bäder € 198.000,-
- Exkl. 4-Zi.-ETW, Singen-Nord mit Aufzug! Wfl. ca. 130 m<sup>2</sup>, 2 Bäder, Garage, Balkon, Keller € 199.000,-
- 4-Fam.-Haus, Singen-Nord 4x 3-Zi.-Whg., 3 Garagen, Grundst. 390 m<sup>2</sup>, neue Gas-ZH, sehr gepf. Anwesen € 215.000,-

Maggist. 7 78224 Singen  
Fon 077 31 - 143 98 81  
[www.immo-kuemmel.de](http://www.immo-kuemmel.de)

**BIV** Ihr Vertrauensservice  
seit 1977  
**1 Haus + 2 Generationen**  
an verträumtem... Bächlein Stimmungsvoll, 2-Fam.-Haus, ca. 700 m<sup>2</sup> Grdst., ca. 200 m<sup>2</sup> Wfl., 2 EBK, 2 Bäder, 2 sep. WCs, riesiger Balkon, überd. Terrass., Hobby-Werkstatt u. Carport. Viele Extras u. gute Laune im Raum Maßkirch € 158.000,-  
Tel. 07376 960-0 • Fax 96050  
Hauptstr. 30 - 88515 Langenseltingen  
Weitere Info - [www.biv.de](http://www.biv.de)

**DER GRUNDRISS**  
Unterlagen Ihrer Immobilie veraltet oder verlorengegangen?  
**CAD ZEICHNUNGEN:**  
Sie erhalten eine exakte EDV- u. CAD-Dokumentation, mit der Sie z. B. alle erforderlichen Bank- und Behördengänge tätigen oder notarielle Angelegenheiten abwickeln können. (Aufteilung, Vermietung oder Veräußerung von Wohnungseigentum).  
**TEL: 07732-3559**  
Konrad Risthaus  
Scheffelstr. 4  
78315 Radolfzell

**Schöne 4 1/2-Zi.-Whg. in Hilzingen-Twiefeld**, ca. 116 m<sup>2</sup> Wfl., TOP-Zustand, Balk. m. schöner Aussicht, mit Garage **146.000,- €**  
**Günstige DHH, Gottmadingen**, ca. 150 m<sup>2</sup> Wfl. mit schöner Gartenterr., zum Wühlhüfen **VP 239.000,- €**  
**EG, 5 Zi., R'zell**  
138 m<sup>2</sup> Wfl., gewerb./priv. **149.000,- €**  
**Immobilien Brüsch** ☎ 0151-10483877

**HEIM + HAUS Immobilien**  
Ein gut gepflegtes Mehrfamilienhaus seines Jahrgangs in Singen-OT  
1236 m<sup>2</sup> Grst., 8x 3,5 Zi.-Eigentumswohnungen, DG-Ausbau möglich € 479.000,-  
[www.heim-und-haus.de](http://www.heim-und-haus.de) 07731/982616

**Partner Ihres Vertrauens**  
**WIDMANN**  
Für alle, die mehr erwarten  
Sanitär Heizung Blechnerei Schlosserei Kundendienst Soziales  
**Holen Sie Ihr Bad aus dem „Winterschlaf“!**  
**Ihr neues Bad ab 4.990,- €**  
inkl. neuer Wand- und Bodenfliesen.  
Näheres bei unserem Verkaufsteam  
Tel. 83 08 - 15  
**WIDMANN GmbH • Freibühlstr. 9-13**  
**78224 Singen/Htwl.**  
Telefon 0 77 31 / 83 08-0 • Telefax 0 77 31 / 83 08-55  
[www.widmann-singen.de](http://www.widmann-singen.de)

1. freistehendes EFH mit Keller und Grundstück in Gottmadingen inkl. Nebenkosten 198.000 monatlich bei 2 Kindern ab 647 EUR  
2. freistehendes EFH mit Keller und Grundstück in Singen inkl. Nebenkosten 287.000 monatlich bei 3 Kindern ab 957 EUR  
Weitere Angebote und viele Baupläne auf Anfrage. Besuchen Sie unser Musterhaus und fordern Sie den aktuellen Hauskatalog an.  
**KS-Hausbau GmbH**  
Stockgarten 12  
78247 Hilzingen  
07731-18.23.55  
[www.ks-hausbau.de](http://www.ks-hausbau.de)  
[info@ks-hausbau.de](mailto:info@ks-hausbau.de)

Auch im Internet ein guter Partner  
[www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

**HEIM + HAUS Immobilien** Selbstbezug o. Kapitalanlage - bis zu 10% Rendite  
**Radolfzell-Bohringen, moderne 2,5-Zi.-ETW** 58 m<sup>2</sup> Wfl., EBK, Balkon, Garage, kurzfristig frei € 82.800,-  
**Singen-Nord, 2,5 - 3-Zimmer-Eigentumswohnung** € 67.800,-  
**Gottmadingen, DG-ETW, TG, Panorama + Alpengicht, frei** € 64.800,-  
**Singen, Major-Scherer-Str., 1-Zi.-ETW, 27 m<sup>2</sup> Wfl.** € 24.000,-  
[www.heim-und-haus.de](http://www.heim-und-haus.de) 07731/98260

**Große Gelegenheit Stockach**  
Notverkauf durch Zwangsversteigerung  
**Doppelhaushälfte / Rohbau, Bj. 2003**  
Geplante Wohnfläche ca. 184 m<sup>2</sup>, Garage, Grundstück ca. 346 m<sup>2</sup>  
**Schätzpreis f. d. Versteigerung € 80.000,-**  
**Preisvorstellung der Bank € 45.000,-**  
- keine zusätzliche Käuferprovision -  
Info und Besichtigung: Udo Reichmann Immobilien v.d. Karlsruh. Str. 57, 78166 Dornbachschingen  
Tel. 0771/83263-0, Fax 0771/83263-63  
e-mail: [info@udo-reichmann-immobilien-ivd.de](mailto:info@udo-reichmann-immobilien-ivd.de)

**ivd**  
Wohnhaus mit Scheune in Deutwang, Bj. 28, 8 Zi., 177 m<sup>2</sup> Wfl., 1.381 m<sup>2</sup> Grst. € 199.000,-  
**REH in Stockach**, Bj. 06, ca. 149 m<sup>2</sup> Wfl., Garage, ca. 205 m<sup>2</sup> Grst., hochwertige Ausstattung € 285.000,-  
**Wohnhaus in Stockach**, mit je einer 4- und 4-Zi.-Wohnung, je 84 m<sup>2</sup> Wfl., 819 m<sup>2</sup> Grst., 2 Garagen, Carport, am Stadtrand € 115.000,- bzw. € 110.000,-  
**DHH in Nezingen**, Bj. 99, 174 m<sup>2</sup>, 206 m<sup>2</sup> Grst., Garage, geschmackvolle Ausst. € 259.000,-  
**Bauernhaus mit Scheune in Stockach**, ca. 85 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 1.700 m<sup>2</sup> Grst., Scheune, renovierungsbedürftig € 169.000,-  
**Bauernhaus mit Scheune in Hoppetenzell**, Bj. 1900, ca. 180 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 1.659 m<sup>2</sup> Grst., vollst. modernisiert € 230.000,-  
**Schluckelige DHH in Stockach**, Bj. 1955, modernisiert, 130 m<sup>2</sup> Wfl., 800 m<sup>2</sup> Grst. € 199.000,-  
**Einfamilienhaus mit ELW in Kalkofen**, Bj. 74, 240 m<sup>2</sup> Wfl., 1.557 m<sup>2</sup> Grst., 2 Garagen € 255.000,-  
**Schönes Einfamilienhaus in Stockach**, Bj. 54, 185 m<sup>2</sup> Wfl., 600 m<sup>2</sup> Grst., 2 Garagen € 270.000,-  
**Stadtvilla in Stockach**, Bj. 1887, durchgreifend modernisiert, 3 Wohnungen bzw. repräsentative Büroräume, 260 m<sup>2</sup> Wfl., ca. 1.200 m<sup>2</sup> Grst., 2 Garagen, Carport € 314.000,-  
**W** **IMMOBILIEN W. REUTHER**  
Sachverständiger & Maklerbüro  
7871-93510 [www.ewo-immobilien.de](http://www.ewo-immobilien.de)

Sehr nützlich -  
Anzeigen studieren

**TRENDHAUS Immobilien**  
[www.trendhaus-immo.de](http://www.trendhaus-immo.de)  
07731-79910  
**Hilzingen: viel Platz zum Leben!**  
EFH, 150m<sup>2</sup> Wfl., 1A-Zustand € 219.000,-  
**Singen-Nord: die Top Adresse**  
2FH, 450m<sup>2</sup> Traumbau, für jung und alt, mit Garage + Keller € 265.000,-  
**Volkerthal: 2 x 130 m<sup>2</sup> Wohnfläche**  
624 m<sup>2</sup> ungenutzte Garten, Bj. 1982, Ausbaufähiges Balk. Gar. € 215.000,-  
**Hilzingen: Haus zum Lieben**  
EFH, 159m<sup>2</sup> Wfl., 800m<sup>2</sup> Grst., offener Kamin, Fernsicht D-Garage € 299.000,-  
**Nenzenau: € 100.000,- unter Wert**  
Innenausbau durch Eigenleistung, EFH 165m<sup>2</sup> Wfl., 520m<sup>2</sup> Grst. € 220.000,-  
**Stockach: !!! NOTVERKAUF !!!**  
DHH mit Keller, Bj. 2007, kinderf., Umfeld, Dachstudio, Garage m. € 159.000,-  
**Wohnungen:**  
**Hilz-Riedel: Haus im Haus**  
4 1/2 Zi-Maisonette, in 2 Fam.-Haus, EBK, 350m<sup>2</sup> Gartennette, Garage € 159.000,-  
**Hilzingen: nur mieten ist teuer**  
5 Zi.-Maisonette, Bj. 97 € 129.000,-  
**Radolfzell: Loggia mit Ausblick**  
3 1/2-4 Zi., 85m<sup>2</sup>, Fußboden-Hzq, Parkett, sofort frei, top Grundriss, AP € 110.000,-  
**Lußwies: nur mieten ist teuer**  
4 1/2 Zi., 120m<sup>2</sup> Wfl., offener Wohnbereich, Südbalkon, nur 3 WE, € 159.000,-  
**weitere Bauernhäuser sowie Aussiedlerhöfe auf Anfrage**

Das Medium mit den vielen guten Seiten  
**Wochenblatt**

**Doppelhäuser in Bestlage**  
Herrl. gr., helle Räume, 6 Zi., ca. 150 m<sup>2</sup> Wfl. + 75 m<sup>2</sup> Nfl., voll unterk., teilw. Kellerausbau mögl., super Extras, ausgez. Massivbau in Singen, Si.-Beuren, Bietingen, Eigeltingen schlüsselfertig ab 242.100,- €  
Musterhausbesichtigung möglich  
**Wägler Bau Singen**  
Rohbau - Umbau - Schlüsselfertig  
Über 50 Jahre Bau erfahrung.  
Tel. 07731/42765 od. 0175/4531285  
[www.waegeler.de](http://www.waegeler.de)  
Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück

**Siener** Bankkaufmann - Immobilien  
\*\*\* ETW's - hier wird das Wohnen zum Genuss \*\*\*  
3-Zi.-ETW  
Si.-Nord: 3-Zi.-ETW, frei € 82.000,-  
Worlb.: 3-Zi.-ETW, Garage, 96 m<sup>2</sup>, frei € 99.000,-  
Si.-Süd: 3-Zi.-ETW, 3 Balk., Garage, Keller, Spielst. san., 85 m<sup>2</sup> € 95.000,-  
Si.-Nord: TOP-ETW, 3 Zi., Garage, frei € 120.000,-  
Rzell: 3 1/2-Zi.-ETW, Keller € 105.000,-  
4-Zi.-ETW  
Si.-Nord: 4-Zi.-ETW, Garage, neu ren. € 139.000,-  
Si.-Mitte: 4-Zi.-ETW, 117 m<sup>2</sup>, 3 Balkone, Garage, kurzfr. frei € 173.000,-  
Riel-Worlb.: 4 1/2-Zi.-ETW, Garage € 175.000,-  
Rzell: 4 1/2-Zi.-ETW, Garage € 229.000,-  
Fon (077 31) 1 21 71 • Fax 1 21 72



# BAUEN & WOHNEN



## Chancen gegen Schimmel

Nano-Silber kann schon fast Wunder bewirken

Kleine Ursache, große Wirkung: Eine Schimmelpilzspore ist so winzig, dass sie mit bloßem Auge nicht zu erkennen ist. Jede einzelne Spore kann jedoch den Keim für einen akuten Schimmelbefall in Innenräumen bilden. Dies führt nicht nur zu optischen Einbußen, sondern löst oft auch Asthma, allergische Erkrankungen oder eine allgemeine Schwächung des Immunsystems aus. Falsches

Lüften, unzureichende Beheizung oder auch Feuchtigkeit in der Baukonstruktion sind oft die Ursache des grauen Problems. Die herkömmliche Schimmelbekämpfung hielt meist nur Antischimmelsprays und -farben mit gesundheitsschädlichen Wirkstoff-Ausgasungen bereit. Daher bietet der Hersteller Remmers mit Bioni Nature eine auf dem Markt einzigartige Innenbe-

schichtung, die Schimmel wirkungsvoll bekämpft und Umwelt sowie Raumluft nicht belastet. In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut für Chemische Technologie hat der Farbspezialist eine neuartige Nano-Wirkstoffkombination entwickelt. Anders als die konventionellen Antischimmelprodukte beinhaltet die Farbe Bioni Nature keine aggressiven Stoffe wie Biozide, Fungizide, Weichmacher oder Lösemittel. Diesen Substanzen wurden gesundheitsschädliche Auswirkungen auf den menschlichen Organismus nachgewiesen und sind somit für Innenräume nicht geeignet. Darüber hinaus dienen sie nur zur kurzfristigen Abhilfe und beseitigen das Problem nicht nachhaltig. Bioni Nature hingegen erreicht eine dauerhaft hohe Resistenz gegen mikrobiellen Befall durch Schimmelpilze, Bakterien und Keime. Das Geheimnis sind die in der Farbe enthaltenen winzigen Nano-Silber-Partikel, die den mikrobiellen Befall angreifen und an der Anstrichoberfläche nachhaltig zerstören. Schon früher hatte Silber eine große medizinische Bedeutung und wurde effektiv

zur Behandlung von Infektionen eingesetzt. Diese Eigenschaften macht sich der Hersteller Remmers zu Nutzen und bietet mit Bioni Nature einen zukunftsweisenden Problemlöser für Räume, die von Schimmelpilz befallen sind. Die Schadstoff geprüfte und ausgezeichnete Wandfarbe bietet sich nicht nur für das eigene Heim an. Mehr: [www.remmers.de](http://www.remmers.de). (epr)

**Neue Fenster Lärm und Kälte bleiben draußen!**  
Fenster und Haustüren nach Maß aus eigener Produktion.  
**Edmar Adamczyk**  
Fensterbau Glaserei  
Zwischen den Wegen 36  
78239 Rielasingen-Worblingen  
Telefon 07731/53346  
[www.adamczyk-fenster.de](http://www.adamczyk-fenster.de)

**MARI BO**  
Ihr Verleger für  
Fliesen Granit Naturstein  
**Martin Riedmüller**  
Alpenstraße 12 • 78234 Engen  
Tel./Fax 0 77 33 / 50 32 73  
Mobil: 01 62 / 3 46 77 41  
[mari-bo@t-online.de](mailto:mari-bo@t-online.de)

**Parkett-Renovierung**  
und -Verlegung - Glasreparatur  
**Otto Müller**  
Innenausbau - Möbelaufbau, Rielas.  
Tel. 07731/51778 - 0171/3666277

Sehr nützlich -  
Anzeigen studieren



Schimmel im Wohnzimmer sollte unbedingt verbannt werden. Dazu sollte man den Ursachen auf den Grund gehen.  
swb-Bild: remmers

**Wasserleitungen defekt?**



**Das Problem vieler Wasserleitungen**

- rostiges Wasser
- Druckabfall
- Wasserröhrrüche

Die Folge:

- langwierige Sanierung
- Mitteminderung
- hoher finanzieller Aufwand

**Die Lösung mit D+D Verfahrenstechnik**

- ohne Aufstumpfen der Wände
- trocknen - strahlen - beschichten
- seit Jahren bewährt

Ihre Wasserleitungen werden pneumatisch mit Wärmulit getrocknet, mittels industrieller Verfahrenstechnik schonend und metallisch blank geläubert und mit einem lebensmitteltechnischen Beschichtungsmaterial ausgekleidet.

**D+D Rohrsanierungstechnik GmbH**  
Assenheimer Weg 10 • 67125 Dannstadt-Schauernheim  
Info-Telefon 06231-916384 • Fax 06231-916386  
[info@rohrsanierungstechnik.de](http://info@rohrsanierungstechnik.de) • [www.rohrsanierungstechnik.de](http://www.rohrsanierungstechnik.de)

**Bodenbeläge wie Sand am Meer.**  
Wir haben sie (fast) alle. So einzigartig wie Sie, so individuell und anpassungsfähig wie Ihr Zuhause.



Top-Produkte führender Hersteller auf über 1000 qm Ausstellungsfläche. Auf Wunsch mit Montageservice zu Festpreisen.  
**HolzMax**  
Boden Türen Fenster Decke  
Jeden Sonntag Schautag 14 bis 17 Uhr  
(keine Beratung, kein Verkauf)  
**HolzMaxX GmbH & Co. KG**  
Bregstraße 3  
D-78183 Hütingen  
Tel. +49 (0) 771 / 89 83 79 0  
Fax +49 (0) 771 / 89 83 79 9  
info@holzmaxx.de  
[www.holzmaxx.de](http://www.holzmaxx.de)  
**Filiale Gottmadingen:**  
HolzMaxX GmbH & Co. KG  
Robert-Gerwig-Strabe 19/1  
D-78244 Gottmadingen  
Tel. +49 (0) 7731 / 14 47 09 0  
Fax +49 (0) 7731 / 14 47 09 9



**Häuser**

**Häuser**

Häuser: Si-Süd (2 FH) € 1.200,- + NK \*\* Rielas: € 1.100,- (160 m<sup>2</sup> Wfl.) + NK \*\* Gütt.: € 650,- + NK \*\* Beuren a.d.A.: € 735,- + NK \*\* Hilzingen: € 950,- + NK \*\* Güttm.: € 990,- + NK \*\* Stockach: € 1.200,- + NK \*\* Si-Nord: € 1.250,- + NK \*\* Worbl.: € 840,- + NK  
 SIENER Immobil. Tel. 0 77 31 / 1 21 71

**Ohne Vertrag und Bindung**  
 Suchen für solv. Käufer Wohnungen, Grundstücke und Häuser im Kreis KN  
 trendhaus-immo.de 07731-79910

\* Rielasingen \* Arlen \*  
 Freist. WOHNAUS, 480 m<sup>2</sup> Grundst., Garage, kurzfr. frei, € 199.000, v. priv./kei- ne Makler. T. 07731/12171

**Haus in Engen**  
 2 Wohn-, 6 Zi., 146 qm Wfl., gr. Garten, Wi.-Ga., Bk., Garage, ruh. Wohnl., KM 840 € + NK + KT.Tel.: 0160-6768134 ab 16.00 Uhr

**Immobilienverkäufe**

**2 Zimmer**

2-Zi.-Wgh. Singen  
 Villinger Str. 2, 2. OG., 73 m<sup>2</sup> Lift, Bk., Speicher, Keller, EBK, 2 Stellpl., frei ab 1.3.08, v. Privat zu verk., 78.000 €, Tel. 0162/4547421

Rielasingen, 53 qm,  
 m. Wintergarten, EBK, Stellplatz, ruh. Lage, kl. Einheit, von Privat f. 83.000 €, Tel. 07731/922617

Worblingen Spitzen-Preis!  
 2,5-Zi.-ETW, 53 m<sup>2</sup> Wfl., Bj. 89, EBK, Terrasse, Parkett, Garage, ruhige Lage, sofort frei  
 KP € 86.500,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

Schöne 2-Zi-Wgh.  
 Eigeltingen, neu renov., Bf. 85, 33 m<sup>2</sup>, Balkon, Keller, VB 59000 sofort beziehb., 07192/934 358

2 Zi.-Wgh.-Rielsg.  
 51m<sup>2</sup>.EBK.Balkon.Keller.KFZ Stellplatz.kleine Wohneinheit 5 WE.ruhige Lage.zur Zeit nicht vermietet.von privat zu verkaufen.Tel.: 0171 2883652.

**Sonstige Objekte**

Qualitätsumzug  
 mit Tiefpreisgarantie  
**Wieland**  
 UMZÜGE NAH UND FERN  
 Rufen Sie an: ☎ 077 31 - 6 25 35

Trockenes Lager  
 ca. 40m<sup>2</sup>, kurz-od.langfristig günst. zu verm.Tel. 07732/58075

**Immobilienangebote**

**2 Zimmer**

1,5 Z.Bruderhof  
 schöne, helle, ca. 45m<sup>2</sup> groß mit EBK, Garage 30,-, Bad mit Wanne. 30G, KM 310,-, Tel.07731-966202

**3 Zimmer**

3-Zi.-ETW.,  
 ca. 80-90 qm, m. gr. Bk. o. Terr., keine Markler, außerhalb St., Ortsrandlage (Rielas., Arlen, Worbl.), T. 07731/185756

2 ZKB ETW Rzell  
 43 qm, EG, Balkon, EBK, Stadt- und Seenähe, Bezug sofort, 85.000 € VHB. Albiez, Tel. 07531-927987

**3 Zimmer**

3,5 Zi.-Wgh. Singen  
 ca. 88m<sup>2</sup>, Bk., 1. OG, Lift, TG, zentrumsnah, € 139.000,- v. priv./kei- ne Makler. T. 07731/62871

**Rielasingen-Worblingen**

3,5-Zi.-ETW, Maisonette-Wohnung, Bj. 89, EBK, Balkon, ruhige Lage, sofort frei  
 KP € 169.000,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

3 Zi.-Wgh., Singen-Süd  
 Bj. 74, 85m<sup>2</sup>, 2OG, ZH, 3 Balk., gr. Gar., Keller, Speicher, € 110.000,- T. 07731/28469 o. 0174-3286895

Bohlingen - traumhafte Aussicht -  
 3,5-Zi.-ETW, 90 m<sup>2</sup>, 1. OG, ganz ruhige Lage, Bj. 97, 2 Balkone, Garage, Fußbodenheizung  
 KP € 155.000,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

Schicke 3 Zi.- ETW  
 Singen/Nord, 3. OG, 79 m<sup>2</sup>, kompl. modernes., frei ab Mai, VB 108.000 €, Tel. 07731/948974, Türkische Dame m. zwei Kind. bitte meld. Sie sich.

3 - 4 Zi. ETW , Si/Nord  
 von Bankauffrau priv. zu verk., top Lage, Hohentwielblick, BLK, 7 WE, geh. Ausstatt., Gäste-WC, 94 m<sup>2</sup>, Bj. 00, Niedrig-E., EBK, u. Garage, Keller, VB 199 T €, k. Maklergeb., sofort frei, Tel. 07771/639027

Schöne 3 Zi. Sing./Nord  
 EG, 75 m<sup>2</sup>, neu renov., VB € 89.000,-, Tel. 0171/6375005

3 Zi.-Wgh. Radolfzell  
 EG, 79m<sup>2</sup>, gr. Balkon, Keller, Stellpl., in R'zell, Bezug sofort, für 115.000€. Tel. 07732/58412

Gottmadingen  
 3,5-Zi.-ETW, 77 m<sup>2</sup> Wfl., 1. OG, Gäste-WC, großer Schnitt, hochwertige EBK, großer Balkon, Garage, sehr ruhige Lage  
 KP € 138.000,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

3,5 Zi.-Wgh. Mühlingen  
 v. Privat zu verk.: Bj. 96, 74 m<sup>2</sup>, m. Gartenteil, 2 Stellplätze, 106.000,- €. Tel. 0173-6900769

Junge Leute  
 3 Zi. ETW zu verk. Sing./Nord, 3. OG, VB € 99.000,-, Tel. 0160/90943414

Worbl.3-Zi ETW  
 96qm,Balkon,EBK, Garage neu:Heizung,Dach,Fassade für 99T€ zu verk.Tel.01726282229

Untere Nordstadt  
 3,5 Zim., 83 m<sup>2</sup>, Renoviert, gehob. Ausstattung, Balkon, Parkett, Kachelof., EBK + Stellplatz, VB € 130.000,-, von priv. Tel. 0162/6659962

3-Z-ETW,Singen Süd  
 2.OG.76m<sup>2</sup>mitEBK,BLK.Bad sep.WC,Keller,Speicher,Garage-priv zu verk.,sofortfrei,VB112000€,Tel.017 31675079

Rente reicht spät. nicht f. Miete, Vorsorge ETW: Si/Nord, ruh. sonn. Lage, kl. WE, ca. 80 m<sup>2</sup>, gr. Bad DW, Vorr.-R., Bk + WIG., Keller m. Hzzg., Gart.-Ant., Tel. 0174-4323092

3 Zi.- Wgh. Radolfzell  
 in 2 Fam.-Haus, zu verk. Preis n. Vereinbarung, Tel. 07732/938990 od. 0160-4376727

3-Zi.-Wgh., Singen  
 Rielasinger Str. 192, 2. OG., 2 Bk., Fenster u. Hzzg. neu, Rauputz, Laminat usw., VB 75.000 €, Tel. Si. 911805 o. 0163-9267720 ab 18 h

**4 Zimmer und mehr**

Rielasingen-Arlen Top-Gelegenheit!  
 4,5-Zi.-ETW, 1 OG, 110,5 m<sup>2</sup>, 2 Balkone, Einbauküche, Gäste-WC, Gartenteil, Garage, Bj. 2001  
 KP € 179.000,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

R'zell/Liggeringen  
 Moderne, schöne, helle 4,5 Zi. Wgh., m. 2 Süd Bk., kompl. FbHz., inkl. Stellpl. u. Kellerr., € 139.000,- frei n. Vereinb.,, Tel. 0179/1393646

R'zell-SEEBLUCK (Penthouse)  
 4,5-Zi.-DG-Mais.-Wgh., rd 150 m<sup>2</sup> Lift, See- und Alpenblick, Neubau - Erstbezug 2008 - End-Ausbau noch wählbar € 398.000,- Provisionsfrei. RZ-WEIENBURG, Kapellenweg 7 BESICHTIGUNG: SA. 16.00 ALLFINANZ-AG 07731 / 6 20 47

Singen Süd  
 2k. 4zi.-Wohnung zu verkaufen,Balkon,Bad,Wc,Tiefgarage,neu renoviert,neu Fenster,102qm,Preis 110000.Tel.:185885

**Häuser**

Jugendstilhaus  
 Schönes Haus (Fachw) in Bähringen-Rickelshausen, 128 m<sup>2</sup> Wfl., Grd ca 100 m<sup>2</sup>, riesige Terr. (40 m<sup>2</sup>), kpl. innen + außen liebev. saniert, gr. Werkstatt als Büro od. Atelier verwendbar, Gewerbeschgebiet, zu verk., Tel. 07732/52991

Hilzingen-OT Schnäppchen!  
 4,5-Zi.-ETW, 115 m<sup>2</sup> Wfl., 1. OG, großer Balkon, nur 6 Einheiten, Bj. 86, Schwedenofen, Garage  
 KP € 132.000,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

**2 Fam.-Haus Worbl.**

2 x 4 Zi.-Wgh., je 115 m<sup>2</sup>, 1.OG. neue geh. Ausst., voll unterkellert, Nebengebäude m. 3 Garagen, kl. Werkstatt u. 1 Abstellr., Grdst. 1056 m<sup>2</sup>, 314.000,- € von Privat zu verk., Tel. 07731/25154

ZWANGSVERSTEIGERUNG  
 maklerfrei und aktuell. Der mtl. erscheinende Katalog beinhaltet u.a. viele interessante Häuser und ETWs; Erwerb ggf. bis zu 50% unter Verkehrswert möglich. d.h. Eibl, Frau Fischer, bis 22 Uhr (a. Sa./So.) ☎ 0761/2024070

Freist. Haus  
 2 Wgh, je 100 m<sup>2</sup>, voll unterk., Garage, 809 m<sup>2</sup> Grdst., Ortskern Riedheim, 251.000 €, € 172-743697

EFH zu verkaufen  
 Dach ausbaufähig, gr. Garten, 4 Zi., Kü., Bad u. WC, in Hilzingen-OT, VP n. Vereinb., Kontakt unter Tel. 07739/440

Hilzingen  
 1-2 FH, Bj. 78, renoviert, 150 m<sup>2</sup> Wfl., 6,5 Zimmer, 2 Garagen, sofort frei  
 KP € 207.500,-  
 Stihl-Immobilien Tel.: 07731/8724-14

EFH in Traumlage  
 Singen Nord, bevorz. Wohnlg., Wfl. ca. 220 qm, Grdst. 7,5 Ar, Marmorböden, Fußbodenhzz., Wohnbereich mit offenem Kamin, gr. Kü, Bk., Terr., Keller m. Partyr., Bezug ab sofort, Privatverkauf, VB 360.000 EUR, 0160/1508959

RMH Engen v privat  
 147ms Wfl, 55ms Nfl, 5 Zi, GasZH, Schwedenofen, gehobene Ausst.attung, liebevollier Garten, ruhige Lage, Garage, frei nach Absprache. VB 232.000,- €., Tel: 07733/504700

**Sonstige Objekte**

Diours Umzüge  
 Tel. 077 32 / 9726 14  
 www.diours.de

Gewerbegrundstück  
 zu verkaufen Hilzingen-OTWohn- bebauung bei Gewerbli. Nutzung möglichGrundstückfläche 3230 m<sup>2</sup> Halle 453 m<sup>2</sup>, 15mX30 m Stahl- konstruktion, Bauj 1978Preis VB Tel. 077395682

**Grundstücke**

Obstwiese gesucht  
 zum Pachten. T. 07736/7307

**Garagen/Stellplätze**

Suche Garage in R'zell  
 Nähe Ekkhardstr., Tel. 0171-6307961

Singen-Nord: Garage  
 gesucht nahe Beethovenstr., ab sofort. Tel. 07731/46910

Erfolgreich inserieren im Wochenblatt

FUNDGRUBE

**Stellensuche**

**Chiffre-Anzeigen**

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.  
 Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken.  
 Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das Wochenblatt zurückgeben, wir leiten diese dann weiter.

Gipser u. Maler  
 sucht Arbeit auf 400 €-Basis Tel. 0152-09663731

Planen Sie Urlaub  
 Denken Sie an die Verhinderungs- pflege. Ich pflege Sie Tag u. Nacht. Bin freundlich, ehrlich, zuverlässig, Tel. 07731/955346

Suche Putzstelle  
 in Privathaushalt in Singen,auch kochen,bügeln,einkaufen Tel:07731319261(ab 18 Uhr)

Suche Halbtagsstelle  
 auf € 400,- Basis im Raum Stockach, R'zell, 07771/8759390

Suche Putzstelle  
 in Privathaushalt in Singen. Bin sauber, flexibel u. zuverlässig. Tel. 07731/185931

Brauchen Sie Hilfe  
 im Haushalt,bei erledigungen , m. den Kinder o. vielleicht einen Tier- sitters ? Täglich ab ca. 13 Uhr könnte ich Ihnen gerne helfen . Tel: 07731-795062

**Unterricht**

Unsere Anspruch:  der Erfolg unserer Schüler !  
 Institut für sozialpädagog. - psychologische Lernförderung Dyskalkulie- u. LRS-Zentrum Lernen mit Herz

qualifizierter Nachhilfeunterricht in allen Fächern  
 päd., psycholog. Beratung (u.a. bei ADS u. ADHD)  
 intensive Prüfungs Vorbereitung (für alle Abschlüsse)  
 soz. - pädagog. Betreuung (von der GS bis zum Abitur)

Dyskalkulie & LRS  
 Beratung Diagnostik Therapie  
 Singen 07731 - 48 23 2425  
 Konstanz 07531 - 38 83 8687  
 Radolfzell 07732 - 823 95 5162

gebete Nachhilfe in DEUTSCH, SPANISCH, ENGLISCH, Kl. 5 - 13  
 Tel: 077 73 93 70 96

Musiklehrerin gibt  
 privat Klavierunterricht für Erw. u. Kinder, T. 07731/836526 8 - 13 Uhr, o. 01602637410

Lehrkräfte spanisch gesucht  
 Info: Tel. 077 32 / 5 86 00

**Mathelust statt Mathehust!**

Schwierigkeiten beim Rechnen?  
 Wir trainieren in Kleingruppen (4 Kinder - 2 Betreuer).  
 Nach einer kostenlosen Testung mit dem Heidelberger Rechenstest bieten wir gezielte Matheförderung für SchülerInnen und Schüler der Klassen 1. bis 5. Klasse.  
 Nächster Testtag am Freitag, 22.02.2008  
 Anmeldung erbeten - da Plätze begrenzt bei Praxis REAP, 78224 Singen Tel. 077 31 67 66 64

**Bessere Noten in der Schule Einzelnachhilfe**

im gesamten Landkreis Konstanz  
 Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelunterricht in allen Fächern (z. B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch, u. a.) für alle Klausuren beim Schüler zu Hause  
 Abacus Nachhilfe GmbH Tel. 07531/692755  
 http://www.abacus-nachhilfe.de

**Tiermarkt**

Blaustirmamazonen  
 VHB 350 €, T. 0172-7635662

Probleme m. d. Hund?  
 Kompetente Hilfe. 0176-20481261

TSV Stockach  
 hat noch Kätschen abzugeben, Tel. 0171/6011277 TSV Stockach

Liebevolle Hundebetreuerin gesucht, R'zell/Umgeb, für gepflegte u. verwöhnte Jack Russel - Dame, 1-2 Tager/Wo. von 10.00 - 19.00 Uhr ( €/Tag), Tel. 0163-6857674 AB

Reitbeteiligung  
 nach Volkertsr. gg. Kostenbeteil. gesucht, Tel. 07774/717

Vollblut-Araber 13 J.  
 gutes Freizeitpferd in liebev. Hände zu verkaufen, Tel. 0175-5642642

Pferdebox Engen-OT  
 neu, 150 € zu verm. T. 07733/2447

Berner Senn Appenzell.  
 Rides 18 Mon. m. Impfg. Umst. halb. in liebevolle Hd. zu verschenken, Tel. 07739/436362 ab 19 h

Zu verschenken  
 2 Zwerg Siebenschlafner in mögl. erfahrene Hände m. Käfig abzug. Tel.07771/62138

Süßer kl. Mischlingshund (klein bleibend) zu verk.Tel. 01759579255

Shar pei Welpen  
 wunderschön 12 wochen alt, cremefarbenen m. Papieren, entworfen u. geimpft, umstände halb, zu verk.,VB, Tel. 07734/931811 o. 07734-934924

Schäfermix, 6 Mo.  
 Stubenrein,Kinderlieb,an Katzen gewöhnt sucht neues Zuhause. Tel.0178/7734706

JUWEL-AQUARIUM  
 200 l Unterschrank, Filter,Zub. VB 130,-, Tel. 07771-5618

Zwei Zwerghasen  
 mit Stall und Käfig zu verschenken  
 Tel: 07733/9969810

besondere Hüner  
 Stamm Yoshi-shamo 1,3.Stamm Chabos 1,4.Stamm zergwyandottent1,6.tel.01745775567

Freizeit-u. Zuchtstute,12-j.Hafflinger,mit nachweis.Equidenpass sowie Stutbuch und Zubehör. VB 2400 € Tel.:0177 70 79 707

**Entlaufen**

Schwarze Perser-Mix-Katze m. weißem Fleck an der Kehle seit 12.01. in Gottmadingen vermisst. 50,-€ FINDERLOH!! bitte melden unter 0174/319437

**Verschiedenes**

Führerschein weg ???  
 EU-Führerschein hat noch wie vor seine Gültigkeit. Der einfache Weg zum EU-Führerschein. 100% legal nach neuer Rechtsprechung. Betreuung auch vor Ort. Mit anwaltlicher Beratung. Telefon 0 77 71 / 8 79 85 51

Freizeitklegler/innen  
 Der Spaß steht bei uns an erster Stelle. Gehtellige Runde freut sich über Gleichgesinnte +/-50 Jahre. 14-tägig mittwochs in Singen/Gartenstadt, ab 20 h. Tel. 07738/7471

Korbweidenruten  
 zu verk.Tel. 0179/1393646

**WWW.GLASRAEDLE.DE**

GRÜDLE  
 GLAS NOT-DIENST  
 Hegausstr. 4 Singen 07731 6 80 88

Suche Umzugshilfe  
 Zuschriften unter 110953 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haushaltsauflösung!  
 Deckenplatte, Arbeitsplatte, u.w.m. Tel. 0170-6009603 ab 18h

Geschädigte der Betreuer Graf-Oeschger bitte melden, Tel. 07731/912821

**Computer / EDV**

PC- und Internetservice  
 PC streikt? ☎ 077 71/89 80 36

PC 2.4 Ghz  
 m. TFT, Alu-Geh., 256 MByte Grafik, SATA, Modem, wie neu, FP 370 €, Tel. 0171-7861218

**Elektrogeräte**

Einbau-Gefrierschrank  
 87x57 cm, 40 €, T. 07731/31370

Waschmaschine und Geschirrspüler je 75 € - T. 0172-4677087

Kühlschrank  
 Bosch KTL 1432, zu verkaufen, Tel. 0160-2391204

Einbau Ceran Herd  
 € 120,-, Waschm. € 80,-, Trockner € 80,-, Gefriertruhe € 90,-, Tel. 0162/3350473

Gefrierschrank  
 mit 3 Schubfächer zu verkaufen, T. 07734/936445 ab 19 Uhr

**Für den Wassersport**

Aussenborder ges.  
 Aussenborder, Trailer und/oder Segelboote gesucht. 07542-936485/0178-6522594

**Dienstleistungen**

Fleisenarbeiten P. Graf + Rep.: kurzfr., fachm. + sauber! ☎ (0 77 31) 7 16 54; 01 75 / 79 42 27 17

Keine Zeit zum Bügeln? Ich schon. Tel. 01 60 2 68 74 60

**Hellsichtige Kartenlegerin bietet:**

Hilfe in allen Bereichen  
 · Kartenlegekurse / · Ausbildung  
 Infos unter: 077 73-93 64 44

KONTAKTE

Liebesspiele  
 Stockach u. Tuttlingen Tel: 11826

Sandra  
 von sanft bis dominant in priv. Atmosphäre. 07 53 1/5 32 19

Parkplatzsex zw. Singen und Radolfzell! 0900-51 03 63 22

Haus Cher  
 0 77 20 17 0 7  
 www.hauscher.de

Gratissex in Singen 0900-587 267 347? Reife Sie (61) sucht Sex: 0900-587 267 348 Ansaupl mit Susi. Wähle 1181 u. frag n. Susi!

Neu Wicky aus Weißrussland  
 Tel. 0 75 31/3 81 74 41  
 Max-Stromeyer-Straße 37a, KN

Eros Naund!  
 Villingen - Karlsruhe Str. Sex Telefon: 077 21- 51682 Online: www.eros-naund.de täglich 10.00 - 4.00 Uhr, Fr + Sa 10.00 - 6.00 Uhr

Gibt es ein Leben vor dem Tod? Ja!

Thai Linda 07531-9411668 wieder da!  
 Yokyo Japan 07531 - 365808  
 ganz neu und 100% geil  
 Max Stromeyer Str. 37a  
 - Neu in Konstanz -  
 www.ladies.de



## Schwanensee fast ausverkauft

**Singen (swb).** Nur noch wenige Karten gibt es für die Ballettauf-führung von Tschaikowskys »Schwanensee« am Montag, 3. März, 20 Uhr, in der Stadthalle Singen.

Es gastieren die Ballett-Compagnie und das philharmonische Orchester der Ukrainischen Staatsoper Kiew mit 125 Mitwirkenden! Das Handlungsballett gilt als eines der schwierigsten, aber auch schönsten Werke der Tanzkunst. Die Doppelrolle des weißen und des schwarzen Schwans in diesem getanzten Märchen gehört zu den begehrtesten Partien des klassischen Balletts, an die sich nur Spitzenkräfte wagen können. Die Solisten des Kiewer Opern- und Ballett-Theaters »Taras Schewtschenko« haben in der Choreographie von Victor Litvinov diese Perfektion erreicht.

Neben den technischen Anforderungen stellt das Ballett auch hohe Ansprüche an die schauspielerischen Fähigkeiten der Darsteller. Die Tänzerin in der Doppelrolle der Odette/Odile muss zwei völlig unterschiedliche Charaktere verkörpern: einen guten und einen dämonischen. Das Ballett handelt von einer verzauberten Schwanenprinzessin die nur durch wahre Liebe aus dem Bann des Bösen erlöst werden kann.

Vorverkauf bei Kultur & Tourismus Singen in der Marktpassage oder bei der Stadthalle (07731/85-262 oder - 504).

## Anhänger rollt selbständig

**Gottmadingen-Randegg (swb).** In der Zeit von Samstag 18 bis Sonntag um 3 Uhr rollte laut Angaben der Polizei ein von einem Bauunternehmen abgestellter beladener Anhänger zirka 35 Meter weit die leicht abschüssige Burkhardtstraße hinunter und prallte gegen einen geparkten Kastenwagen.

Es entstand Sachschaden in Höhe von über 3000 Euro. Möglicherweise fand der Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge am Sonntagmorgen zwischen 02.00 und 03.00 Uhr statt. Derzeit muss von einem zunächst ordnungsgemäß gesicherten Abstellen des Anhängers ausgegangen werden. Zeugen die Beobachtungen gemacht haben, werden gebeten sich mit dem Polizeiposten Gottmadingen Tel. 07731 / 14370 in Verbindung zu setzen.

# Wettklo im Ruhestand

Bei Autobahnpolizei verabschiedet

**Konstanz/Mühlhausen-Ehingen (swb).** Der langjährige Leiter des Autobahnpolizeireviers Mühlhausen-Ehingen, Polizeihauptkommissar Siegbert Wettklo konnte am Freitag seinen ersten Tag im Pensionsstand genießen. Er wurde feierlich verabschiedet.

Zwölf Jahre lang zeichnete er sich für die Geschicke der Autobahnpolizei verantwortlich. Aufgewachsen in Ehingen kam der gelernte Elektriker nach einigen Dienstjahren beim Polizeirevier Waldshut zurück in den Landkreis. Nach dem Studium an der Fachhochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen und dem damit verbundenen Aufstieg in den gehobenen Dienst bewährte sich Wettklo in mehreren Führungspositionen. So war er auch über viele Jahre Dienstgruppenleiter auf dem Polizeirevier in Singen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde würdigte der Leiter der Polizeidirektion Konstanz, Uli Schwarz, die Verdienste des »Jungpensionärs«. Wettklo habe es auf seine ruhige und überlegte Art immer verstanden, die Belange der Autobahnpolizei bei der vorge-setzten Dienststelle wirkungsvoll und nachhaltig zu vertreten. Mühlhausen-Ehingens Bürgermeister Hans Peter Lehmann bezeichnete ihn als einen geradlinigen und verlässlichen Partner, der wesentlich zum ausgezeichneten Verhältnis zwischen Gemeinde und Polizei



Siegbert Wettklo wurde in der letzten Woche feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Er hatte 12 Jahre das bis vor kurzem noch selbst-ständige Autobahnpolizei-Revier geleitet.

swb-Bild: Polizei

beitrug, Siegbert Wettklo resümierte in seiner Abschiedsrede, dass er sehr gerne Polizist gewesen sei, auch wenn es nicht immer einfach war. Nun freue er sich nach vierzig Dienstjahren über die vor ihm liegende große Freiheit und betonte, dass er zusammen mit seiner Ehefrau bereits große Reise-pläne geschmiedet habe.

# Schlägerei wegen Nichtigkeiten

**Konstanz (swb).** Als gegen 22.00 Uhr ein 20-jähriger Mann aus Singen wegen seines hochaggressiven Verhaltens vom Sicherheitspersonal des Festzeltes am Münsterplatz verwiesen worden war, erzürnte er sich darüber wohl so sehr, dass er wegen einer Nichtigkeit Streit mit einem 18-jährigen Mann aus Konstanz anfang und diesem massiv ins Gesicht schlug und trat. Um eine Gegenwehr des Opfers zu unterbinden hielt ein 18-jähriger Singener das Opfer fest. Der Geschädigte wurde schwerstens im Gesicht verletzt (Kieferbrüche etc.). Erst nach einer halben Stunde ge-

lang es dem eingesetzten Notarzt den bewusstlosen Geschädigten wieder zum Bewusstsein zu bringen. Erst danach konnte ein Transport mit dem Rettungswagen in die Intensivstation erfolgen. Wohl umfangreiche gesichts- und kieferchirurgische Eingriffe werden folgen müssen. Die beiden alkoholisierten Tatverdächtigen konnten in unmittelbarer Nähe zum Tatort auf Grund einer guten Personenbeschreibung festgenommen werden. Sie sind lediglich teilweise geständig. Vor einem Polizeigewahrsam wurde den Beschuldigten jeweils eine Blutprobe entnommen.

# Prosit auf die Hobbybrauer

**Friedrichshafen (swb).** Auf der Fruchtwelt Bodensee »braut« sich was zusammen: Erfahrene Hobbybrauer lassen sich beim Schaubrauen in den Kessel schauen, der Bayerische Braubund lädt zum Bier-Verkostungsseminar nach Walter Königs Art und bei Küchenchef Harald Schultes kommt die Gerstensaft in den Kochtopf. Klein-, Haus- und Hobbybrauer finden auf der Internationalen Fachmesse für Obst,

Destillate und Hopfen, die vom 15. bis 17. Februar in Friedrichshafen stattfindet, ein vielfältiges Angebot und können sich über Kleinbrauanlagen sowie Bier-Rohstoffe informieren. Mehr als 200 Aussteller aus den Bereichen Kernobst, Beeren, Hopfen und Destillation zeigen ein umfangreiches Fachangebot. Parallel feiert die neue Agrarfachmesse »agrarwelt« Premiere. Infos unter www.fruchtwelt-bodensee.de.

# Vorbereitung auf Bautechnik

**Konstanz (swb).** Die Zeppelin-Gewerbeschule freut sich auf eine neue Schularzt: Mit dem neuen Schuljahr wird eine Zweijährige Berufsfachschule Bautechnik eingeführt, die einerseits einen mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife) vermittelt, andererseits eine Vorbereitung auf Berufe der Bautechnik darstellt. Bei gutem Abschluss kann die

Lehrzeit verkürzt werden. Der Zeppelin-Gewerbeschule geht es in enger Kooperation mit der Handwerkskammer und den Innungen darum, die attraktiven Seiten der Berufe im Bereich Bautechnik zu unterstreichen. Qualifizierter Nachwuchs ist durchaus gesucht, ihn zu finden scheidet oft auch am Image der Berufe.

In zwei Jahren die Fachschulreife zu erlangen, ist für Hauptschüler eine interessante Möglichkeit der Weiterqualifikation, die sich bei entsprechenden Noten sogar auf dem Technischen Gymnasium zur Hochschulreife fortsetzen kann. Am Info-Abend der Zeppelin-Gewerbeschule (12. Februar, 20 Uhr im Foyer) wird auch über diese neue Schularzt informiert.



Schülerinnen und Schüler mauern in der Bauwerkstatt der Zeppelin-Gewerbeschule an einem Projekthäuschen. Im Vordergrund werden Hölzer für ein Holzhaus vorbereitet.

## KURZ & BÜNDIG

**Hartz IV vom Antrag zur Leistung** wird als Kurs für Menschen mit ALG II-Bezug oder Menschen, die von ALG I in ALG II wechseln angeboten. Der Kurs (7 Einheiten, je 2 Unterrichtsstunden) beginnt am Do., 14.2., von 9-11 Uhr bei der Arbeiterwohlfahrt, Heinrich-Weber-Platz 2 in Singen. Kursleitung: Roland Lukiewski; Ansprechpartner: Günter Cherubin, Tel. 07731/8229406; Mail: StepbyStep@awo-konstanz.de.

kum. Infos/Anmeldung bei Aus-bildungsleiter Erich Scheu, Tel. 07731/99830.

**Einen Ausbildungskurs PflegeassistentIn** bieten die Johanniter Singen wie folgt an: 3. März, 18.30 Uhr, 2 x wöchentlich Montag und Mittwoch; 11. März, 1 x wöchentlich dienstags. Infoabend und Kursabend ist jeweils der erste Kursabend im Johanniter-Ausbildungszentrum, Zelgstr. 6 in Singen. Nach dem Theoriekurs absolvieren die Teilnehmer ein Prakti-

kum. Infos/Anmeldung bei Aus-bildungsleiter Erich Scheu, Tel. 07731/99830.

**Gottesdienst in der Autobahnkapelle:** So., 10.2., 11 Uhr ev. Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, verantwortl.: ev. Pfarrer hans-wilhelm Ubbelohde; 18 Uhr Taizagebet, verantwortl.: Fr. Elvira Jäger, Karin Borgmeier, kath. Pfarrer Gerhard Reichert u. ev. Pfarrer Hans-Rudolf Bek.

»Dem Alltag eine Seele geben« unter diesem Thema steht die Bildungswoche im Kloster St. Trudbert in Stockach, Münsterstal vom 3.3.-7.3. Eingeladen sind Frauen jeden Alters zum kreativen Tun, gemeinsam Singen u. Fröhlich sein sowie zu einem Ausflug in die Region. Info u. Anmeldung in Freiburg: Tel. 0761/5144-243 oder bei Linda Renner, Tel. 07771/3779.

# STELLENMARKT

**Nebenverdienst KFZ-Mechaniker**  
Suchen rüstigen, zeitl. flexiblen Ruhestandler für KFZ allg. Arbeiten unserer Renault Master in Hilzingen.  
Tel. 01 75 / 4 31 80 05

**Persona Plan**  
Wir suchen Sie!  
Für interessante und langfristige Einsätze bei unseren Kunden suchen wir:  
**Produktionshelfer**  
(m/w) mit Führerschein und PKW sowie der Bereitschaft zur Schichtarbeit bzw. Samstagsarbeit.  
Weitere Informationen erhalten Sie unter:  
Telefon 07731/9567-0  
oder  
Telefon: 07731/9567-50  
PersonaPlan GmbH  
Widerholdstr. 50 A 78224 Singen

## eismann



Wir suchen für unsere Vertriebsstation Eigeltingen engagierte **Verkäufer (m/w)**.

Sie wollen sich selbstständig machen, sind kundenorientiert und denken unternehmerisch?

Wir bieten Ihnen ein überdurchschnittliches Einkommen, einen festen Kundenstamm als Basis, einen bekannten Markennamen und ein attraktives Aus- und Weiterbildungskonzept.  
Fahren Sie einen Tag mit! Lernen Sie das Geschäft vor Ort kennen!  
**Rufen Sie an:**  
eismann Tiefkühl-Heimservice GmbH  
Herr Hübel, Tel.: 07774/939830  
Hermann-Lauer-Str. 18, 78253 Eigeltingen

**Wir suchen Mitarbeiter**  
Neben- und hauptberuflich.  
Firma Grath, Tel. 0 83 75 / 92 16 75

**Friseur/in**  
engagiert, motiviert und berufl. erfahren, in Teil-/Vollzeit  
Haarstudio Manuela  
Ritter, Singen  
Tel. 0 77 31 / 1 31 03  
ab 20.00 Uhr 077 32-97 1384

**Ihr Auto kann Geld verdienen !!**  
Wir: Durch Werbeflehen und Werbekollektionen  
Wiewiel: Monatlich von 50,- bis 550,- €  
Fr. Domger, Tel. 03 71/52037 01  
Rufen Sie uns an, unser Außendienst kommt dann zu Ihnen!

Großes Versandunternehmen bietet **Nebentätigkeit** für Hausfrauen und Muttis  
Tel.: 01 76/19 91 22 02

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams  
**Mitarbeiter/in** für Teil-/Vollzeitarbeit in Tag- und Nachtschicht sowie  
**Aushilfsmitarbeiter/in** auf 400,- €-Basis  
**Wir erwarten:**  
• Personenerfordernisschein (Taxischein) nicht Bedingung, kann gemacht werden  
• Gute D-Kenntnisse  
• Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten  
• Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft  
• Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft  
• Bereitschaft im Wechseldienst sowie auch an Sonn- und Feiertagen zu arbeiten.  
Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbungen an:  
**Taxi Grundler** · Reutesteg 6 · 78315 Radolfzell

**Zahnmedizinische Fachangestellte (Vollzeit)**  
für kieferorthopädische Fachpraxis nach Singen gesucht.  
Kfo-Vorkenntnisse wünschenswert, aber nicht erforderlich.  
Ihre schriftliche Bewerbung bitte an:  
**Dr. Klaus Rehbolz**  
August-Ruf-Straße 12a, 78224 Singen

**Wir brauchen Verstärkung !!!**  
Zu unserer bestehenden Bar KISS erweitern wir am 01.04.08 unser Angebot mit dem Cabaret Cats.  
Dazu benötigen wir schon jetzt zuverlässige Verstärkung.  
Du bist zu 25 und max. 40 J. jung, schlank, gepflegt, sprichst perfekt deutsch, bist mobil, sehr flexibel, hast Erfahrung in der Gastro- und höchstens 2-3 Schichten pro Woche als Barfrau leisten? (Einsatz auch am Wochenende ist Voraussetzung!!!)  
Dann melde Dich bitte unter:  
Tel.: 00 41 78-8 89 17 88  
von Mo.-Fr. 11-17 Uhr  
**SUN-FUN AG · Bar Kiss**  
Zürcherstrasse 48 · CH-8245 Feuerthalen

**Selbstständig arbeitende(n) Elektroinstallateur(in) gesucht.**  
Zuschriften werden erbeten unter Chiffre-Nr. 201006 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

**MINIJOBS**  
Suche weibliches **Aushilfspersonal**  
(30 - 40 J.) für Spielsalon JeIn in Singen für 2x wöchentl. abends von 18-24 Uhr.  
Tel. 01 76/24 75 58 23



## Starten Sie 2008 aus der Pole-Position!

Für unser Büro in Singen suchen wir in Voll-/Teilzeit

### Repräsentant/in

Branchenfremde werden durch ein erfahrenes Team gründlich eingearbeitet. Wir führen Sie zum Erfolg!  
Überdurchschnittliches Einkommen bei Grundabsicherung.  
Bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch bei unserem Hr. Höhn.

**OSG GmbH, Freiheitstr. 56, 78224 Singen, Tel. 0 77 31/8 67 10**

GRATIS - Jobs per E-Mail

# nice job.de

Süddeutsche - Stellenbörse

## Service-Monteur

für den Innen- und Außendienst  
in Vollzeit gesucht.

Schriftliche Bewerbung mit den üblichen  
Unterlagen bitte an Herrn B. Milkau

## KÄRCHER CENTER

**Milkau**

Rudolf-Diesel-Str. 15 · Tuttlingen  
Tel. 074 61/26 76 · Fax 074 61/26 93  
E-Mail: b.milkau@kaerchercenter-milkau.de

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

bitte beachten Sie, dass für ein seriöses Stellenangebot keine finanzielle Vorleistung erbracht werden muss.  
Auch bei Telefonaten mit teuren Rufnummern (0180... oder 0900...) verdienen meistens nur andere an Ihnen.

**99% unserer Stellenanzeigen sind seriös!**

Leider ist es uns nicht möglich, alle Anzeigen im Einzelnen zu prüfen. Daher können wir keine Verantwortung für den Anzeigeninhalt übernehmen.

### Ihr Singener Wochenblatt

## SINGEN

Stadtverwaltung



Beim **Fachbereich Bauen - Abteilung Vermessung** - ist zum 01. August 2008 die Stelle eines/einer

### Dipl.-Ingenieur/in der Fachrichtung Vermessung und Geoinformatik (FH)

neu zu besetzen. Der Stadt Singen ist die Aufgabe der Unteren Vermessungsbehörde nach § 10 des Vermessungsgesetzes übertragen.

Die Aufgabenschwerpunkte sind:

- Leitung der Mitarbeiter/Innen des operativen Vermessungsbereichs
- Beratung bei Kataster- und Ingenieurvermessungen
- Durchführung von Kataster- und Ingenieurvermessungen
- Prüfung der Lagepläne zu den Baugesuchen

**Wir erwarten** - langjährige Erfahrungen im Baden-Württembergischen Liegenschaftskataster  
- Berufserfahrung im Bereich von umfangreichen Ingenieurvermessungen und Bauabsteckungen  
- sicherer Umgang in CAD-Programmen  
- wirtschaftliches Denken  
- gute Führungsqualitäten

**Wir bieten** • ein kleines, aber sehr agiles und kreatives Team mit guter Geräteausstattung  
• eine unbefristete Vollzeitstelle  
Die Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis zum **20. Februar 2008** an die Stadt Singen, Personalabteilung, Postfach 760, 78207 Singen.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen Herr Berger, Telefon 07731/85-471, sowie Herr Trautwein, Telefon 07731/85-475, gerne zur Verfügung.

Als erfolgreiches Singener Immobilienunternehmen suchen wir Sie zur Unterstützung unseres Außendienstes als

### Telefonist/in

Unser Team arbeitet in den Abendstunden 3 x 3 Stunden in der Woche auf 400-€-Basis. Weiterführende Perspektiven sind vorhanden. Sie sollten über perfekte Deutschkenntnisse verfügen und ein flexibler, kontaktfreudiger Mensch sein, dann vereinbaren Sie mit unserer Frau Sick einen Gesprächstermin.

**OSG GmbH, Freiheitstr. 56, 78224 Singen, Tel. 0 77 31/8 67 10**

## Wir suchen Sie!

Sie sind (m/w) flexibel, einsatzfreudig und suchen eine neue Tätigkeit als:

**Elektroinstallateur  
Industrieelektroniker  
Industriemechaniker  
Stuckateur  
Gipser  
WIG-Schweißer  
Maschinenbaumechaniker  
Verfahrensmechaniker  
Kunststoffformgeber  
Sekretärin (mit mehrjähriger Erfahrung als Geschäftsführungssekretärin)**

dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

Tel. 0 77 31 / 95 67 - 0

PersonaPlan GmbH Widerholdstr. 50a 78224 Singen



## CAFE herold Bäckerei - Konditorei

Wir sind eine erfolgreiche mittelständische Bäckerei/Konditorei und bekannt für unsere hervorragende Qualität. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort eine/n

### • Bäckereifachverkäufer/in

in Teilzeit oder auf 400-€-Basis

Sie sollten über eine entsprechende Ausbildung oder Berufserfahrung verfügen. Haben wir Ihr Interesse wecken können?

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.

August-Ruf-Str. 13  
78224 Singen  
Tel. 077 31 16 23 82

## Fahrer Kl. 2 (Sattelkipper)

für Italien-Verkehr gesucht.

**Malatyali Transporte GmbH**  
88521 Ertingen  
Tel. 01 70 / 92 86 264  
oder 0 73 71 / 52 53

## ... JOBS die immer PASSEN!

- Elektriker (m/w)
- Mechatroniker (m/w)
- Sanitärinstallateur und Heizungsmonteur (m/w)
- Metallbauer (m/w)
- Maler (m/w)
- Mechaniker (m/w)
- Schweißer (m/w)
- Schreiner/Tischler (m/w)

August-Ruf-Str. 5a  
78224 Singen/Htwl.  
Telefon 07731-995213  
www.dippel.de

**dippel**  
PERSONALMANAGEMENT

Neues Jahr, neuer Job  
Mehr verdienen von zu Hause aus.  
www.m-y-ann.ch Tel. +41 052 640 26 52

**Haben Sie Lust auf einen Job in einer Bar?**  
Tel. 01 62 / 4 59 25 49

Wir suchen **flexible/n Mitarbeiter/in** für haupt-/nebenberuflichen Vertrieb. Selbstständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung. Verschiedene Bereiche.  
**Firma Helmle**, Mo.-Fr. 8-18 Uhr  
Tel. 076 52/91 90 17 oder 01 707 78 72 72

Die Volkshochschule Konstanz-Singen sucht eine engagierte und aufgeschlossene **Seminar- und Teilnehmerbetreuerin** für den Abend- (2x 17.30 - 20.30 Uhr) und Wochenenddienst (ca. 2x monatl.) in Singen. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit ca. 10 Wochenstunden während des Semesterbetriebes.  
Weitere Informationen unter Telefon 0 77 31/95 81-0

Sie erreichen mit Ihrer Stellenanzeige im **Wochenblatt**

- 44.100 Angestellte
- 14.300 Leitende Angestellte
- 9.000 Arbeiter
- 9.000 Fach-, Vorarbeiter, Gesellen
- 8.000 Selbständige
- 2.300 Beamte im höheren Dienst
- 3.800 Beamte
- 1.800 Angehörige freier Berufe
- 100 Selbständige Landwirte
- 4.200 In Ausbildung Befindliche
- 5.500 ohne Angabe/nie berufstätig

## WOCHE FÜR WOCHE FÜR WOCHE

Ihre Sachbearbeiterin für den Wochenblatt-Stellenmarkt:  
Susanne Graf  
Telefon 0 77 31 / 88 00 16 • Fax 0 77 31 / 88 00 36  
E-Mail: s.graf@wochenblatt.net  
www.wochenblatt.net

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## SINGEN

Stadtverwaltung

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Pflegearbeiten 2008 nach DIN 18320  
Ort der Leistung: Stadtpark Singen  
Leistung/Umfang: ca. 5.500 m<sup>2</sup> Stauden- und Mischflächen  
Angebotsfrist: 05.03.2008

Der vollständige Bekanntmachungstext kann im Südkurier vom 09.02.2008, im Anzeigenteil des vorliegenden „Singer Wochenblatt“ und unter [www.singen.de](http://www.singen.de) nachgelesen werden.

## SIG allCap

Wir entwickeln und bauen in Neuhausen schnelllaufende Maschinen für die Applikation von Kunststoff-Ausgläsern auf Karton-Getränkeverpackungen. Gegenwärtig haben wir in unserer Montage eine sehr vielseitige Stelle anzubieten als

### Automatiker (m/w)

**Ihre neue Aufgabe**  
Ihr breites Tätigkeitsfeld umfasst primär den gesamten elektrotechnischen Aufbau der Maschine, inklusive Durchführung von Testläufen. Gelegentlich werden Sie auch an Schulungsunterlagen mitarbeiten und Schulungen für Servicemonteur oder Kundenpersonal durchführen. Nach einer gründlichen Einführung werden Sie bei unseren internationalen Kunden, jedoch meist in Europa, Umbauaktionen und Servicedienstleistungen durchführen. Der **Auswärtsanteil beträgt ca. 30%-40%** und umfasst kurze bis mehrtägige Einsätze.

**Was Sie mitbringen**  
Sie verfügen über eine Lehre als **Automatiker oder Poly-Mechaniker mit Vertiefung in Elektrotechnik**. Obwohl Sie Ihre Fähigkeiten schweremotiviert im elektrischen Bereich einsetzen werden, fühlen sich jedoch auch in der Mechanik zu Hause. Der Umgang mit SPS-Steuerungen ist Ihnen vertraut. Eine sehr selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise und entsprechende Umgangsformen sind selbstverständlich. Ihre Englischkenntnisse ermöglichen Ihnen eine gute Verständigung mit Ihren Ansprechpartnern.

**Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen**  
Schätzen Sie verantwortungsvolle Aufgaben innerhalb eines kleinen Teams? Arbeiten Sie gerne mit moderner Technologie? Sind Auswärtsinsätze eine willkommene Abwechslung? Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Alex Eger. Auch bei Fragen steht er Ihnen gerne zur Verfügung.

SIG allCap AG  
Industrieplatz  
CH-8212 Neuhausen am Rheinfall  
Telefon +41 52 674 81 88  
Telefax +41 52 675 32 88  
www.sigallcap.com

## Ausbildung beim Wochenblatt

Das Wochenblatt sucht für die Ausbildung als

### Medienkauffrau/-mann

Digital + Print

• freundliche • wissbegierige • leistungsbereite • und kontaktfreudige junge Leute

mit sehr gutem bis gutem Abschluss „Mittlere Reife“ oder „Abitur“.

- Wir bieten Ihnen einen interessanten und vielseitigen Ausbildungsberuf, der bei sehr guten Leistungen auch Start einer Karriere im Verlagswesen sein kann.
- Das Wochenblatt wird Woche für Woche in 82.300 Haushalten verteilt und von mehr als 102.000 Menschen im Wochenblattland gelesen.
- Sie bekommen im Laufe Ihrer dreijährigen Ausbildung einen kompletten Einblick in alle Abteilungen: Verkauf - Vertrieb - Verwaltung - Technik.
- Im Wochenblatt arbeiten **45 Mitarbeiter** in Singen, Stockach und Radolfzell und zusätzlich **rund 250 Austräger**, die das Wochenblatt Woche für Woche in die Haushalte bringen.
- Der zur Ausbildung gehörende Blockunterricht findet in Villingen-Schwenningen statt.
- Mehr über das Wochenblatt finden Sie unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net) im Internet.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:  
Singer Wochenblatt GmbH & Co.  
Hadwigstraße 2a  
78224 Singen  
z. Hd. Frau M. Frese  
oder per Mail an [manuela.frese@wochenblatt.net](mailto:manuela.frese@wochenblatt.net)

SINGEN



## www.Reifen-Chun.de

www.opel-schoenberger.de  
Steißlingen / Radolfzell

**Autohaus Fugel OHG**  
Im Eechle 13, 78333 Stockach  
Tel. 0 77 74 / 87 98 88  
Ihr Honda-Vertragshändler



**VW Touran**  
2,0 TDI



103 kw, 9880 km,  
Top-Ausstattung  
nur 21.985,- €

**Brodmann**  
78476 Allensbach - Tel. 075 33/8020  
direkt an der Abfahrt 833 Allensbach Mitte  
www.brodmann.de

**Audi**

**Audi 80 B4 VB 950**  
TUV 6/09, 237 Tkm, 90 PS,  
CD/MP3, kl. Mangel,  
077321303303

**Audi 80 Cabrio, Bj. 91**  
TUV 10/08, 115 Tkm, dunkelblau,  
Verdeck neu, VB € 4500,-, Tel.  
0176/62527125 ab 18 Uhr

**BMW**

**BMW 318 is Coupe**  
Bj. 93; 145 PS, 677km, rot, Leder-  
SHZ, el. FH, VB 2900,- € Tel.  
0160/92486197

**BMW 320 E36 Coupe**  
13500KM; TUV 4/09; 8fach bereift;  
Anlasser defekt; 1700€; VB;  
Tel:0174/2143151

**Citroen**

**Citroen ZX, Bj. 94,**  
TUV/AU 09/09, 75 PS, Servo, ca.  
1607km, 600,- VB. 07731/510292

**Fiat**  
**Fiat Bravo Bj. 97**  
schwarz, 83KW, Radio+CD-Player,  
Sportauspuff, TÜV 12/08, gt.  
Zust., VB 1250,-€ Tel.  
07732/58075

**Fiat Panda m. Faltdach**  
günst. abzug., Bj. 90, 700ccm, Tel.  
07732-959238

**Ford**

**FOCUS TURNIER 1,8L**  
EZ.4.00, HU 5.09, 113Tkm, 116PS,  
8x bereift, ALU, AHK, abnehm. An-  
tischlupf Control, Lenkradver-  
bedienung, €4500,- Tel.0171-  
5205833

**Fiesta 1.1, Bj. 91,**  
121 Tkm, viele Neuerteile, HU/AU  
08/08, 590,- VB. Tel. 0151-  
5608667

**Honda**

**Honda Accord 2.0 i LS**  
Bj. 12/95, 259Tkm, TUV/AU 9/08,  
schwarz-met., ABS, ZV, el. FH, Kli-  
ma, VB 1500 €, 0176-96262984

**Mercedes**

**DB 190 E, Bj. 87, G-Kat**  
gt. Zust., 5-Gang, v. Extr., TÜV  
5/08, VB 1099 €, T. 0174-3592768

**Liebhauer-Oldtimer**  
MB 200/8, Bj.74, org. 62Tkm, Au-  
tom., 2.Hd., weiß, H Kennz., origi-  
nal u. Top-Zust., VB 7800,- €. Tel.  
0151-17577555

**Smart**

**Suche Smart m. Klima**  
Alles anbieten: Tel. 0174-5996600

## Qualität zum fairen Preis!

bei Gohm + Graf Hardenberg

Kurzzeitzulassung ohne Kilometer!



**Golf Variant**  
z.B. 75kW/102PS, Radio/CD,  
Klima, elektr. Fensterheber,  
Funkfernbedienung, u.v.m.

ab 18.980 €

**Sie sparen: 2.318 €\***

**FINANZIERUNGSBEISPIEL**  
monat. 139,-€  
Anzahlung: 4.000,- €, Schlussrate: 10.398,- €,  
48 Mon. Laufzeit, 10 km/Jahr, 3,9 % eff. Jahr  
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSSERVICE AG



**FOX**  
z.B. 40kW/55PS, Servolenkung,  
Radio/CD, 4 Lautsprecher, 2x20W,  
verstellbare Rücksitzbank, u.v.m.

ab 9.680 €

**Sie sparen: 1.828 €\***

**FINANZIERUNGSBEISPIEL**  
monat. 69,-€  
Anzahlung: 2.000,- €, Schlussrate: 5.445,- €,  
48 Mon. Laufzeit, 10 km/Jahr, 3,9 % eff. Jahr  
ZUSÄTZLICHE FINANZIERUNGSSERVICE AG

**Alle Fahrzeuge sind auch ohne Anzahlung finanzierbar**

**Gohm GrafHARDENBERG**  
Volkswagen Zentrum Singen  
Singen - Stockholzerstr. 17 - Telefon 07731-8301 0  
Aach - Konstanz - Überlingen - Radolfzell - Stockach  
07774/5010 07531/58160 07551/80950 07732/80040 07771/80070

**SUCHE SMART**  
mit Klima, bitte alles anbieten  
Tel:0174/5996600

**Frühlingsangebot**  
Opel Astra Caprio 1.6 i, elektr. Ver-  
deck, TÜV neu, günstig v. Privat  
abzugeben., Tel. 0179/5807425

**Opel**

**Opel Astra 1,6, 16V**  
Garagenw., Checkheft gepf., EZ.  
10/99, G/Kat, Schadstoffarm D3,  
Klima, ZV, Wegfahrsp., 33 Tkm, VB  
€ 7950,-, Tel. 07731/319028

**Nissan**

**Primera Limo 2.0**  
EZ 04/99 105TKM 131PS TÜV/AU  
Neu Klima Exbereift ZV COBRAIO  
VB 3800€ Tel. 0176/23467471

**Suche Opel**  
Tel. 0176-23756148

**Peugeot**

**Peugeot 106**  
Bj. 10/01, 64TKm, So.- + Wi.-Rei-  
fen, 2750,- FP €, Tel. 07731/73800

**Renault**

**Twingo Bj. 03/2000**  
TUV/AU neu, neue Reifen, Top-  
zust., VB € 3.200,-, Tel.0172-  
6832162

## www.opel-gulde.de

Über 100 Fahrzeuge mit Bild täglich aktualisiert

**Estate 2,2, 195 TKM**  
Bj. 95, AHK, ZV, eltr. FH., 7 Sitze,  
Zahnr. u. Wasserp. neu, m. Ersatz-  
motor € 1900,-, T. 0171-4846758

**Suzuki**

**Frühlingsangebot**  
Suzuki 600 Intruder, 20 TKM, Bj. 97,  
wie neu, VB € 2700,-, Tel.  
0179/5807425

**Toyota**

**Corolla 1.6, blaumet.,**  
EZ 99, Unfallfr., 110 PS, 152Tkm,  
3400 €, 07739/928915 ab 18 Uhr

**VW**

**Passat Kombi, Diesel,**  
Bj. 95, 230 TKM, 90 PS, SD, AHK,  
grün, € 3000,-VB, T. 07731/13497

**Barankauf von Unfall- und Gebraucht-**  
**fahrzeugen (TUV + km egal)**  
ab Bj. 94, Tel. 01 71 / 8 30 96 04  
S. Schilling Automobile

**VW Polo rot**  
Bj. 1991, gutes Jahr tüzv zum her-  
richten(tank-lock) ganz neue berei-  
tung 91.000km.VB, Tel.  
07732/1710

### Suche laufend

**PKws ab Bj. 1994, Barzahlung!**  
Kirstein-KFZ, ☎ 07732 1/4683  
oder 0761/551193

**Passat Kombi Bj. 90**  
Export o. Bastler, Motor-JH, 95 PS,  
VB € 300,-, Tel. 0170-6009603 ab  
18h

**Golf III Bj. 93 1490,-€**  
TUV/AU 02/10, rot, Servo, neue  
Bremsen, 99Tkm, Tel.01799538629

**Nutzfahrzeuge**

**Anhänger-Vermietung**  
Zeppelinstr. 13, Göttingen, Tel. 01 71 / 8 35 46 13

**Wohnwagen / -mobile**

**Kaufe Wohnmobile**  
Tel. 022 24 98 88 1470

## Suche billigen Wohnwagen

a. Boot. Tel. 0171/6533036 gew.

**Knaus Azur 450**  
EZ 07/01, Vorzelt, Sonnensegel,  
Deckelsträger, leichter Hagelsch.,  
VB 7900,-. Tel. 07731/71038

**Barankauf aller Wohnmobile**  
Tel.: 0 800 / 186 0000  
(gebührenfrei)

**Sonstige Modelle**

## Altautos

werden kostenlos abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13  
**Kia Carneval, EZ 08/00,**  
1.Hd., 138Tkm, Vollausst., Klima,  
R/CD, grümmet., 8f. ber., LM-Felg.,  
u.v.m., TÜV/AU 11/09, gt. Zust., VB  
4950,-, Tel. 07731/43181

**Kfz.-Zubehör**

**Winterreifen / Fehlkau**  
f. Smart for four, gelaufen 1Tkm,  
Alu, Pirelli, 175/65 R 14 82 T, €  
360,-, Tel. 07771/61180

**Günstige Winterreifen**  
neu und gebraucht  
in allen Größen, Motorradreifen in  
allen Fabriken und Größen.  
Telefon 077 33/67 86

**Sommerreifen f. Polo**  
Stahl, Uniroyal, 155/70 R 13 T, gut  
erh., € 160,-, Tel. 07771/61180

**Alufelgen f. BMW E 36**  
6,5x15, Reifen abgefahren, VB €  
110,-, Tel. 07731/947697

**Winterreifen Conti**  
4x 195/65R15 91T Stahl 5loch  
3Mo., 2000km VB180  
0175/5260819

**4 Wi. Reifen auf**  
Stahlfelgen neuw. 175/70R 13 82T  
f. Golf II u. Golf III, T.0172/7410872

**Zweiräder**

**Yamaha XV 535, 34 kw**  
Bj. 93, TÜV/09, Feling Sonderlen-  
ker, vorverl. Fußraster, sgt. Zust.,  
VB 2000 €, 07734/931212

**Schöner Kymco Super9**  
NP 2000 €, grau/matt, VB 1300 €,  
T. 07731/43243

# FUNDGRUBE

**Bekleidung**

**Gehrock Gr. 52-54 ges.**  
Tel. 07738/923666

**Fahrräder**

**3 Fahrräder**  
1 Jugendrad, 1 Damenrad, 1 Her-  
renrennrad, gegen Höchstgebot  
abzug., Tel. 0171-8808565 ab 16h

**Ferien / Reisen**

**PFINGSTFERIEN**  
Mauritius 11/5-25/5 Fewo 250-  
Bung. 350,- Flug 599,- T.  
02323/81896 privat

**Verloren**

**Kl. Goldring m. Stein**  
am 30.01.08 in Sl., ab Umlandstr.  
Ecke Haydnstr., evtl. b. Nahkauf  
verloren. Ring ist Andenken an  
meinen verstorbenen Ehemann.  
Belohnung! Tel. 07731/827124

**zu verschenken**

**2 neuw. Matratzen**  
90x200 cm, am Selbstaholter zu  
verschenken, Tel. 07731/61358

**Wohnzi.-Schrankwand**  
B/H 3.50x2.18, Omas Bett 1.98 x  
1.03 mit Lattenrost + Matr. zu ver-  
sch., Tel. 07557/928468

**Anbauwand**  
Helle ABW mit Glasvirfen für  
Selbstaholter zu verschenken  
tel:0176-61081608

**Kaufgesuche**

**Suche Mountainbike**  
Herren, 0176-61297374

**Medion PC Aldi ab**  
3,0 GHz, Tel. 07774/1501 ab 18h

Baugrödr ab 600qm  
mind. in Steißlingen ges., ruhige  
Lage sehr wichtig, keine Makliert  
Zuschriften unter 110958 an das  
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Metal-Spind**  
gesucht, Tel. 07731/53770

**Warmwasserboiler 80 l**  
dringend gesucht, T. 07731/66371

**Verkäufe**

**Brennholz**  
(Buche, Eiche, Esche), 2 J. gela-  
gert, ofenfertig, zu verk., Tel. 0172-  
8879666

**Brennholz Buche**  
trocken, ofenfertig gesägt, gespal-  
ten zu verk., T. 0178-4805539

**HOLZ<sup>3</sup>**  
WERKLADEN GMBH  
Hauptstr. 82 - Singen - Tel. 07731/27986  
Ablagearbeiten - Möbelerstattungen  
Naturfarben & Öle, Wandfarben, Lasuren,  
Holzspezialwaren, große Auswahl,  
E-Lampen aus Glas, Alabaster, Porzellan

**Brennholz, klein**  
m<sup>3</sup> 45,- €, Zufuhr ab 1 m<sup>3</sup> möglich,  
Tel. 0175-1230538

**Brennholz, Mischholz**  
ofengerecht, zugesägt, 55 €/Ster,  
inkl. Zufuhr, Tel. 0179/1936346 o.  
07732/7559

**Gartenmöbel,**  
Grill, und versch., 25,- € Tel. ab 18  
Uhr 0174-4209479

**Hydral. Holzspalter**  
neu, bis 10 t, Tel. 07731/43660

**Sitzsack, grau, 40 €**  
Schlusseschrank, Echtholz 70 €, Mi-  
krowelle, braun, 30 €, Schiebete-  
Schrank 500 €, Trockner Bau-  
knecht 200 €, T. 07731/836678

**1000-l-Container**  
als Regenfass gegen Insetatge-  
bühr.0171-65 03 911

**Musik**

**Gebr., älteres Klavier**  
f. 150,- € gegen Abholung. Tel.  
0170-3274306

**Möbel**

**Velourcouch**  
m. Ottomane, VB 200,-. Tel.  
07731/31832

**Couchgarnitur 3-2-1**  
u. Vitrine, gut erh., günstig abzug.,  
Tel. 0172-8971034

**2er Sofa u. 2 Sessel**  
neu, günstig z.v. 0160-94449676  
07735/440338

**Wer verschenkt!**  
6 Stühle (altd. Art), helles Sidebar-  
del, einen Flurschrank, Ki-spiel-  
zeug + Ki- kleidung, T.  
07735/440338

**3teil. blaue Leder**  
couch 100€ Schrankvitrine 50€  
abzugeben, T.796098abends

**GEBRAUCHTE KÜCHE**  
L- küche mit diversen E- geräten!  
nur selbst abholung und selbst ab-  
bau !!! VB 350 € Tel. 0171 - 883 76  
84

**Ledersitzgruppe**  
3/2/1, Gestell - Eiche rustikal, Be-  
zug - Oliv.250€! 07732/52048

Jugendzimmer gut erh.  
Schriftisch + Aufsatz, 1 PC-Tisch  
seitl. auszzieh., H:2m, B:1,20m; 2  
Seitenteile (1xVitrine)H:2m,  
B:0,98m, Einzelteile varierbar,  
Preis VZ, 0177-4957105

**Büromöbel billig**  
Wir verkaufen div. Büromöbel bil-  
ligste, z.B. Schreibtische, Drehstüh-  
le, Aktenschranke, Ablagefächer  
und Computerzubehör.Tel.  
0160/3504105

**Wohn- & Esszimmer**  
kompl.Wohn-&Esszimmer Eiche  
rust.günstig für 300€ an  
Selbstabh. abzugeben.0174-  
7858642

**Schöne Einbauküche**  
ca. 1 Jahr.bucheoptik hell.VB 650€  
Tel. 01608102162

**Wohnwand**  
Moderne Wohnwand zu verkaufen  
VHB. Interesse? 0176/20708343

**Wohnzi.-Schrank Kiefer**  
Br. 2,86 m, H. 2,20 m, T. 0,60 m, Vi-  
trine Kiefer Br. 1,26 m, H 1,89 m, T.  
0,40 m, Wohnzi.-Tisch Glaspfl. B.  
0,78 m, H 0,48 m, T. 0,78 m, Bad-  
schr. weiß B. 0,80 m, H. 0,82 m, T.  
0,37 m, Untersch. weiß B. 0,65 m,  
H. 0,56 m, T. 0,37 m, Spiegelschr.  
B. 97,5 m, H. 0,70 m, T. 0,25, Tel.  
07731/909476 ab 14h

**Einzelteile von EBK**  
zu verk., T. 07733/503385

**Zum Verlieben**

**Jung gelieb. Pfälzer**  
47Jahre alt, humorvoll, charakte-  
rest, bodenständig sucht Partnerin  
Raum R'zell/Singen/KN. Bitte nur  
erstgemeinte Anrufe: Tel. 0170-  
3461959

www.singles-von-hier.de

**Ich, m. 32 Jahre**  
möchte dem Schicksal auf die  
Sprünge helfen, und mich neu ver-  
lieben. Möchtest Du (W. 22-32 J.)  
das gleiche? Dann schick mir eine  
SMS an 01577-5334181

**Schmusekater 30 J.**  
blonder Typ, NR, sucht gerne sehr  
mollige Sie, 25-35 J., für glückliche  
Zweisamkeit. Hobbies: zeichnen,  
schwimmen u.v.m.; freue mich auf  
erstgem. Anrufe, 0152-02486349

**Küss mich!**

Wo ist die Prinzessin, die einen  
Frosch (42) wieder ins Leben küsst?  
Möchte wieder werden wie und  
was ich war: lieb, treu, ehrlich, ver-  
schmst, trotzdem mit Ecken u.  
Kanten. Bist du sportl., schl. hast  
eine nette Ausstrahlung, magst  
gute Gespräche gehst auch gene  
mal spazieren dann trau dich. Tel.  
01752714518

**Ich (w., 26 J.)**

möchte morgens mit Dir aufstehen, mittags  
an Dich denken und mich abends auf Dich  
freuen. Suche DICH für eine gemeinsame  
Zukunft. Zu viele Wünsche? Nur ernstge-  
meinte SMS 0174/8961648

**Herz sucht Herz**

Er 51, 1,80, nett, ehrlich u. treu,  
möchte sich noch einmal verlieben  
und die Leere in seinem Herzen mit  
der Liebe einer Frau auffüllen.  
Wenn Du zw. 30. u. 50. bist, ein  
wenig häuslich u. treu, Dich n. Lie-  
be u. Zärtlichkeit sehnst, dann ha-  
be Mut und melde Dich! (gerne  
auch mit Kind) Zuschriften unter  
110949 an das SWB, Pf. 320,  
78203 Singen

**Ich möchte morgens**

nicht mehr allein erwachen. Du bist  
zu. 33-46 J., männl., mochtest ein  
e harmon. Beziehung die am be-  
sten f. immer hält? Dann ruf doch  
ganz schnell an. T. 0163-2350778

**Ein Mann wie Brad Pitt**  
so sehe ich leider nicht aus. Aber  
darf dich bin ich ein Mann, der innere  
Schönheit besitzt, nämlich: Treue,  
Ehrlichkeit, Zärtlichkeit u. Harmonie.  
Suche nach gr. Enttäuschung,  
nach »der Frau«, die diese Schön-  
heit zu schätzen weiß! Bin 40 Jah-  
re, 172 gr., 55 kg, habe braune Au-  
gen u. braunes Haar. Sollte ich  
Dich mit meinen Zeilen neugierig  
gemacht haben, habe Mut und rufe  
mich an! Tel. 0162-9442226

**Jg. Mann, 42 J.**  
sucht Frau zw. 30-40 J. f. gemeins.  
Freizeit, T. 07733/50



# Zeichen im öffentlichen Raum

Otto Herbert Hajek im Singener Kunstmuseum

**Singen (frö).** Otto Herbert Hajek, dem die aktuelle Ausstellung im Singener Kunstmuseum gewidmet ist, zählt zu den bedeutendsten bildhauerischen Künstlern Deutschlands. Zwei Mal nahm Hajek an der Documenta teil, sein Gedächtnismal »Maria Regina Martyrum« für die Opfer des Nationalsozialismus in Berlin Plötzensee ließen ihn weit über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus bekannt werden. Zur Eröffnung der Ausstellung sprach OB Oliver Ehret, er bescheinigte Hajek nationale wie internationale Anerkennung, Hajek habe durch öffentlich wirksames Eintreten für den selbstverständlichen Einbezug der Kunst in den Lebensraum Stadt gewirkt. Ehret zitierte Hajek: »Der Künstler stiftet mit seiner Arbeit eine Gemeinschaft, er macht Denken sichtbar«. Hajek plädierte für die Öffnung der Ateliers und der Museen, er suchte die öffentliche Kunst, und wollte Kunst als umfassende Bildung etablieren. Ehret bescheinigte Hajek eine gewisse Visionalität in Bezug auf die Entwicklung urbaner Räume. Er dankte ausdrücklich Frau Dr. Brigitte Baumstark, der Leiterin der Städtischen Galerie Karlsruhe für die fruchtbare Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank ging an den Singener Kunstverein, der die Ausstellung maßgeblich mit organisiert hat. Der neue Vorsitzende des Kunstvereins, Jörg Wuhrer, dankte ausdrücklich allen, die die Ausstellung mit organisiert haben. Wuhrer lobte die Ausrichtung des Kunstmuseums hinein in den deutschen Südstetten. Die Stadt Singen und der Kunstverein arbeiteten seit Jahren eng und gut zusammen.



Sie eröffneten die Ausstellung Otto Herbert Hajek im Singener Kunstmuseum: Dr. Brigitte Baumstark, Christoph Bauer, Paul Gönnert, Oliver Ehret und Jörg Wuhrer (v.li.)

Wuhrer führte zu Hajeks spezifischem Verständnis für den Raum aus. Hajek habe den Raum neu definiert. Nicht die Plastik stünde im Vordergrund, sondern deren Verhältnis zum Raum. Die Betrachter der Kunst Hajeks erfahren die Werke durch eine Begehung, der Raum wird zum bildnerischen Erlebnis. Das nennt Wuhrer Hajeks Konsequenz. »Kunst stiftet Gemeinschaft«, das war Hajeks Motto, und das macht ihn heute so aktuell wie nie zuvor. Wuhrer wünschte sich ein Überspringen des Hajekschen Funks auf das Singener Publikum. Museumsleiter Christoph Bauer sprach über Hajeks Chancen und Möglichkeiten der Bildhauerei im Raum der Architektur, über die Rolle der Kunst im öffentlichen Raum. Hajek auf die Frage nach dem Zeitgeist: »Ich habe ihn gebildet, es gibt keinen Zeitgeist ohne Autoren«. Nach Bauer fluten die Plakaten von Hajek durch die Räume hindurch. Alle Plastik werde durch den Raum förmlich aufge-

saugt. »Die Hajeksche Formensprache ist von einer großen Radikalität«, sagte Bauer. Drei Schwerpunkte machten die Ausstellung aus: Die Plastik konstituiert die Erfahrung von Raum, die zweite befasst sich mit den Farbwegen, mit denen Hajek auch heute immer noch verblüffe, die Radikalität der sich wandelnden Formensprache und zum Schluss das Wirken Hajeks hinein in den öffentlichen Raum. Der Betrachter werde durch Hajek angeregt, seine Umgebung neu zu erfassen, so Bauer. Ausgehend von den Farbwegen der 70er Jahre schuf Hajek ein großes Repertoire sogenannter Stadtkonografien, die er zu popigen Zeichen entwickelte. Hajek hat in der gestalterischen Kreativität der Ausstattung öffentlicher Räume Maßstäbe gesetzt. Die Ausstellung dauert noch bis zum 27. April, Infos zu Öffnungszeiten und zu Führungen unter 07731/85270 oder 85271 oder unter [www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de).

## Skat für die »Lebenshilfe«

**Singen (of).** Ein Benefiz-Skatturnier wird am Sonntag, 17. Februar, ab 13 Uhr, um Feuerwehrgerätehaus in Singen durch den Skatclub Singen veranstaltet. Der Erlös des Turniers ist für den Verein »Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Singen-Hegau« wie für den Familiendienst der »Lebenshilfe« bestimmt.

## Flohmarkt in Konstanz

**Konstanz/Kreuzlingen (swb).** Der Konstanz Flohmarkt ist einer der größten in Süddeutschland. Hier wird jedes Jahr gefeiert und gehandelt. Wegen der großen Zahl der erwarteten Teilnehmer kann man sich ab sofort schon anmelden. Termin ist der 31. Mai/1. Juni. Anmeldungen unter [www.flohmarkt-konstanz.de](http://www.flohmarkt-konstanz.de) oder unter 07531/2824820.

## Claus Schmiedel kommt

**Gottmadingen (swb).** Wird er Ministerpräsident Oettinger das Regieren schwer machen? Der neue Oppositionsführer der SPD im Stuttgarter Landtag, Claus Schmiedel kommt zur nächsten öffentlichen Delegiertenkonferenz des SPD-Kreisverbandes am Freitag den 8. Februar nach Gottmadingen in die AWO-Räume, Hauptstraße 62. Schmiedel ist Nachfolger von Ute Vogt.

## Als VIP in der Stadthalle

**Singen (swb).** Ob »Cats« oder »Phantom der Oper«, ob »Evita« oder »Dirty Dancing«, Musicals sind seit Jahren in aller Munde. Eine Zusammenfassung weltbekannter Stücke wird am Mittwoch, 5. März um 20 Uhr in der Singener Stadthalle aufgeführt. Ab sofort können Gäste diesen Abend auch mit VIP Karten genießen. Beste Sitzplatzgarantie und eine Backstageführung mit einem Blick hinter die Kulissen, inklusive eines Begrüßungsdrinks. Mehr unter [www.asa-event.de](http://www.asa-event.de). Vorverkauf unter 07731/85-262 oder -504, weitere Infos unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

## Einführung in Betreuung

**Singen (swb).** Am Dienstag, 12. Februar um 19 Uhr werden die neu bestimmten ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer offiziell in ihr Amt eingeführt. Es wird eine detaillierte Einführung in die rechtliche Betreuung stattfinden. In diesem Quartal ist der Veranstalter der Betreuungsverein Bodensee/Hegau. Ort ist die Thurgauer Straße 23a. Mehr Infos unter 07731/31893.

## Letzte Playmobil Führung

**Konstanz (swb).** Am kommenden Sonntag, 10. Februar endet die Playmobil-Ausstellung im Archäologischen Museum in Konstanz. Um 11, 14, 15 und um 16 Uhr gibt es die letzte Chance, sich durch die Welt der Ritter, und Röhmer führen zu lassen. Mehr unter [www.konstanz.alm-bw.de](http://www.konstanz.alm-bw.de).

# Zwei Tote bei Verkehrsunfall

**Hilzingen (swb).** Als ein Fahrzeugführer am Samstagabend gegen 22.15 Uhr auf der Landesstraße 190 vom Hilzinger Ortsteil Weiterdingen in Richtung Hilzingen fuhr, bemerkte er nur wenige hundert Meter nach dem Ortsende links neben der Fahrbahn einen offensichtlich verunfallten Pkw. Nach Wenden und Rückkehr zur Unfallstelle, konnte der Zeuge laut Angaben der Polizei zwei eingeklemmte Personen in dem Pkw und eine bei dem Pkw liegende Person feststellen. Nach dem Absetzen eines Notrufes rückten die Feuerwehren aus Singen und Hilzingen, sowie zwei Notärzte und drei Rettungsfahrzeuge aus. Die Ermittlungen der Polizei ergaben, dass drei Männer aus Polen mit einem Hyundai wohl von Hilzingen in Richtung Weiterdingen fuhr. Nach Spurenlage kam der Pkw wohl auf das rechte Bankett, wurde übersteuert, streifte einen Baum und prallte schließlich mit der Bei-

fahrertüre gegen einen weiteren Baum. Vermutlich waren alle Personen nicht angegurlet. Der 45-jährige Fahrer wurde aus dem Fahrzeug geschleudert und erlitt tödliche Verletzungen. Der 29-jährige Beifahrer wurde durch die Wucht des seitlichen Aufpralls eingeklemmt und getötet. Der 27-jährige Beifahrer auf dem Rücksitz wurde ebenfalls eingeklemmt und erlitt schwere Verletzungen. Am Fahrzeug entstand wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von zirka 10.000 Euro, an den Bäumen zirka 1.000 Euro Sachschaden. Die Personen führten keine Ausweisdokumente mit, so dass eine Identifizierung erst nach großen Aufwendungen über einen Beleg eines Zollamtes in Bayern zu einem Arbeitgeber im Schwarzwald führte. Die Verunglückten waren wohl in Singen auf einer Baustelle eingesetzt und auf dem Heimweg zu ihrer nahe gelegenen Wohnung verunglückt.

# Mehr Arbeitslose im Januar

**Konstanz (swb).** Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk des westlichen Bodensees hat zu Jahresbeginn einen deutlichen Sprung nach oben gemacht. Der Januar ist aus saisonalen Gründen und durch auslaufende befristete Arbeitsverhältnisse zum Jahres- das heißt zum Quartalsende traditionell der Monat mit den höchsten Zuwachsraten. Im Vergleich der 24 Agenturen in Baden-Württemberg ist Konstanz der Agenturbezirk mit der höchsten saisonalen Ausprägung und ist durch den überproportionalen Anstieg der Arbeitslosigkeit in den Wintermonaten Dezember und Januar auf den sechstletzten Platz beim Vergleich der Arbeitslosenquoten abgerutscht. Die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz ist im Januar um 830 Personen auf 8.810 gestiegen. Der Anstieg fiel zwar etwas höher aus als im Jahr 2007 (plud 640), liegt aber noch unter den Veränderungswerten von 2006 (plus 1.140) oder 2005 (plus 1.010). Die Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz ist um einen halben Prozentpunkt von 4,6 auf 5,1 Prozent gestiegen. Die Quote im Landeschnitt liegt bei 4,6 Prozent. Die Arbeitslosenzahl der Männer und der Jugendlichen unter 25 Jahre, ist im Januar überproportional gestiegen. Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen unter 25 Jahren ist im Januar von 770 auf 870 Personen gestiegen.

Grund für diese Entwicklung ist, dass im Januar viele verkürzte Ausbildungen endeten und einige Jugendliche danach nicht von ihrem Ausbildungsbetrieb übernommen wurden und sich deshalb arbeitslos melden mussten. Der Zugang an neuen Stellen lag im Januar beinahe dreimal so hoch wie in den Vormonaten. Aber auch die Zahl der neu gemeldeten ungeforderten Stellen ist gestiegen und lag mit 710 so hoch wie seit vier Monaten nicht mehr. Der Gesamtbestand an ungeforderten Stellen ist um hundert auf 1.690 gestiegen. Darunter sind 800 Stellen aus Dienstleistungsberufen, wie Verwaltung- und Büroberufe (150) oder Warenkaufleute (125), 730 Stellen aus Fertigungsberufen, wie Schlosser/Mechaniker (150), Elektriker (125) oder Ernährungsberufe (120), sowie 100 Technische Berufe und 50 Landwirtschaftliche Berufe. In allen vier Geschäftsstellen des Agenturbezirks Konstanz ist die Arbeitslosigkeit im Januar deutlich gestiegen. Den prozentual geringsten Zuwachs meldet der Stockacher Bezirk. 820 Arbeitslose sind 6,5 Prozent oder 50 Personen mehr als im Dezember. Die Arbeitslosenquote stieg auf 5,0 Prozent. Es folgen der Überlinger Bezirk mit einem Plus von 9,1 Prozent (160 Personen) auf 1.890 Arbeitslose und der Singener Bezirk mit einem Plus von 10,0 Prozent (350 Personen) auf 3.860 Arbeitslose.

# Polizei warnt vor Kaffeefahrt

**Kreis Konstanz (swb).** In der Vergangenheit wurde schon mehrfach über die Methoden der Organisatoren von Werbeveranstaltungen berichtet. Am 11. Februar soll nach Polizeiangaben wieder eine sogenannte Kaffeefahrt stattfinden. Der Veranstalter »Tinas Travel Tours« aus Achim bietet demzufolge eine Fahrt zum Jubiläumsvorverkauf auf den Biobauernhof Kuhlmann & Weier an. Den Teilnehmern würden ein halbes Schwein, Lebensmittel, Bettwäsche,

ein Dampfweiner und ein Frühstück, alles kostenlos, versprochen. Die Busfahrt soll ebenfalls kostenlos sein. Flyer mit diesem Inhalt und der Aufforderung sich schriftlich anzumelden, seien an Bürger verschickt worden. Ermittlungen der Polizei ergaben, dass weder der Biobauernhof noch der Reiseveranstalter existieren. Das Polizeirevier Singen hat gegen die Verantwortlichen ein Ermittlungsverfahren wegen unlauterer Werbung eingeleitet. Sie rät von der Teilnahme ab.

# Hinter Wiener Kulissen

Katholisches Bildungswerk mit neuem Programm

**Singen (of).** Das katholische Bildungswerk in Singen hat in diesen Tagen sein neues Programm vorgelegt, das bereits in Banken, Pfarrämtern, Verkehrsämtern, und verschiedenen Geschäften zwischen Singen, Stockach und Radolfzell ausliegt.

Die Leiterin des Bildungswerks, Dr. Monika Fander, kann auf steigendes Interesse für ihre speziellen Bildungsangebote mit spiritueller Seele freuen. Menschen, zumindest ein steigender Teil in der Region wollen sich fortbilden und das eben mit Gehalt.

Auch in der nun startenden Saison gibt es einige interessante Höhepunkte: so wird Dr. Karl Brisch am 5. März über »gesunde Bindungsentwicklung von Säuglingen - Kindern und Jugendlichen« im Bürgersaal des Singener Rathauses sprechen. In Kooperation mit dem Hospizverein kommt Dr. Monika Renz aus St. Gallen am 14. April in die Stadthalle Singen um dort über »Leben lernen - Sterben lernen« zu sprechen. Die Psychosomatikerin Prof. Luise Reddemann wird am 15. April in der Stadthalle Singen das Gefühl ansprechen, wenn man sich ganz am Boden wähnt: »Eine Reise von 1.000 Meilen beginnt mit dem ersten Schritt«. Um die Bedeutung des Sprechens und Hörens in einer Beziehung geht es im Vortrag »Das sprachlose Paar« von Dr. Mathias Jung am 20. Juni in der Stadthalle. Reisen bildet ungemein, meint Dr. Monika Fander: so wird es vom 3. bis 10. Mai mit der Goethe-Gesell-



Der bekannte Kinder- und Jugendpsychiater Dr. Karl Brisch wird beim katholischen Bildungswerk über Bindungsentwicklung am 5. März sprechen. swb-Bild: Veranstalter

schafft Hochrhein nach Wien gehen, am 22. Mai wird für vier Tage die Kurpfalz angesteuert, im Juli pilgern Hobbykünstler zum Zeichen ins Licht der Provence, am 23. Juli stehen 9 Tage in den Baltischen Staaten auf dem Profzellausflug.

27. Februar über ein neues Verstehen der historischen Christologie. Zu Herkunft und Sinn des Bösen auf der Basis der chassidischen Mystik wird Dr. Yuval Lapide am 7. März einige spannende Geschichten erzählen können. Nach dem überwältigenden Erfolg im vergangenen Jahr soll auch heuer ein Literaturnachmittag als »Spurenlese« im alemannischen Raum angeboten werden. Bereits am 23. Februar steigt Bruno Eppe auf Jacob Picard ein, und Manfred Bosch auf die »Bohème am Bodensee« die den See zwischen 1900 und 1950 auch für Intellektuelle interessant. Ein Renner wurde schnell die »Kultur am Vormittag« mit Gudrun Sonntag von der Stubengesellschaft Engen: jeweils Dienstagvormittags geht es dieses Frühjahr zur Hajek-Ausstellung in Singen, ins Atelier von Beate Bitterwolf, zu Susanne Reisser nach Wahlwies, zum Aacher Skulpturenpfad und in die Katakomben der Kapelle St. Theresia in Singen. Jede Menge weiterer Kurse, Vorträge und Seminare finden sich im aktuellen Halbjahresprogramm, so den »Elternführerschein«, das »Marburger Konzentrationstraining für Grundschulkinder, Pubertätsberatung, Tagesmutter Ausbildung, zu Hormon-Yoga in den Wechseljahren bis hin zu den Angeboten des Senioren-Bildungskreises und manch anderen Lebensfragen, die ihrer Lösung harren. Weitere Information und Anmeldung: 07731/982 59-0 oder [www.bildungszentrum-singen.de](http://www.bildungszentrum-singen.de).





## INS KALTE WASSER GEWORFEN

Philipp Mosmann (rechts) von den Südbaden-Handballern der DJK Singen wurde zu Beginn der Saison ins kalte Wasser geworfen und musste gleich die Rolle des verletzten Spielmachers Jens Reuschel übernehmen. Bisher machte der junge Rückraumregisseur seine Sache gut und wird auch am Samstagabend im Spiel gegen Meißenheim mit Einsatz und Übersicht zur Sache gehen.



Rolf Blum wechselt mit Steffen Reuter vom FC Radolfzell zum FC Konstanz.

## TOP-THEMA

Gold über 60m in 7,79 sec und Silber im Weitsprung mit 5,92m holte sich Lisa Steinkamp vom VfR Engen (links neben der gleichschnellen Miriam Hehl aus Wehr) bei den Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften der A-Jugend.



## Sportkalender

### Crosslauf

**Baden-Württembergische Meisterschaften in Stockach**  
**Sonntag, 10. Februar** ab 12 Uhr mit Start und Ziel in der Dillstraße

### Tischtennis

**Badenliga**  
**Samstag, 9. Februar, 18 Uhr:** TTG Neckarbischof. - TTC Mühlhausen

### Handball

**Südbadenliga, Herren**  
**Samstag, 9. Februar, 18 Uhr:** ESV Weil - TuS Steißlingen  
**Samstag, 9. Februar, 20 Uhr:** DJK Singen - HTV Meißenheim  
**Sonntag, 10. Februar, 16.30 Uhr:** Ottenheim - TV Ehingen  
**Oberliga (BW) Damen**  
**Samstag, 9. Februar, 17 Uhr:** TV Holzheim - TV Ehingen  
**Bezirksliga**  
**Samstag, 9. Februar, 18 Uhr:** TV Gottmadingen - HSG Konstanz II

### Fußball

**Vorbereitungsspiel**  
**Samstag, 9. Februar, 15 Uhr:** FC Singen - FSV Denkingen  
**Samstag, 9. Februar, 15 Uhr:** FC Radolfzell - Pfullendorfer F-Team

## Gipfeltreffen in Gottmadingen

**Gottmadingen (swb).** Schlechter könnten die Vorzeichen für ein »Gipfeltreffen« in der Handball-Bereichsliga zwischen dem TV Gottmadingen und der HSG Konstanz II nicht sein, denn der gastgebende TV beklagt eine lange Verletztenliste. Außergewöhnlich wenn der punktgleiche Verfolger und Tabellenzweite zum Spitzenreiter in die Goldmühlhalle kommt. Anpfiff der Partie ist am Samstag, 9. Februar um 18 Uhr und das Gottmadinger Trainerteam Herz/Kania hofft auf eine Trotzreaktion ihrer Mannschaft.

## Aufholjagd erfolgreich

**Volkertshausen (swb).** In einer spannenden Aufholjagd verbesserte sich Thomas Hafner aus Volkertshausen am vergangenen Wochenende beim internationalen Schlittenhunderennen und Europacup bei Einsiedeln (Schweiz) vom 7. Platz im ersten Lauf auf den dritten nach dem 2. Lauf.

Schwierige Bedingungen nach Neuschnee ließen Hafners Hunde beim 1. Lauf tief in den Trail einsinken. Am zweiten Tag lief es dagegen optimal für den Volkertshausener. Mit Abstand in Bestzeit erreichte er das Ziel und machte damit vier Plätze gut. Als nächsten Wettkampf bestreitet Thomas Hafner die Deutsche Meisterschaft im Schlittenhunderennen Neuhausen/Thüringer Wald.

# Vitaminspritzen für die Kicker

## Fußballclubs der Region haben sich verstärkt und müssen Abgänge kompensieren

**Singen/Radolfzell/Hegau (mu).** Die Fußballclubs der Region nutzten auch in dieser Winterpause die Gunst der Stunde um ihre Teams zu verstärken. Einige Vereine mussten aber auch schmerzhaften Aderlass hinnehmen. Bis zum Start der Rückrunde am 8. März gilt es die »Neuen« in die Mannschaften zu integrieren und entstandene Lücken zu schließen. Mit einer wichtigen Verstärkung kann der **FC Singen** aufwarten: Christian Jeske, Singener Eigengewächs und vielversprechendes Fußballtalent, kehrt nach einhellhalb Jahren beim Oberligisten Villingen 08 an den Hohentwiel zurück. »Wir sind stolz, dass er wieder unsere Farben trägt«, freut sich Hans-Peter Straub, sportlicher Leiter des FC. Der 21-jährige Jeske verstärkt die Blau-Gelben im offensiven Mittelfeld und auf der rechten Außenbahn. Er lernte die Ballkunst von Kindesbeinen beim FC und setzt mit seiner Rückkehr ein weiteres Zeichen für die erfolgreiche Jugendarbeit des Vereins. Zurück in die erste Mannschaft meldet sich auch wieder Mario Baratta und als weitere Verstärkung wird künftig Franco Caputo seine Dribbelkünste unter Beweis stellen.

Eine Auffrischung kann auch der **FC Radolfzell** vorweisen: Mit den Neuzugängen Marcel Schmidt (Kreuzlingen), Roland Kehl (Altenbach), Söleyman Karacuta und fünf A-Jugendlichen aus der Verbandsliga-Vorzeiggelb wollen die Mannen von Francisco Dominguez in die Rückrunde starten. Allerdings kehrten mit Rolf Blum,

und Steffen Reuter (beide zum FC Konstanz) zwei wichtige Spieler der Mettnau den Rücken. Ebenso wie Jacob Binder, Steffen Fuhs (beide Stockach) und Julian Kleiser (Öhningen). Wie gut das spielerische Miteinander klappt, wird sich am ersten Spieltag im Derby gegen den Hegauer FV zeigen. Die **Hegauer** freuen sich über die Rückkehr ihres Goalgetter

(hört berufsbedingt auf) und Danilo Marone (Gailingen). Erfreulich sei zudem, so Trainer Bogdan Schnick, dass bis zum Auftakt-derby in Radolfzell auch die Langzeitverletzten Packheiser, Stark und Springer wieder an Bord sein werden. »Wenn's so weiterläuft wie es aufgehört hat, bin ich zufrieden«, zeigt sich Schnick hoffnungsvoll zuversichtlich, weiß aber



Verstärkung für den FC Singen: Christian Jeske (Mitte), Mario Baratta (2.v. r.) und Franco Caputo (2.v.l.) werden künftig wieder in Blau-gelb spielen. Zur Freude von Trainer Bobo Maglov (links) und Hans-Peter Straub, sportlicher Leiter.

ters Antoino Jannone vom FC Singen und verstärken sich zudem mit Manuel Straub und Janoz Ismaili aus dem B-Team. »Servus« sagten der ersten Mannschaft Hubert Rösch (B-Team), Wolfgang Hof-

genau, dass der Klassenerhalt in dieser Saison »eine ganz enge Kiste wird«. Dem stimmt Worblingens Coach Joachim Engesser vorbehaltlos zu. Seine Devise für den Start in 2008

lautet »Nur nicht in Nöte kommen«. Dafür hat sich der SV Worblingen mit Mark Göschelk (zurück aus Wollmatingen), Fabio Espisto (Konstanz) und Dennis Waibel (Überlingen a.R.) verstärkt. Als Abgänge sind Uwe Maier (Hilzingen) und Christian Raetz (hört auf) zu verzeichnen. Ihre Trainingsform können die Worblingen vom 15. bis 17. und am 23./24. Februar beim diesjährigen Winterturnier überprüfen.

Nicht gerade rosig schaut Bosco Milunovic vom **SC Gottmadingen-Bietingen** in die Fußballkunft. Zwar konnte mit Marko Palantonio ein erfahrener Defensivspieler verpflichtet werden, doch weiterhin bereitet das GoBi-Lazarett Sorgen. Größtes Sorgenkind bleibt Rosario Renna, dessen Ausfall den GoBi-Sturm empfindlich schwächt. Deshalb wird die Vorgabe des Trainers, »Punkte sammeln um jeden Preis« so einfach nicht umzusetzen sein. Zum Auftakt steht der GoBi-Elf gleich ein Gastspiel beim FC Konstanz auf dem Plan, dann »werde man sehen, wo wir stehen«.

Aufsteiger **Orsingen-Nenzingen** darf eine Woche länger pausieren als die übrigen Clubs und muss erst am 16. März antreten. Dann aber richtig, wenn Bad Dürrenheim zum Auftakt kommt. Neu in den Reihen des SV ist Timo Neugard vom FC Radolfzell und auch die Verletzten Udo Eisele und René Müller werden bis zum Start wieder fit sein. So gestärkt werden Trainer Helmut Wunderlich und seine Elf energisch ihr Saisonziel »Klassenerhalt« angehen.

## Crosslaufelite in Stockach

**Stockach (mu).** Am Sonntag werden in Stockach die schnellsten Crossläufer des Landes bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften an den Start gehen. Der erste Startschuss fällt um 12 Uhr für die Schüler A in der Dillstraße beim Hallenbad.

»Mit dieser Großveranstaltung über die neue Strecke wollen wir uns für die »Deutschen« empfehlen«, erklärt Frank Karotsch, selbst aktiver Läufer und Leichtathletik-Abteilungsleiter bei der TG Stockach.

Er startet zwar bei der Meisterschaft über die Mittelstrecke von 3 400 Meter, rechnet sich aber keine reelle Chance aus vorne mit dabei zu sein. »Das ist eine andere Liga, ein hochklassiges Feld«, so Karotsch und fügt hinzu: »Außerdem bin ich mittlerweile der älteste der gut 400 Teilnehmer...«.

Als Favoriten schätzt Karotsch den Vorjahressieger Peter Kotz von der TSG Ehingen sowie die Badenova-Läufer Christian Lenk und Holger Freundesberger ein. Aus dem Kreis Konstanz sind unter anderem Carsten und Jutta Brod sowie Ulrike Ott (alle TV Konstanz) und Regina Kempf von der TG Stockach am Start. Als vielversprechendes Läufer-talent gilt zudem die B-Jugendliche Laura Knörr vom TV Konstanz. Los geht's am Sonntag, 10. Februar um 12 Uhr mit den Schülern (2 200m), es folgen um 12.20 Uhr die Männer über die Mittelstrecke (3 400m), ab 12.40 Uhr Jugend und Junioren und ab 14.10 Uhr die Frauen (5 100m) sowie die Langstrecke der Männer (10 200m) um 14.40 Uhr.

# Erfolgszug in Thailand

## Singer Thai-Boxer dominieren

**Singen/Phuket (swb).** Hervorragende Leistungen im Patong Boxing Stadium in Phuket/Thailand zeigten Valdet Gashi und Moehesen Moradian vom Thai-Box Club Singen mit zwei Siegen gegen thailändische Profi-Kämpfer. Valdet Gashi stieg gegen Chanchai aus Palanchchai in den Ring. Chanchai war früher unter den Top 10 des legendären Lumpini und Radjadammern Stadium in Bangkok und hat eine Kampfbilanz von weit über 100 Kämpfen.

Aufgrund seiner großen Erfahrung konnte der Thai die ersten beiden Runden dominieren. Chanchai war der Bessere im Kicken und Gashi war im Boxen überlegen. Dies nutzte Gashi ab der dritten Runde erfolgreich aus und deckte Chanchai so mit Boxkombinationen ein, dass der Thailänder nichts mehr entgegenzusetzen hatte. In der fünften Runde landete der Singener Kämpfer einen harten Ellenbogen am Kopf. Der angeschlagene Thai konnte sich jedoch wieder

schnell erholen, verlor aber den Kampf nach Punkten.

Moehesen Moradian trat gegen Fapichit aus Phuket an, der mit einer Bilanz von über 50 Kämpfen auf eine mehr als doppelt so hohe Kampf-Bilanz als der 16-jährige Moradian vom Thai-Box Club Singen zurückgreifen kann. Ausserdem war der thailändische Profi-Kämpfer sieben kg schwerer und neun Jahre älter als der Singener Athlet. Trotzdem dominierte Moehesen Moradian alle fünf Runden problemlos und konnte den Kampf ganz klar gewinnen. Aufgrund des grossen Gewichtsunterschieds vermied Moradian die Clinchdistanz und brachte seine Kontrahenten mit einem Feuerwerk von Faust- und Trittkombinationen in Schwierigkeiten. In der 5. Runde verpasste Moehesen Moradian seinem Gegner einen Cut mit einem spektakulären gesprungenen Knie. Damit setzten die Athleten des Thai-Box Club Singen ihren Erfolgszug in Thailand fort. Erst kurz zuvor besiegte Gashi den thailändischen Profi Saencommuen vom Sor. Kommand Gym mit einem K.o.-Sieg in der dritten Runde. Infos unter [www.thaiboxingclub-singen.de](http://www.thaiboxingclub-singen.de).



Valdet Gashi vom Thai-Box Club Singen mit einem harten Halbkreisritt beim Kampf im Patong Boxing Stadium in thailändischen Phuket.

# Trotz Niederlage stimmt die Moral

**Singen (swb).** Ein gutes Spiel wollte man auf Seiten des Oberligateams des TTC Singen abliefern, auch wenn man von einem Punktgewinn oder gar von einem Sieg gegen das Überteam des ASV Grünwettersbach nicht zu träumen wagte. Mit einer 3:9-Niederlage und etlichen knappen Spielen konnte immerhin das Hinrundenergebnis eingestellt werden. Auch die Leistung und Moral stimmte im Team der Singener Tischtennisspieler.

Das Spitzendoppel Dujakovic/Krumtüngrer konnte sich als einzige Doppelpaarung gegen Lei Yang/Miszewski durchsetzen. Hingegen mussten sich Nameszstowski/Mehne und Hummel/Pudimat der Stärke ihrer Gegner beugen. Im vorderen Paarkreuz war wie erwartet kein Punktgewinn möglich. Profispieler Robertson sowie der Baden-Württembergische Meister Lei Yang gaben gegen die Singener Nameszstowski und Dujakovic keinen Satz ab. Dujakovic hielt gegen Robertson jedoch in allen Sätzen sehr gut mit und unterlag mit 12:14, 7:11 und 12:14. Die Mitte mit Hummel und Krumtüngrer zeigte im ersten Einzel-



Michael Krumtüngrer vom TTC Singen überzeuge.

durchgang eine sehr gute Leistung. Krumtüngrer bezwang Miszewski im Entscheidungssatz, Hummel Matuszewski in vier Durchgängen, musste aber Miszewski zu seinem 11:8, 11:8, 4:11, 8:11 und 11:9 Siegen gratulieren. Martin Mehne unterlag Altmeyer Sekinger erst knapp im fünften Satz, Pudimat erwischte nicht seinen allerbesten Tag und verlor gegen Blum deutlich.



# ÄRZTETAFEL

**Dr. med. Michael Jur**  
**Internist - Diabetologie**  
 Diabetologe DDG - Ernährungsmedizin  
 Sportmedizin - Akupunktur -  
 Notfallmedizin  
 Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen  
 Tel. 07731/977166  
 www.dr-michael-jur.de  
**Ab dem 11. Febr. 2008**  
**sind wir wieder für Sie da!**

**Kleintierpraxis**  
**Dr. Karin Marko**  
 Wiederholdstr. 17  
 78224 Singen  
 Telefon 07731/68097  
 Wir machen Ferien  
 vom 18.2. - 4.3.2008

**Stress! Ängste! Depressiv?**  
**Dipl. Psych.E. Käseberg**  
 Psycholog, Psychotherapeut  
 Talstr. 5 - 78333 Stockach  
 Tel.: 07771/917216  
 Freie Behandlungsplätze  
 alle Kassen

**dr.uhl**  
**zahnarzt**  
**Ab dem 11.02.2008**  
**sind wir wieder für Sie da!**  
 Dr. E. Uhl | Singener Str. 13  
 78315 Radolfzell - Böhrlingen  
 Tel. (0)7732-52299  
 www.druhl-online.de

**HEILPRAKTIKER**  
**Heilfasten**  
**vom 26.2. - 4.3.08**  
 • Tägliches Treffen • Gesprächsrunde  
 • Entspannungsübungen • Spaziergänge  
 • Ernährungstipps • Fastentees - Frau  
 • Qi Gong mit Hajo Blumenthal Kerne v.  
 Anmeldung bis 22.2.08 Kräuter-Kenne  
**REINHARD MAZUKEL**  
 HEILPRAKTIKER  
 JOSEPH-KÖNIG-STR. 20 - 78224 SINGEN-HAUSEN  
 TEL. 07731/836938, FAX 07731/836937

**Malteser Mahlzeitendienst**  
 lecker · vielfältig · zuverlässig  
 Ihr freundlicher Menüservice für zu Hause.  
 Appetit auf ein Probemenü?  
 Malteser Telefonberatung  
**01801/302010**  
 Zahl: 01801/302010  
 Malteser

**BEILAGENHINWEIS**  
 Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:  
**Gesamtausgabe:** Wohn Schick GmbH & Co. KG, Junge Wohnwelt Stümpff, Scheelhammer GmbH, Braun Möbel Center  
**Teilausgaben:** Sportwerbung Eugen Willmann PLUS, toom  
**Wochenblatt**  
 Singener Wochenblatt GmbH & Co.  
 Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

**Volltreffer gelandet. Der faire Kredit mit Zahlungsaufschub.**  
**Sofortkredit**  
 ab **4,58%**  
 effektiver Jahreszins  
 Fair ist, wenn bei einem günstigen Kredit die erste Rate warten kann:  
 • 89 Tage bis zur ersten Rate  
 • Jetzt 28 Tage testen\* - ganz ohne Risiko  
 • Wunschbeträge bis 50.000,- EUR  
 Citibank Filiale Singen  
 Ekkehardstr. 9  
 78224 Singen  
 0800 - 22 22 29 32  
**citibank**  
 Ihr Ziel ist unser Weg.  
 www.citibank.de  
 1 Bonitäts- und laufzeitabhängig. Das Angebot ist befristet bis zum 31.03.2008. 2 Mit Ablauf der gesetzlichen Widerrufsfrist von 14 Tagen räumt Ihnen Citibank ein zusätzliches Rücktrittsrecht von weiteren 14 Tagen ein. Weitere Informationen zu den Voraussetzungen erhalten Sie vor Vertragsabschluss.

**Alex** UMZUGSSERVICE  
 ENTRÜMPELUNG  
 Tel. 07531-3804008  
 Mobil 0176-63166496  
 www.Alex-Umzüge.de

**Duschkabinen!! 30 - 40% gespart**  
 Beratung, Aufbau, Montage! Alles aus einer Hand  
 10 Jahre Erfahrung  
 Info Tel. 07732/988999

Wir feiern **10 Jahre** und sagen **Danke** mit **günstigen Jubiläumsangeboten**  
 vom 11. - 16.02.08  
**Stockacher Stoffhaus**  
 Högernweg 30 • 78333 Stockach  
 Tel. 07771/92003  
 Öffnungszeiten:  
 Mo., Di., Do., Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Mi. & Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

**CINEPLEX SINGEN**  
**PROGRAMM von Do. 07.02.2008 - Mi. 13.02.2008**  
 Saw 4 täglich 21.00 Uhr, Fr. + Sa. auch 23.15 Uhr NEU (14 J.)  
 Unsere Erde täglich 18.30, 19.30, 20.45 Uhr (Mi. nicht 20.45 Uhr), Do. - Sa. auch 14.00 Uhr NEU (6 J.)  
 Der Krieg des Charlie Wilson täglich 18.30, 20.45 Uhr (Mi. nicht 20.45 Uhr), Fr. + Sa. auch 23.15 Uhr NEU (12 J.)  
 Das Vermächtnis des geheimen Buches täglich 18.30, 19.30, 20.45 Uhr (Mi. nicht 20.45 Uhr), Do. auch 20.30 Uhr, Do. - So. auch 14.00 Uhr, Fr. + Sa. auch 22.45 Uhr 3. Wo. (12 J.)  
 Astoria bei den olympischen Spielen JUNIOR - 2. Wo. (6 J.)  
 Do. - So. 15.00, 17.30 Uhr, Fr. + Sa. auch 23.00 Uhr, Mo. + Di. 16.00, 18.15 Uhr, Mi. 17.30 Uhr  
 Keinohrhasen Fr. - Mi. 17.30 Uhr, Do. - So. + Di. auch 20.15 Uhr 8. Wo. (12 J.)  
 Das Beste kommt zum Schluss Do. - Sa. 18.00 Uhr, Fr. - Di. 20.45 Uhr 3. Wo. (6 J.)  
 P.S. Ich liebe Dich Do. - Sa. 20.15 Uhr, Fr. - Di. 18.00 Uhr 4. Wo. (12 J.)  
 Clöverfeld täglich 19.00 Uhr, Fr. + Sa. auch 23.00 Uhr 2. Wo. (12 J.)  
 Die rote Zora Do. - So. 16.00, 16.15 Uhr, Mo. - Mi. 16.00 Uhr JUNIOR - 3. Wo. (6 J.)  
 1. Am Legend Samstag 23.15 Uhr 5. Wo. (16 J.)  
 1. Am Legend (OV) Do. 17.30 Uhr, Fr. 23.15 Uhr, engl. Originalfassung NEU (16 J.)  
 2. Am Legend (OV) Do. 17.30 Uhr, Fr. 23.15 Uhr, engl. Originalfassung NEU (16 J.)  
 Anna und die Chamäleon - Der Kniffling JUNIOR - 8. Wo. (6 J.)  
 täglich 16.00 Uhr  
 Raststätte Do. - So. 15.00 Uhr JUNIOR - 19. Wo. (6 J.)  
 Do. - Sa. 14.00 Uhr  
 Underdog - Unbesiegt weil er fliegt JUNIOR - 2. Wo. (6 J.)  
 Do. - Sa. 14.00 Uhr  
 Bee Movie - Das Honigkomplott JUNIOR - 9. Wo. (6 J.)  
 Fr. + Sa. 15.00 Uhr Eintritt € 3,-  
 Kleiner Dodo Samstag 14.00 Uhr JUNIOR - 6. Wo. (6 J.)  
 Eintritt € 3,-  
 John Rambo NEU (16 J.)  
 Mittwoch 20.45 Uhr Vorpremiere  
 Z7 Dresses NEU (16 J.)  
 Mittwoch 20.00 Uhr Ladies First  
 Sneak Preview Montag 20.30 Uhr  
 Across The Universe arthaus (12 J.)  
 Mittwoch 20.15 Uhr  
 4 Monate, 3 Wochen, 2 Tage arthaus (16 J.)  
**Vorpremiere**  
**am Mi. 20.02.08 um 20.00 Uhr:**  
**„Die Liebe in Zeiten der Cholera“**  
 RESERVIEREN SIE IHRE KARTEN IM VORAUSS!  
 WWW.CINEPLEX.DE 01805-546574  
 (VVK-Geschäft) Die Gen. d. Publika. Mobilfunkpreise können abweichen!  
 SINGEN, BAHNHOFSTRASSE 15

**BARANKAUF**  
 Scheideanstalt kauft **Gold, Zahngold**  
**z.Z. 15.- € Fein 999**  
 Schmuck, Münzen, Silber, Platin Briefmarken, Orden, Nachlässe  
**Singen Ekkehardstr.46**  
 Bett & Tischdesign, ggn.Südkurier &  
**Radolfzell Teggingerstr.9**  
 Sport Ecke, ggn.Eingang Stadtpark  
**Do.07. Fr.08. Sa.09.02.2008**  
 10.00 bis 18.00 Uhr Sa. 9.30 bis 14.00 Uhr  
 Helfen Sie Gutes zu Tun!  
 Kein Umarmen krebskranker Kinder e.V.  
 Freiburg im Breisgau. www.helfen-hilft.de  
 Fa.Allguss Scheideanstalt Ernst Weber Flözlingerstr. 39 78658 Zimmern o.R.  
 Tel. 0741-1747089-0 Mobil 0171-6516200  
 www.allguss.de info@allguss.de

**toom BauMarkt**  
 Beachten Sie unsere Beilage in dieser Ausgabe  
 passende Staubfilterbeutel „Swirl A07“ im Markt erhältlich  
**6,99**  
**59,99**  
 statt 159,95 UVP\*  
**KOSMETIKEIMER**  
 3 Liter, Edelstahl poliert  
**BODENSTAUBSAUGER „PROGRESS PC 4414“**  
 1.800 Watt, HEPA Filter, Chrom-Teleskoprohr, umschaltbare Kombi-Bodendüse Vario500, Fugendüse, Möbelpinsel, Staubbeutel-Füllanzeige, hochglanz-rot, solange der Vorrat reicht  
 \*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers  
**TOOM - BAUMARKT**  
 Zeppelinstr. 6, 78315 Radolfzell, Tel. 07732-92230  
 Öffnungszeiten:  
 Mo. - Fr. 8.00 bis 20.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 18.00 Uhr

**Wochenblatt**  
 www.wochenblatt.net  
 Auch im Internet ein guter Partner

**Neue (T)Raumdecke an einem Tag!**  
 Schnelle, saubere Montage an einem Tag!  
 Keine Umarmen der Möbel erforderlich!  
 Beleuchtung nach Wunsch!  
 Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: **07462-923771**  
**PLAMECO** PLAMECO-Fachbetrieb  
 Achim Mink  
 Breslauerstraße 6 · 78194 Immendingen

**Erdwärmehheizung**  
 Sparen Sie bis zu 75% Ihrer Heizkosten.  
 Information unter 07731/827773  
 oder 0171/4884900, Herrn Maric

**Rumpsteak - Rostbraten**  
 100 g **1,79 €**  
**Hähnchenkeulen**  
 1 kg **3,49 €**  
**Zigeunergulasch vom Schwein, pfannenfertig**  
 1 kg **4,99 €**  
**Frz. Chaumes 50% Fett i. Tr., herzhaft würziger Weichkäse**  
 100 g **1,49 €**  
**Winzerwurst**  
 100 g **1,49 €**  
**Elsässer Bouillon-Schinken**  
 100 g **1,39 €**  
**Fleischkäse grob u. fein**  
 100 g **0,99 €**  
**Dänischer Höhlenkäse Classic, 50% Fett i. Tr. oder mild, 45% Fett i. Tr.**  
 100 g je **0,99 €**

**EDEKA MÜNCHOW MÄRKTE**  
 frisch • freundlich • sauber  
**echt gut!**  

<b>city markt singen</b> Mo.-Sa. 8.00-19.00	<b>neukauf moos</b> Mo-Mi-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00	<b>neukauf tengen</b> Mo.-Mi-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00	<b>neukauf rielasingen</b> Mo-Mi-Sa. 8.00-20.00 Do+Fr. 8.00-21.00
--	--	---	---

**Forellen** küchenfertig **0,79 €**  
**Matjes Sahnetopf** **1,29 €**  
**Rotbarschfilet** Fanggebiet NO-Atlantik **1,79 €**  
**Makrelenfilet geräuchert** **1,39 €**  
**Knüller der Woche**  
**Südafr. Savanha Sauvignon blanc 2007er** (1 l = 5,32 €) **0,75-l-Fl. je 3,99 €**  
 Eine Kombination von grünen Feigen, Kiwi und grünen Pfefferaromen an der Nase mit einer knackig frischen Frucht am Gaumen.  
**ANGEBOT GÜLTIG AB DEM 6. FEBRUAR 2008**

**Ferrero Milch-schnitte** 10er + 1 gratis (1000 g = 6,04 €) **1,69 €**  
**\*Rio Grande\* Kiwis** Italien, Hkl. I **0,29 €**  
**Jacobs Krönung** Kaffee-Pads (100 g = 1,43 €) **1,79 €**  
**Hengstenberg** Altmeister Weinwürziger Essig (1 l = 1,05 €) 0,75-l-PET-Flasche **0,79 €**  
**Böttinger** Müller-Thurgau Q.B.A., auch trocken, 1-l-Flasche zzgl. 0,02 € Pfand **2,69 €**  
**Danone Actimel Drink** versch. Sorten (1000 g = 3,98 €) **1,59 €**  
**Gurken** Spanien, Hkl. I **0,66 €**  
**Maggi Fix** Produkte versch. Sorten **0,49 €**  
**Krombacher** Premium Pils (1 l = 1,10 €) Kiste mit 20x 0,5-l-Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand **10,99 €**  
**Poggio Capponi** Chianti DOCG 2006 aus Italien (1 l = 5,32 €) 0,75-l-Flasche **3,99 €**



# DER SPECK MUSS WEG

## Rezepte vom 7. bis 13. Februar (Mittagessen)

Alle Gerichte auf dieser Seite gibt es im Strandcafé Mettnau in Radolfzell

### DONNERSTAG

#### Linsenbratlinge an Tomatencreme mit buntem Salat

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

40 g Linsen, getrocknet  
100 g Porree  
50 g Karotten  
1 kleines Hühnerei  
200 g Tomaten  
15 g Saure Sahne 10 % Fett  
1 TL Maiskeimöl  
50 g Radicchio  
50 g Endivien  
20 g Zwiebeln  
30 g Joghurt vollfett (3,5 %)

##### Dessert

100 g Feige

##### ZUBEREITUNG

40 g getrocknete Linsen in 120 ml Wasser ca. 1/2 Stunde kochen. 100 g fein geschnittenen Lauch und 50 g fein gewürfelte Karotte mit 1 kleinem Ei (50 g), Salz, Pfeffer und Oregano vermengen und abschmecken. In 1 TL Öl von beiden Seiten ausbacken. Für die Tomatencreme 200 g gewürfelte Tomaten garen, pürieren und mit Salz, Pfeffer, etwas Salbei und 1 EL saurer Sahne (10% F.) abschmecken. Die Bratlinge mit der Tomatencreme servieren.

Bunter Salat:  
Für das Dressing 30 g Joghurt (3,5% F.), Zitronensaft, gehackte Zwiebeln, Senf, Salz, Pfeffer und gehackte Petersilie verrühren. Je 50 g Radicchio und Endivien Salat mit der Soße vermengen.

**Dessert:** 2-3 St. Feigen (100 g)

### FREITAG

#### Schellfisch mit Fenchelgemüse und Pellkartoffeln

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

100 g Schellfisch am Stück  
1 TL Olivenöl  
1 Bund Petersilie  
1 St. Zwiebel  
15 g Saure Sahne 10 % Fett  
250 g Fenchel  
100 g Tomaten  
5 g Tomatenmark  
1 St. Zitrone  
1 TL Maiskeimöl  
150 g Kartoffeln geschält

##### Dessert

250 g Papaya

##### ZUBEREITUNG

100 g Schellfischfilet waschen, salzen, pfeffern und mit 1 TL Öl einreiben. Mit Petersilienzweigen und gehackter Zwiebel in Alufolie verpacken und im Ofen ca. 30 Min. garen. Den Fisch warmstellen, den Jus auffangen und mit 1 EL saurer Sahne (10% F.) verrühren und abschmecken.

Von 250 g Fenchelknolle das Grün entfernen. Die Knolle der Länge nach halbieren, den Strunk heraus schneiden und das Gemüse in feine Streifen schneiden.

In 1 TL Öl andünsten, nicht salzen, etwas Weißwein oder Wasser mit 1 EL weißem Balsamicoessig angießen und im geschlossenen Topf knapp garen (al dente). Am Ende der Garzeit 100 g gewürfelte Tomaten zufügen und kurz mitgaren. 1 TL Tomatenmark und etwas Zitronensaft einrühren, das Gemüse mit gehacktem Fenchelgrün bestreuen.  
150 g Kartoffeln als Pellkartoffeln garen. Mit Gemüse und Fisch anrichten.

**Dessert:** Papaya halbieren (den Rest am nächsten Tag verwenden) oder 125 g Beerenobst



### SAMSTAG

#### Geräucherte Forellenfilets mit Dillidip

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

300 ml Tee  
1 TL Sonnenblumenöl  
15 g Saure Sahne 10 % Fett  
100 g Feldsalat  
1 Zehe Knoblauch  
1 cm Ingwerknolle  
1 Kräutermischung mit Dill oder TK  
50 g Tomate rot  
75 g Forelle geräuchert  
80 g Grahambrot  
130 ml Weißwein trocken  
oder 1 feiner Tee mit Gewürzen  
(Indische Gewürzteesmischung)

##### ZUBEREITUNG

Für die Soße 1 TL Öl, 1 EL saure Sahne (10% F.), Ingwer fein und Knoblauch gerieben, Salz, Pfeffer und gehackten Dill verrühren. 50 g Eisbergsalat, 50 g Tomaten in Achteln und 75 g geräuchertes Forellenfilet (1/2 Packung) auf einem Teller anrichten. Die Dillsauce über die Filets verteilen oder à part servieren.  
Brot: 80 g Brot getoastet

### SONNTAG

#### Spinat mit Ei und Kartoffeln - schnelle Küche, denn heute ist Ausflugsdag!

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

1 kleines Hühnerei

1 TL Maiskeimöl  
300 g Blattspinat  
10 g Zwiebeln  
250 g Champignon  
5 g Butter  
150 g Kartoffeln geschält

##### Dessert

75 g Apfel  
50 g Birne

##### ZUBEREITUNG

150 g Kartoffeln als Salzkartoffeln garen. Gehackte Zwiebeln in 5 g Butter andünsten, 300 g vorbereiteten Blattspinat (TK) und 250 g Champignonscheiben mitdünsten, salzen, pfeffern und mit Muskat abschmecken.  
1 Ei (60 g) in 1/2 TL Öl als Spiegelei zubereiten. Mit Kartoffeln und Spinat anrichten.

**Dessert:** 150 g gemischtes Obst (roh oder ohne Zucker gedünstet)

### MONTAG

#### Würziger Gemüseintopf

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

1 TL Paprika Gewürz, Kurkuma  
1 TL Gemüsebrühe  
300 ml Trinkwasser  
150 g Karotten  
150 g Fenchel  
150 g Weißkohl  
2 g Jodiertes Salz  
1 g Pfeffer  
100 g Spanische Chorizzawurst  
oder Wiener Würstchen

##### ZUBEREITUNG

Zwiebelwürfel in 1 TL Öl andünsten, dann Tomatenmark anrösten, das gibt Geschmack, anschließend Paprika und Kurkuma zugeben. Übriges Gemüse klein schneiden und ebenfalls in den Topf geben. Mit Brühe aufgießen, Würstchen klein geschnitten zugeben und alles ca. 20 Min. köcheln lassen.

##### KALORIEN

Energie	436,1 kcal
Eiweiß (23%)	24,4 g
Fett (57%)	27,9 g
Kohlenhy. (20%)	21,2 g
Ballastst.	18,9 g

### DIENSTAG

#### Leber mit Apfel an Kartoffelbrei

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

80 g Schweineleber  
1 TL Maiskeimöl  
30 g Apfel  
10 g Zwiebeln  
150 g Kartoffeln geschält  
30 ml Kuhmilch Trinkmilch 1,5%  
30 g Joghurt vollfett (3,5 %)

50 g Gemüsepaprika rot  
100 g Endivien

##### Dessert

75 g Apfel  
75 g Birne

##### ZUBEREITUNG

80 g Schweineleber mit 30 g Apfelscheiben und Zwiebelringen in 1/2 TL Öl anbraten. 150 g gekochte, noch heiße Kartoffeln durch eine Presse drücken und mit 3 EL Magermilch verrühren, abschmecken. Mit der Leber anrichten.  
Endivien Salat: Für die Soße 30 g Joghurt (3,5% F.), Essig oder Zitronensaft, Salz, Pfeffer und Salatkrauter verrühren. 100 g Endivien Salat und 50 g roten Paprika mit der Soße vermengen.

**Dessert:** 150 g gemischtes Kompott (ohne Zucker zubereitet, 5 Min. kochen lassen, mit 1 Nelke und 1 Prise Zimt)

##### KALORIEN

Energie	388,3 kcal
Eiweiß (27%)	25,3 g
Fett (18%)	7,9 g
Kohlenhy. (55%)	52,2 g
Ballastst.	11,1 g

### MITTWOCH

#### Putengeschnetzeltes auf Zucchini mit Nudeln

##### ZUTATEN

##### Hauptgericht

120 g Putenbrust  
30 g Zwiebeln  
15 g Saure Sahne 10 % Fett  
1 TL Maiskeimöl  
200 g Zucchini  
Rosmarin  
50 g Zwiebeln  
5 g Butter oder Olivenöl  
100 g Teigwaren trocken  
Gewürze: Basilikum und Majoran,  
Salz, Pfeffer

##### Dessert

150 g Feige

##### ZUBEREITUNG

Putenfleisch in Streifen schneiden und mit Zwiebeln in 1/2 TL Öl anbraten, wenig Wasser angießen, würzen und garen lassen, mit 1 EL saurer Sahne (10% F.) abschmecken. Die Nudeln im Vorrat kochen d. h. 60 g für sofort, restliche für den nächsten bzw. übernächsten Tag.  
200 g Zucchini in Scheiben schneiden und mit 50 g Zwiebelwürfeln in Fett andünsten, salzen, pfeffern, Rosmarin mitbraten lassen und knapp garen. Mit Basilikum und Majoran abschmecken. Mit Nudeln und Geschnetzeltem anrichten.

**Dessert:** 150 g Feigen

##### KALORIEN

Energie	401,9 kcal
Eiweiß (29%)	28,3 g
Fett (25%)	11,3 g
Kohlenhy. (46%)	44,5 g
Ballastst.	9,6 g

## TIPP LEISTE

• 1 Msp. Haushaltsnatron nimmt dem Obst die Säure. So lässt sich Zucker sparen! Auch beim Süßen mit Süßstoff, dann das Haushaltsnatron zugeben, zuerst ggf. nachsüßen.

• Schellfisch ist sehr einfach in der Zubereitung, hat festes schmackhaftes Fleisch und gehört zu den jodreichsten Fischen. Fehlt dem Körper Jod, so wird der Kalorienverbrauch herabgesetzt, Leistungsschwäche und Müdigkeit, Frösteln bis hin zu schweren Gesundheitsstörungen sind die Folge. Natürliches Jod aus Meerestieren ist gut verträglich und verhindert Störungen der Schilddrüse.

• Ein Abendspaziergang von 10 - 15 Min. schenkt Ihnen ein kleines Stückchen (5 g) Schokolade.

• Immer regelmäßig Mineralwasser trinken - das ist wichtig, nicht nur für das Auto, sondern auch für uns. Eine gute Verteilung über den Tag aktiviert den Stoffwechsel besonders während einer Diät.



• Wussten Sie, dass Hafer das wertvollste Getreide ist? Er liefert reichlich Eisen für die Blutbildung, das hält munter! Zudem enthält er einen speziellen Ballaststoff, der Zuckerkonsum im Blut reduziert und Cholesterin aus der Nahrung im Darm zurückhält.

• Raus aus dem Bett. Wer früher aufsteht, nimmt leichter ab! Sie verbrauchen dadurch nicht nur mehr Kalorien, sondern lenken den Stoffwechsel vom Proteinabbau zum Fettabbau.

• Achtung Schläferstündchen. Eine Stunde länger schlafen bedeutet 100 kcal weniger umsetzen - das bedeutet keine Schokolade an diesem Tag (s. 20 g = 100 kcal) oder zum Ausgleich mit dem Rad zur Arbeit fahren (30 Min.).

• Abnehmen im Schlaf?! Nur wer tagsüber ständig rumknabbert, für den bringt mehr Schlaf ggf. eine Gewichtsreduktion.

• Gesunde Knabberware! Haben Sie schon mal geröstete Sojakerne probiert (Supermarkt). Diese haben 40% weniger Kalorien als Nüsse, aber 6x mehr Calcium - wichtig nicht nur fürs Abnehmen.

Noch ausführlichere Rezeptangaben gibt es unter [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net).

Täglich ab 11.00 Uhr geöffnet • Wir haben einen kulinarischen Drei-Monatskalender mit Tanzabenden und wechselnden Angeboten, wie z. B. Valentinstagsmenü Strandcafé Mettnau • Strandbadstr. 102 • 78315 Radolfzell • Tel. 0 77 32 / 15 18 06 • Mittagstisch von 12.00 bis 14.00 Uhr





# DER SPECK MUSS WEG

-Anzeige-

## Wie schmilzt der Speck hinweg?

Liebe Teilnehmer der Aktion »Der Speck muss weg«,

zwei Prinzipien wurden bei der diesjährigen Speiseplanung besonders berücksichtigt:  
A) Machbarkeit, B) Zeitersparnis.

Die meisten Rezepte sind mit einfachen Grundzutaten erstellt – diese bekommen Sie in jedem Supermarkt oder Laden um die Ecke. Raffiniert und abwechslungsreich werden sie erst durch die besondere Würzung. Damit schlagen wir ein zweites Schnäppchen – Gewürze helfen bei der Entschlackung im Frühjahr, denn sie bringen neben den herrlichen Aromen viel Kalium mit. Das wirkt der Darmträgheit entgegen, spürbar und bald auch sichtbar.

Die Rezepte sind so zusammengestellt, dass sie optimal mit Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen versorgt sind. Damit bleibt auch das diffuse Gefühl »mir fehlt noch was« aus (wenn in den ersten Tagen noch der gewohnte Griff ins Süßigkeitsglas kommt, hilft ein stetes und energisches STOPP!).

Montag ist kein guter Tag zum Einkaufen – viele Leute, alte Ware. Darum ist Montag immer der Resttag mit Eintopf oder ähnlichem.

Dienstag sollte es schnell gehen, da eine Stunde durch das Einkaufen belegt und die Zeit so knapp per ist.

Mittwoch können wir was schönes kochen oder braten.

Donnerstag sind die wertvollen Hülsenfrüchte Erbsen, Linsen, Bohnen oder alte Getreidesorten wie Grünkern, Buchweizen und Co. dran. Mit ih-



ren Ballaststoffen räumen sie zu viel aufgenommenes Cholesterin des Vortags weg.  
Freitag da gibt es Fisch, so ist's der Brauch.  
Samstag fallen die Zwischenmahlzeiten aus, denn abends gibt es was Größeres.  
Sonntag wird ausgeschlafen, ein kleiner Brunch kommt gelegen, das Mittagessen kann auch mal ausfallen oder bleibt klein, denn Sonntag ist Ausflugs-Tag – bei jedem Wetter und/oder zum Erkunden von Galerien und Museen. Dafür ist für den Nachmittag ein kleines Stückchen

Kuchen eingerechnet. Abends soll es dann wieder leicht weitergehen.

In Ihrer Einkaufsliste finden Sie wenig Käse oder Wurst, da diese einer raschen Gewichtsreduktion hinderlich sind bzw. zu viele Kalorien einbringen, die schöner in Hauptmahlzeiten untergebracht werden können.

Der Heißhunger auf Süßes wird gegen Ende der ersten Woche ganz verschwinden, wenn Sie sich an die Diät halten. Denn bei dieser so ausgewogen konzipierten Diät fehlen keine Nährstoffe. Wer dennoch lieber Kekse oder Kuchen isst als Obst, der kann sich folgenden Kalorienvergleich merken:

5 Stück Obst = 8 Kekse = 3 Riegel Schokolade (60g) = 1 Stück Rührkuchen

Für diesen süßen Energieschub müssten Sie eine Stunde lang ordentlich joggen oder walken, damit er sich nicht auf Bauch oder Hüfte festsetzt oder den Diäterfolg in weite Ferne drückt. Na dann fällt die Entscheidung doch leichter, oder?

Viel Erfolg und Spaß!  
Dr. Petra Forster

## Wenn Stress auf die Hüften schlägt Entschädigung nach Strapazen ist nicht der richtige Weg

Ganz gleich, ob die wichtige Geschäftsbesprechung, der gefürchtete Besuch der Schwiegermutter oder die streitenden Kinder auf dem Rücksitz: In unserem Alltag können wir dem Stress kaum entgehen. Die Folgen: Wir sind unruhig, können uns schlechter konzentrieren und werden manchmal sogar ernsthaft krank. Oft verändern sich bei Belastungen auch unbemerkt die Ernährungsgewohnheiten: Während manch einem die Spannung regelrecht auf den Magen schlägt und er keinen Bissen mehr herunter



Essen sollte auch dazu dienen abschalten zu können. Es ist kein Mittel gegen Stress. swb-Bild: dak

bringt, entwickeln andere ein unstillbares Verlangen nach fettreichen und süßen Speisen. »Diese so genannten Stress-Esser versuchen, sich mit Genussmitteln für die Strapazen zu entschädigen, sich abzulenken oder zu belohnen«, erklärt Diplom-Psychologe Frank Meiners von der DAK. Diäten nützen hier wenig, Vielmehr rät der Experte dazu, den eigenen Umgang mit dem Stress genauer unter die Lupe zu nehmen, damit der Teufelskreis aus Belastung und Belohnung gar nicht erst entsteht.

Die verstärkte Lust auf Süßes ist kein Zufall: Amerikanische Forscher fanden jüngst heraus, dass bei nervlicher Anstrengung vermehrt das Stresshormon CRH (Corticotropin Releasing Hormone) ausgeschüttet wird. Dies kurbelt das Verlangen nach Zucker um das Dreifache an. Gummibärchen, Lakritze und der Trostspender Nummer eins, die Schokolade, scheinen nun das beste Heilmittel zu sein. Kein Wunder, sorgt der enthaltene Zucker dafür, dass im Hirn der Botenstoff Serotonin freigesetzt wird. Dadurch scheinen alle Anstrengungen plötzlich nur noch halb so schlimm.

Die positive Wirkung der Leckerei hält allerdings nur kurz an. Süßes lässt zwar den Blutzuckerspiegel in die Höhe schnellen und steigert dadurch vorübergehend die Leistung. Danach fällt der Wert jedoch ebenso zügig wieder ab – und der nächste Griff zum Schokoriegel ist vorprogrammiert. »Nicht selten wird so aus dem kleinen Trostpflaster ein echtes Ernährungsproblem«, erklärt Diplom-Psychologe Frank Meiners von der DAK. Denn die Köstlichkeiten liegen hartnäckig

auf den Hüften und lassen sich nur schwer wieder loswerden. Außerdem können sie Karies, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen hervorrufen. Die Ursache für das Stress-Essen entsteht also im Kopf. »Aus diesem Grund reicht es nicht aus, hinterher eine Diät zu machen«, erläutert DAK-Psychologe Frank Meiners. »Damit lässt sich zwar kurzzeitig wieder das Wunschgewicht erreichen, aber bei der nächsten Gelegenheit steht man wieder vor demselben Problem.«

Um dem Phänomen dauerhaft entgegenzuwirken, muss der Auslöser für die Zuckerlust bekämpft werden.  
Tipp 1: Realistische Ziele festlegen. Morgens joggen, nach der Arbeit mit den Kindern zum Fußball und abends die perfekte Köchin – meistens verlangen wir zu viel von uns. Die Folge: Am Ende schafft man nicht einmal mehr das normale Pensum. »Wer seine Möglichkeiten realistisch einschätzt und sich konkrete Ziele steckt, schützt sich vor Enttäuschungen«, erklärt DAK-Experte Frank Meiners. Und: »Das Erreichen eines realistischen Ziels ist immer noch die beste Belohnung –

dann ist die Schokolade oft gar nicht mehr nötig.«  
Tipp 2: Bewegung baut Stress ab. Kaum etwas hilft so gut gegen Stress wie Sport, denn regelmäßige Bewegung macht den Kopf frei. Und auch, wenn die Zeit fürs Fitnessstudio einmal fehlt: Zwischendurch aufstehen und ein paar Schritte gehen lässt die Anspannung weichen. Denn: »Wer läuft, baut direkt Stresshormone ab – der Heißhunger verschwindet«, weiß Diplom-Psychologe Meiners. Wer danach wirklich Hunger hat, darf sich natürlich etwas Bekömmliches gönnen.

Tipp 3: Bewusst essen. Stress-Essern ist oft gar nicht bewusst, dass sie unter Belastungen süßer und fettiger essen als sonst. Daher ist es ratsam, alle Schokoladenvorräte zu verbannen und durch Joghurt, Früchte und Vollkornbrot zu ersetzen. Denn wer nichts Verlockendes in der Nähe hat, kommt gar nicht erst in Versuchung. Und: Das Trinken nicht vergessen. »Wer immer eine Flasche Wasser griffbereit hat, vergisst das Trinken nicht und behält auch in hektischen Zeiten einen kühlen Kopf«, rät der Diplom-Psychologe.

**Der Speck muss weg!**  
Fit und schlanker mit der richtigen Ernährung und Bewegung  
Starten Sie in ein leichteres Leben.  
Die neuen Kochbücher 2008 zum bewährten Erfolgsrezept „Leichter leben in Deutschland“ sind eingetroffen!  
Information und Anmeldung zum Ernährungskurs in der Apotheke oder unter Tel. 07731/63035

**APOTHEKE Dauter** Ekkehardstr. 18 · 78224 Singen

**Abnehmen mit Wohlfühleffekt!**

Überzeugen Sie sich selbst! Mit der **Schoenberger Schlankheits-Kur** können Sie natürlich abnehmen, gesund entschlacken und sich dadurch spürbar wohler fühlen! Das Prinzip der Schoenberger Kur: Ein wissenschaftlich fundierter, vollwertiger **Ernährungsplan**, unterstützt durch einen Cocktail aus den **Bio-Heilpflanzensäften** Brennnessel, Artischocke und Kartoffel, der 2x täglich getrunken wird. Dadurch wird der Körper zusätzlich entschlackt und entsäuert und außerdem die Fettverdauung gefördert. Das Schoenberger Kurpaket gibt es in den Varianten **„Klassiker“** und **„Fruchtige“** – komplett mit allen Säften für 10 Tage und dem Kurplan – bei uns.

und Blase sowie zur Vorbeugung und Behandlung von Nierengrieff; unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden. Zur Unterstützung der Ausscheidung bei Schlankheitskuren nach Ernährungsfehlern. »Traditionell angewendet: Zur Unterstützung der Organfunktion.« **Kartoffel:** Traditionell angewendet zur Unterstützung der Magenfunktion. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

**Erhältlich im**  
**Reformhaus**  
**MONIKA BERGER**  
7815 Radolfzell, Kaufhausstr. 7  
Tel. 07732-2169

**Test-Zentrum by Dr. WOLFF** Abnehmstudie „Wunschfigur“ 2008

Wir suchen 100 Teilnehmer zwischen 21 - 60 Jahren die Ihr Leben verändern wollen. Unsere Abnehmstudie soll zeigen, dass Sie über einen Zeitraum von 8 Wochen Ihr Wunschgewicht erreichen und für immer halten können. Erfolgsgarantie durch wöchentliche Schulungs- und Motivationsseminare mit gezieltem Fettstoffwechseltraining und uneingeschränkter Nutzung des **active move circle-training** Geräterkonzeptes. Teilnahmegebühr Euro 229,-. Diese Studie wird im Rahmen der Primärprävention mit 70 - 100% von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

**8 Wochen die Ihr Leben verändern werden!**

**active move circle-training**  
wenig Aufwand - viel Erfolg

**move** gesundheitszentrum

**Die neuen Kursbeginne:**  
Mo. ab 10.03.2008, von 09.00 - 11.30 Uhr  
Di. ab 11.03.2008, von 17.15 - 19.30 Uhr  
Do. ab 11.03.2008, von 18.30 - 21.00 Uhr  
Info/Anmeldung unter [www.move-singen.de](http://www.move-singen.de) oder Tel. 07731-61021

move Gesundheitszentrum • Carl-Benz-Straße 27 • 78224 Singen/Htwl. • Telefon 07731/61021 • [www.move-singen.de](http://www.move-singen.de)

**Gesund leben. Doppelt profitieren.**

**ÖKO-TEST**  
RICHTIG GUT LEBEN  
DAK im Test Krankenkassen  
**1. Rang**  
Ratgeber Rente, Geld, Versicherungen 2008

Mit unserem neuen Angebot **DAKproBalance** profitieren Sie jetzt doppelt: Durch aktive Gesundheitsvorsorge genießen Sie mehr Lebensqualität und bekommen darüber hinaus bares Geld von der DAK. Ihr Vorteil: Je mehr Sie und Ihre Familie für Ihre Gesundheit tun, desto höher fällt die Geldprämie aus. Also, gleich Startpaket anfordern und mitmachen!

Informationen erhalten Sie unter [www.dak.de](http://www.dak.de) oder DAK direkt **01801-325 325.\***  
\*24 Stunden an 365 Tagen – zum Ortstarif aus dem deutschen Festnetz.

Bis zu 600 € Prämie im Jahr sichern!

**DAK Singen**  
Freiheitstraße 8, 78224 Singen  
Tel. 077 31 861-0, Fax 077 31 86 1-119  
E-Mail: [DAK172300@dak.de](mailto:DAK172300@dak.de)

**DAK**  
Unternehmen Leben





# DER SPECK MUSS WEG

## Frühstücksvarianten

Mit dem Frühstück wird ca. 1/5 bis 1/4 der Energiemenge des Tages aufgenommen.

### MÜSLI + KNÄCKEBROT MIT KÄSEZUTATEN

2 Tassen Tee (Getränk)  
50 ml Kuhmilch Trinkmilch 1,5%  
1 EL Haferflocken  
1 TL Zitronen Fruchtsaft  
75 g Joghurt teilentrahmt 1,5%  
100 g Birne frisch  
1 Scheibe Knäckebrot  
1 TL Butter  
1 dünne Scheibe Hartkäse  
Dreiviertelfettstufe

Energie 317,5 kcal (10 %),  
Ballaststoffe 4,1 g (9 %)

### SCHROTMÜSLI MIT OBST

2 Tassen Kaffee oder Tee (Getränk)  
50 ml Kuhmilch Trinkmilch fettarm  
3 EL Getreide geschrotet, eingeweicht  
150-g-Becher Joghurt teilentrahmt 1,5%  
1 St. Obst frisch  
1 EL Mandel süß frisch

Energie 420,1 kcal (13 %),  
Ballaststoffe 8,6 g (19 %)

### MÜSLI UND APFEL

2 Tassen Kaffee oder Tee (Getränk)  
150-g-Becher Joghurt vollfett  
4 EL Getreideflocken  
1/2 St. Apfel frisch  
1/2 St. Orange frisch

Energie 352,9 kcal (11 %),  
Ballaststoffe 6,7 g (14 %)

### VOLLKORNBROT MIT MARMELADE UND EI

2 Tassen Kaffee oder Tee (Getränk)  
50 ml Kuhmilch Trinkmilch fettarm  
35 g Grahambrot  
3 g Butter  
20 g Konfitüre / Gelee  
1 kleines Hühnerrei frisch

Energie 255,4 kcal (8 %),  
Ballaststoffe 2,4 g (5 %)

### VOLLKORNBROT UND HÜTTENKÄSE

2 Tassen Kaffee oder Tee (Getränk)  
50 ml Kuhmilch Trinkmilch fettarm  
60 g Graubrot - Roggenbrot od. Grahambrot  
10 g Butter  
75 g Hüttenkäse oder Quark 0,1 - 20%  
10 g Konfitüre / Gelee  
40 g Mandarinen frisch

Energie 351,2 kcal (11 %),  
Ballaststoffe 4,2 g (9 %)

### VOLLKORNBROT MIT SCHINKEN

2 Tassen Kaffee oder Tee (Getränk)

50 ml Kuhmilch Trinkmilch fettarm  
1 dünne Scheibe (30 g) Graubrot - Roggenbrot  
1 Scheibe ca. 30 g Schweine-Schinkenspeck roh ungeräuchert  
1 Stück Tomate rot

Energie 142,6 kcal (5 %),  
Ballaststoffe 2,1 g (5 %)

### KLEINER BRUNCH AM SONNTAG

2 Tassen Kaffee (Getränk)  
50 ml Kuhmilch Trinkmilch fettarm  
1 Glas Orangen- und Apfelsaft mit Mineralwasser  
150 g Joghurt teilentrahmt  
1 Stück Brötchen - Roggenbrötchen  
1 Msp. Senf  
1 dünne Scheibe Schweine-Schinken gekocht, ungeräuchert  
1/2 Stück Grapefruit frisch

Energie 372,9 kcal (12 %),  
Ballaststoffe 4,4 g (9 %)



Unsere Frühstücksvorschläge und Zwischenmahlzeiten sind für die gesamten vier Wochen

## Zwischenmahlzeiten

Zwischenmahlzeiten sollen nur ca. 1/10 der Energiezufuhr des Tages ausmachen. Die Pausen zwischen den Mahlzeiten sollten mindestens 3 - 4 Stunden betragen, damit die Rhythmik des Magens nicht gestört wird.

### JOGHURT MIT VOLLKORNKEKSE

50 g Joghurt fettarm (1,5 %)  
10 g Konfitüre / Gelee  
5 g Vollkornkekse

### ORANGE UND QUARK

30 g Quark Halbfettstufe (20%)  
oder 60g Joghurt 1,5%  
120 g Orange

### BUTTERMILCH MIT KNÄCKEBROT

oder Molke (175 ml)  
1 Scheibe Knäckebrot

Energie 98,7 kcal (3 %),  
Ballaststoffe 0,5 g (1 %)

### PFLAUMEN MIT KNÄCKEBROT

3-4 Stück Pflaumen frisch  
200 ml Mineralwasser  
1 Scheibe Knäckebrot  
1 knapper TL Butter oder Margarine

Energie 93,5 kcal (3 %),  
Ballaststoffe 1,7 g (4 %)

### ORANGE UND QUARK

2 EL Quark Halbfettstufe  
1 Stück Orange frisch

Energie 86,5 kcal (3 %),  
Ballaststoffe 2,6 g (6 %)

### JOGHURT MIT TROCKENPFLAUMEN

1/2 B. Joghurt teilentrahmt  
3 Stückchen Pflaumen getrocknet  
Oder: 2 TL Konfitüre

Energie 71,4 kcal (2 %),  
Ballaststoffe 1,4 g (3 %)

### KEKSE / KUCHEN

1 Tasse Kaffee oder Tee (Getränk)  
2 - 3 Minikekse Vollkornkekse

Energie 74,6 kcal (2 %),  
Ballaststoffe 0,5 g (1 %)

1 Tasse Kaffee mit Milch (Getränk)  
1 schmales Stück Obstkuchen aus Hefeteig fettarm

Energie 150,5 kcal (5 %),  
Ballaststoffe 2,1 g (5 %)

### MOLKE U. Ä.

500-g-Becher Sauermilchgetränke fettarm

Energie 127,5 kcal (5 %),  
Ballaststoffe 0,0 g (5 %)

200-ml-Glas Molke mit Fruchtsaft

Energie 120,1 kcal (5 %),  
Ballaststoffe 0,0 g (5 %)

### OLIVEN

5 Stück Oliven schwarz gesäuert

Energie 53,0 kcal (2 %),  
Ballaststoffe 0,6 g (1 %)

## Aktionen zu »Der Speck muss weg« Vorträge und Fitnessstraining in der Region

Die Aktion der Speck muss weg« des WOCHENBLATT wird von zahlreichen Aktionen begleitet. Hier die Übersicht über die nächsten Tage: **Fettstoffwechsel im »move«** Das Singener Gesundheitszentrum »move« bietet ab Samstag, 9. Februar, jeden Samstag jeweils von 15 bis 16.30 Uhr ein von Therapeuten geleitetes Sportprogramm, das sich aus dem »active move circle training« und einem pulsgesteuerten Fettstoffwechseltraining zusammensetzt. Die erste Teilnahme ist hierbei für Erstkunden zum Kennen lernen gratis. Das Training, das seit einem Jahr im »move« angebo-



ten wird, erfreut sich vor allem bei der Generation ab 40 Jahren größter Beliebtheit, da es viele Übungen für »Problemlösungen« beinhaltet. Mit dem Training kann man sich auch ganz einfach von Rückenschmerzen »verabschieden«.

**Von 0 auf 21**  
Diplom-Sportwissenschaftler Joachim Auer hält am Samstag, 9. Februar, ab 14.30 Uhr, sein drittes Seminar »Von 0 auf 21« im Stockacher Osterholzstadion ab. Das Programm befähigt auch absolut ungebübte Läufer innerhalb eines halben Jahres mit einem gezielten Aufbautraining einen Halbmarathon zu laufen.

### Magen-Milz-Qi Gong

Die Metnaukur in Radolfzell bietet am Samstag, 9. Februar, von 10.30 bis 12 Uhr einen Kurs in Magen-Milz-Qi Gong unter der Leitung von Richard Geitner, der den Sportbereich in der Kur leitet, an. Trainingsort ist die kleine Halle im Kurmittelhaus gegenüber dem Scheffelschlosschen. Es ist keine Anmeldung nötig, die Teilnehmer sollten aber bequeme Sportbekleidung / Trainingsachen mitbringen. Informationen unter 07732/151-806.

Das Magen-Milz-Qi Gong hilft mit, das Verdauungssystem zu aktivieren und damit auch für ein besseres Wohlbefinden zu sorgen.

### Vorträge zu Darmgesundheit

Das Radolfzeller Reformhaus Berger (Kaufhausstraße 7) bietet mehrere Vorträge zum Thema »Darmgesundheit - Abnehmen auf natürliche Weise« in ihren Räumen an. Die Vorträge werden nach Bedarf gehalten. Informationen dazu unter 07732/2169.

### Motivationstraining

Die DAK Singen bietet mit Trainerin Ingrid Hentscher-Kunze ein Motivationstraining unter dem Motto »Good bye Schweinehund« an. Die Auftaktveranstaltung ist am 14. Februar, 17 Uhr, in den Räumen der DAK Singen. Infos unter 07731/861-0 und auf der Anzeige in dieser Ausgabe.

## Der Körper-Führerschein Joachim Auer startet Aktion von 0 auf 21

Wie wäre es mal, einen Halbmarathon zu laufen und bei der Vorbereitung wichtige Pfunde zu verlieren, aber auch ein völlig neues Körpergefühl zu entdecken? Wer jetzt auf dem Sofa liegt - egal ob Frau oder Mann - und denkt, das schaffe ich sowieso nie, weil mir schon auf der Treppe die Puste ausgeht - genau der oder die sind angesprochen.

Der in Stockach ansässige Diplom-Sportwissenschaftler und Gesundheitsmanager Joachim Auer startet am kommenden Samstag, 9. Februar, ab 14.30 Uhr, im Stockacher Osterholzstadion im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« sein drit-

tes Seminar »Von 0 auf 21«, das auch absolut ungebübte Läufer innerhalb eines halben Jahres mit einem gezielten Aufbautraining dazu befähigt, einen Halbmarathon zu laufen.

Im Rahmen der ersten Veranstaltung dazu sollte man schon mal in Laufschuhen und sportlicher Bekleidung erscheinen, geht es erst mal darum, das Konzept von Joachim Auer während einiger kleiner Laufunden kennen zu lernen.

»Viele fangen damit an, 3 Minuten zu laufen und dann 6 Minuten zu gehen«, macht Joachim Auer vor allem Anfängern Mut: er will mit den Teilnehmern richtige Aufbaubarbeit von Null an leisten, so dass sie über ein ausgefeiltes Trainingsprogramm mit einem gemeinsamen Lauf pro Woche und entsprechen-

den Funktionsgymnastik zu viel effektiveren Bewegungsabläufen kommen, die mehr Freude an Bewegung machen. »Ich möchte den Teilnehmern einen natürlichen und leichten Laufstil vermitteln«, so Joachim Auer.



### Körperführerschein

Der Mensch ist für Bewegung geschaffen - aber bewegt sich nicht mehr genug. Das ist die Quelle vieler Zivilisationskrankheiten. Vieles kann man vermeiden, wenn man seinen Körper »bedienen« lernt. Joachim Auer hat dafür das Seminar »Körperführerschein« entwickelt, das er im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« für die Wochenblatt-Leser anbietet.

Dadurch kann jeder Mensch selbst lernen, mit seinem Körper gesund umzugehen und er lernt auch, auf seine Signale zu achten. Mit einer Mischung aus Bewegung, Entspannung, Lernen wird der Körperführerschein in zehn »Fahrstunden« erarbeitet, in denen sich der »Fahrschüler« seinem eigenen Körper wieder »annähern« lernt - und am Schluss sogar eine »Fahrprüfung« machen kann, der ihm Sicherheit geben kann.



Alle weiteren Informationen gibt es bei Joachim Auer - Gesundheitsmanagement Conradin-Kreutzer-Str. 29 78333 Stockach 07771/981949 www.joachimauer.de

**TREND Konzept GmbH**

**E-Plus / Kabel BW Shop Singen**

Scheffelstr.12 78224 Singen (hinter den Postarkaden)

Tel.: 0 77 31 / 185 111  
Fax: 0 77 31 / 185 112  
www.eplus-singen.de

e-plus+ KabelBW Vertriebspartner

Bei Joachim Auer in Stockach kann man den »Körperführerschein« machen - und dabei mehr machen als nachhaltig abnehmen.





# DER SPECK MUSS WEG

## Rezepte vom 7. bis 13. Februar (Abendessen)

### DONNERSTAG

#### Möhrensalat

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

300 ml Tee  
100 g Karotten  
50 g Feldsalat  
15 g Joghurt vollfett (3,5%)  
1 TL Sonnenblumenöl  
40 g Graubrot - Mehrkornbrot  
20 g Camembert

#### Dessert

75 g Johannisbeere rot  
50 g Johannisbeere schwarz  
oder tiefgekühlte Beerenmischung

#### ZUBEREITUNG

Möhrensalat: Für die Salatsoße 1 TL Öl, 1 EL Joghurt (3,5% F.), Zitronensaft, Salz, Pfeffer und gehackte Petersilie verrühren. Die Soße mit 100 g geriebenen Karotten vermengen und auf 50 g Feldsalat anrichten.  
Brot: 40 g Brot  
Belag: 20 g Camembert (45% F. i. Tr.)

#### Dessert: Obstgelee

125 g Beerenobst, oder tiefgekühlt, in wenig Wasser garen, mit 1 Blatt aufgelöster Gelatine andicken, ca. 2 Std. erstarren lassen

#### Spätmahlzeit:

15 g Oliven schwarz (ca. 3-5 St.)

#### KALORIEN

Energie 1129,6 kcal  
Eiweiß (19%) 51,9 g  
Fett (36%) 45,2 g  
Kohlenhy. (45%) 120,8 g  
Ballastst. 33,0 g

### FREITAG

#### Gefüllte Artischockenböden mit Krabbensalat auf Reis

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

100 g Artischockenboden Konserve  
30 g Radicchio  
50 g Tomate roh  
100 g Krabben klein (Shrimps)  
30 g Saure Sahne 10 % Fett  
1 TL Senf  
1 Pr. Salz und Pfeffer  
1 St. Schalotte  
1 Bund Salatkräuter  
1 TL Maiskeimöl  
125 g Reis parboiled  
(oder 40 g Trockengewicht)  
20 g Toastbrot mit Schrotanteilen

#### ZUBEREITUNG

100 g gekochte Artischockenböden (oder aus der Dose oder TK-Ware, s. griechische Läden) auf einigen Blättern Radicchiosalat und 120 g gekochtem Reis (40 g Rohgewicht) anrichten. Dressing: eine Soße herstellen aus 1 EL saurer Sahne (10 % F.), Senf, 1 TL Öl, Salz, Pfeffer, gehackten Schalotten und Salatkräutern. Mit 100 g essfertigen Shrimps und 1 fein gewürfelte Tomate vermengen und über die Artischockenböden gießen.  
Brot: 20 g Vollkornbrot oder getoastetes Roggenbrot

#### KALORIEN

Energie 1311,1 kcal  
Eiweiß (24%) 76,0 g  
Fett (28%) 40,3 g  
Kohlenhy. (48%) 152,8 g  
Ballastst. 34,7 g

### SAMSTAG

#### Kalbsmedaillons mit Pilzköpfchen auf Apfelrotkohl und Salzkartoffeln

#### ZUTATEN

**Hauptgericht**  
150 g Kalbfleisch (ma)  
je 1 Msp. Salz u. weißer Pfeffer  
2 Kerne Piment  
2 St. Salbeiblätter  
1 St. unbehandelte Zitrone (Schale)  
100 g Champignons  
1 TL Maiskeimöl  
250 g Rotkohl  
50 g Apfel  
1 TL Butter oder Öl  
40 g Quark Halbfettstufe (20 %)  
250 g Kartoffeln geschält  
1/2 Beutel Salatmischung  
+ 1 Tütchen Fertigdressing

#### Dessert

150 g Birne

#### ZUBEREITUNG

Kalbsmedaillon würzen und in 3 g Öl anbraten, 100 g in Scheiben geschnittene Champignons, gehackte Zwiebel und Salbeiblätter dazugeben, salzen, pfeffern und garen. Jus mit Zitronenschale abschmecken.  
250 g Rotkohl in Streifen geschnitten mit 50 g geriebenem Apfel und etwas gehackten Zwiebeln in 1 TL Butter oder Öl andünsten, würzen und garen lassen, abschmecken. 250 g Kartoffeln als Pellkartoffeln garen, anschließend mit Brühe übergießen. Mit Kalbsmedaillon, Jus sowie Rotkohl mit gedünsteten Apfelspalten anrichten.

#### Dessert

150 g Birne

#### KALORIEN

Energie 1347,7 kcal  
Eiweiß (30%) 100,2 g  
Fett (23%) 35,3 g  
Kohlenhy. (39%) 129,5 g

### SONNTAG

#### Roastbeefröllchen mit Meerrettichcreme

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

300 ml Tee  
40 g Rindfleisch (ma)  
10 g Meerrettich Konserve  
25 g Quark Halbfettstufe (20 %)  
50 g Graubrot  
1 TL Sonnenblumenöl  
100 g Kopfsalat

#### Dessert

150 g Apfel



#### ZUBEREITUNG

25 g Quark (20 % F. i. Tr.), 1 TL Meerrettich, Salz, Pfeffer und gehackten Dill verrühren. 2 Scheiben Roastbeef (40 g) mit der Füllung bestreichen und eingerollt auf Salatblättern anrichten.

Salat: Für die Soße 1 TL Öl, Essig oder Zitronensaft, Senf, Salz, Pfeffer und Salatkräuter verrühren. 100 g Kopfsalat oder Feldsalat mit der Soße vermengen.  
Brot: 50 g Graubrot

**Dessert:** 150g Apfel oder Apfelsmus (ohne Zucker zubereitet, ggf. etwas Süßstoff), das Sie mit einem steif geschlagenen Eiklar luftiger machen können.

#### KALORIEN

Energie 1198,9 kcal  
Eiweiß (21%) 60,2 g  
Fett (27%) 35,7 g  
Kohlenhy. (52%) 151,0 g  
Ballastst. 36,4 g

### MONTAG

#### Griechischer Bohnensalat

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

150 g Bohnen grün, tiefgefroren  
1/2 St. Zwiebel in Ringen  
1 TL Olivenöl  
1 EL Weinessig  
Bohnenkraut  
2 g Meersalz  
30 g Schafskäse  
180 g Kartoffeln, geschält

#### ZUBEREITUNG

Bohnen kurz in heißem Wasser blanchieren, 2 - 3 Kartoffeln in der Mikrowelle 3 Min. garen, dann schälen und würfeln. Zutaten für die Marinade mixen, dabei Bohnenkraut zerreibt zugeben. Alles vermengen und zuletzt mit kleinen Stücken Schafskäse überstreuen. Zum Trinken Tee oder Mineralwasser mit Zitronensaft.

#### KALORIEN

Energie 261,4 kcal  
Eiweiß (20%) 12,6 g  
Fett (32%) 9,2 g  
Kohlenhy. (48%) 30,6 g  
Ballastst. 9,2 g

### DIENSTAG

#### Kunterbunter Salat

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

1 TL Sonnenblumenöl  
1 EL Balsamico weiß  
Salz, Pfeffer, gehackte Kräuter  
50 g Gurke  
30 g Radieschen  
100 g Gemüsepaprika gelb  
50 g Vollkornbrot  
20 g Bergkäse Vollfettstufe  
75 g Apfel  
50 g Birne

#### ZUBEREITUNG

Für die Salatsoße 1 TL Öl, Essig, Senf, Salz, Pfeffer und gehackte Kräuter verrühren. Die Soße mit 30 g Radieschen, 50 g grünen Gurkenscheiben und 100 g Streifen vom gelben Paprika sowie klein geschnittenem Obst vermengen.

Brot: 50 g Vollkornbrot  
Belag: 20 g Bergkäse (45% F. i. Tr.)

#### KALORIEN

Energie 315,3 kcal  
Eiweiß (15%) 11,6 g  
Fett (35%) 12,4 g  
Kohlenhy. (50%) 38,7 g  
Ballastst. 11,8 g

### MITTWOCH

#### Linsensalat

#### ZUTATEN

#### Hauptgericht

300 ml Tee  
100 g Linsen reif Dose  
50 g Paprikaschoten  
100 g Eisbergsalat  
1 TL Sonnenblumenöl  
3 EL Linsen- oder Senfsprossen  
20 g Schweineschinken gek., ungeräuchert  
30 g Graubrot

#### Dessert

150 g Erdbeeren

#### ZUBEREITUNG

Für die Soße 1 TL Öl, Essig, Senf, Salz, Pfeffer, Salatkräuter und gehackte Zwiebeln verrühren. 100 g Linsen (40 g Rohgewicht), 50 g rote Paprika und 100 g Eisbergsalat mit der Soße vermengen. Mit Basilikum abschmecken. Mit Linsen- oder Senfsprossen garnieren.  
Brot: 30 g Brot  
Belag: 20 g in feine Scheiben geschnittener Lachsschinken

#### Dessert

150 g Erdbeeren

#### KALORIEN

Energie 231,2 kcal  
Eiweiß (20%) 11,2 g  
Fett (29%) 7,3 g  
Kohlenhy. (51%) 28,3 g  
Ballastst. 9,6 g



## Dampfgaren ohne Kompromisse ! Die gesündeste Art zu Kochen !

Fordern Sie weitere Prospekte an.  
Coupon bitte ausfüllen und an uns zurücksenden.

Email  mehr Informationen per Post

Name: .....

Straße: .....

Ort: .....

Email: .....

First Class Küche zum Economy Preis  
**REDDY®** Küchen & ElektroWelt

Georg-Fischer-Straße 33 · 78224 Singen · Telefon 077 31 / 14 32 21 · reddy-singen@kuechen.de



SAUNA - INFRAROT  
Kabinen Wärmekabinen  
Gisi's Sauna Solar Shop  
Gisela Offenberger  
Ausstellung - Beratung - Verkauf  
D-78247 HILZINGEN-DÜCHTLINGEN  
Tel. 0 77 31 / 4 64 85  
www.gho.de/sauna-shop

### Colon-Hydro-Therapie

(Darmspülung / Sanierung)  
die sinnvolle Begleitung beim Fasten und Basisbehandlung bei vielen gesundheitlichen Störungen.

Naturheilpraxis  
**E. Aggeler H. p.**  
Orsingen, Ringstraße 8  
Telefon 07774/921657

### natürlich regional!

Weshalb in die Ferne schweifen?



### Jetzt ist der richtige Zeitpunkt für Ihre Frühjahrskur!

für ein paar Kilo weniger: 10-Tage-Kur Frischpflanzensäfte nur 31,90 €  
Bergland Zitronenkur nur 21,95 €  
zum Entschlacken: Weleda Birken-Aktiv-Kur, 3 für 2 nur 19,90 €

Heidelberger's 7-Kräuter-Pulver sorgt für eine gute Verdauung und bringt den trägen Darm auf Schwung.  
Chitoform schließt Nahrungsfette ungespeichert durch den Körper und Spirulina unterstützt durch Vitamine und Eisen.

**KRÄUTER-DROGERIE**  
v. Kenne  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 9 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 14 Uhr  
Hadwigstr. 7 · 78224 Singen · Telefon 0 77 31 / 6 23 04



# DER SPECK MUSS WEG



## »Gesund essen lernen«

Ewald Dold (DAK) macht bei »Der Speck muss weg« mit



Ewald Dold, Geschäftsführer der DAK in Singen, macht bei »Der Speck muss weg« - um zu einer gesünderen Ernährung zu kommen. swb-Bild: of

um den Körper auf eine gesunde Ernährung umzustellen. Wenn man abends viel isst, ist es ja auch mit dem Schlaf ein wenig ein Problem, deswegen möchte ich daran teilnehmen. Man muss mittags einfach was tun, muss sich die Zeit nehmen und auch ein bisschen dabei abschalten.

*Frage: Wenn man Sie so ansieht, möchte man eigentlich nicht meinen, dass sie ein Problem mit der Ernährung hätten.*

Ewald Dold: Ein Gewichtsproblem in dem Sinne habe ich nicht. Ich wiege jetzt 80 Kilo. Ich habe weniger ein Gewichtsproblem als vielmehr eines des körperlichen Wohlbefindens. Das kann man sicherlich noch steigern. Es geht auch um die Zusammensetzung des Essens, zum Beispiel auch Alkoholgenuss auf einen vernünftigen Weg zu bringen.

*Frage: ist Fitness für Sie bisher ein Fremdwort gewesen?*

Ewald Dold: Fitness grundsätzlich nicht. Aus beruflichen Gründen glaube ich nur keine Zeit zu haben Fitness zu machen wie zum Beispiel zu Laufen. Ich gehe im Winter gerne Skifahren, aber das aus zeitlichen Gründen dann nur am Wochenende. Da hat man nur einige Tage im ganzen Winter und das ist natürlich zu wenig und ich möchte da schon mehr machen.

*Frage: Wie ist Ihre Beziehung zu Ihrem »inneren Schweinehund«?*

Ewald Dold: Meistens hat er die Überhand. Ich liege also schon lieber auf dem Sofa, als auf dem Stepper zu stehen oder mich mal aufs Fahrrad zu setzen.

Das Gespräch führte Oliver Fiedler



Das Restaurant Strandcafé Mettnau, das kürzlich neu gestaltet wurde bietet nicht nur einen herrlichen Ausblick auf den See, es hat auch eine sehr interessante, regional geprägte Küche mit mediterranem Einschlag. Es bietet auf der Mittagskarte die Gerichte von »Der Speck muss weg« an den Wochentagen an. swb-Bild: of

## Genießen im Strandcafé Gesunder Mittagstisch in Radolfzell

Die Rezepte von Dr. Petra Forster, die im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« nun die nächsten Wochen hier im Wochenblatt zum nachkochen vorgestellt werden, sie kann man als Mittagstisch an den Wochentagen auch im Restaurant Strandcafé Mettnau genießen. Das Strandcafé Mettnau ist Partner der Aktion »Der Speck muss weg« des Wochenblatt - denn mit der Aktion kann das Restaurant auf die guten Erfahrungen aufbauen, die im letzten Jahre bei der Premiere der Aktion »Der Speck muss weg« gemacht wurden.

Das Strandcafé Mettnau, das von Cordula Schumacher geleitet wird, hat seit 1. November mit Johann Vogginger einen neuen Küchenchef, der sich sehr engagiert für ei-

ne Küche mit leichten regionalen Spezialitäten in vielfältigen Variationen und einem leichten Hauch mediterraner Küche einsetzt. Eine neue Mittagskarte trägt schon seit einigen Wochen diesem neuen Stil Rechnung, die nun durch die Angebote von »Der Speck muss weg« ergänzt wird. Kulinarisch wird im Restaurant Strandcafé Mettnau nun verstärkt auf ein Monatsthema gesetzt. Auch die Prominenten, die im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« für einen guten Zweck - nämlich für den Verein »Menschen helfen« - abnehmen, der für jedes abgenommene Kilo 50 Euro erhält, werden hier ihr Mittagessen einnehmen und können die interessante Küche des Strandcafé genießen.

## Essen ist oft Belohnung

Gerhard Hammer will einige Kilos abnehmen



Gerhard Hammer von der Allianz Immobilien AG macht bei »Der Speck muss weg« mit. Er möchte die guten Erfahrungen aus einer kürzlich absolvierten Kur fortsetzen. swb-Bild: of

Gerhard Hammer (54), der seit 1986 als Bankfachwirt in der Region tätig ist und im Jahr 1992 das Unternehmen »Allfinanz Immobilien AG« in Singen übernommen hat und seither zu einem kompetenten Partner für den Kauf und Verkauf von Immobilien in der Region ausbaute, ist einer der Prominenten, die nun in den nächsten Wochen im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« einige Kilo leichter werden möchten. Er nimmt für den Start die Motivation aus einer kürzlich genossenen Kur mit, die ihm bereits Wege in Richtung Wunschgewicht aufgezeigt hat. Doch dieser Weg ist lang, hat Gerhard Hammer selbst erkannt - und so kommt ihm die Aktion sehr gelegen, um diesen Weg mit neuer Motivation weiter zu gehen.

*Frage: Man sieht ihnen an, dass sie ein Genussmensch sind.*

Gerhard Hammer: das ist richtig. Ich genieße ein gutes Essen sehr gerne. Ich belohne mich auch gerne mit einem guten Essen, wenn es mir gut geht. Und wenn es mir nicht so gut geht, dann kann mir ein gutes Essen dabei sehr helfen. Ich habe nun in der Kur erste Vorsätze in die Tat umgesetzt und konnte dabei 10 Kilo abnehmen, jetzt würde ich damit gerne weiter machen, um noch mehr abzunehmen.

*Frage: Haben Sie schon viele Erfahrungen mit Diäten gemacht?*

Gerhard Hammer: Ich habe schon eine Reihe von Fastenkuren gemacht und war zwei Mal in Kur.

*Frage: Aber bisher nicht mit einer nachhaltigen Wirkung?*

Gerhard Hammer: Da muss ich noch dran arbeiten. Es hat sehr viel damit zu tun, nicht nur kalorienreduziert zu essen, sondern auch das richtige zur richtigen Zeit zu essen. Von daher glaube ich schon, dass mir das eine Menge bringen kann. Schon wenn man am Abend mal den Zucker weglässt und was man, zum Beispiel in Form von Schokolade, gerne als Seelenmassage zu sich nimmt. Ich bin schon auf dem richtigen Weg jetzt nach der Kur. 90 Prozent des Abnehmerfolgs hat für mich damit zu tun, dass man zum richtigen Moment das richtige Essen lernt. Sport kann bei abnehmen helfen, aber der Schlüssel liegt natürlich in der Ernährung. Ich erhoffe mir auch durch die Gruppe der Prominenten einen Anreiz, hier zu einen effektiven Abnehmen zu kommen.

Das Gespräch führte Oliver Fiedler

-Anzeige-

-Anzeige-

## Ernährungsstudie

»Wunschgewicht« 2008 im move Gesundheitszentrum



und aller gruppenspezifischen Kurse wie zum Beispiel Wirbelsäulengymnastik, Aqua Jogging, Pulsgeleitetes Fettstoffwechseltraining, Pilates und anderes an.

Vergleichbar wie eine »Sportmannschaft« entwickelt sich ein einzigartiger Teamgeist.

Dieses Prinzip wollen wir auch in unserer Abnehmstudie zu Nutzen machen. Sie werden staunen wie viel Energie und Potential in einer »Abnehmmannschaft« freizusetzen ist... Wir wollen positive »Ursachen« für positive »Wirkungen« schaffen. »move« ist Bewegung!

Da dieses Konzept den hohen Qualitätsansprüchen der Krankenkassen entspricht, fördern die gesetzl. Krankenkassen diese Kurse mit bis zu 70-100 Prozent der Teilnahmegebühr.

Neben der »Abnehmstudie Wunschfigur« stehen im move Gesundheitszentrum jede Menge Rücken- und Herz-Kreislauf-Kurse auf dem Programm. All diese Kurse sind aber nur der Einstieg, um den Sinn und den Spaß an präventivem Bewegungstraining wiederzugewinnen. Langfristig muss gezielte Bewegung ein Selbstverständnis und zum Automatismus einer gesunden Lebenshaltung werden. Der Mensch muss mehr und mehr lernen, für seine Gesundheit selbst die Verantwortung zu übernehmen und das »Vollkasko«-Denken ablegen. Neue Kurstermine entnehmen Sie bitte aus der Anzeige in dieser Ausgabe oder unter: [www.move-singen.de](http://www.move-singen.de)

»Wenn Du willst, dass Dein Wunsch Wirklichkeit wird, dann schlafe nicht weiter«



move Gesundheitszentrum  
Carl-Benz-Straße 27 · 78224 Singen  
Telefon 07731/61021 · [www.move-singen.de](http://www.move-singen.de)

## »Good bye Schweinehund«

DAK-Aktion mit Motivationstrainerin

Wie einfach wäre das, die eigenen Gewohnheiten zu ändern, wenn es ein nicht gäbe, den Inneren Schweinehund, der einem gebietet lieber etwas aufzuschieben, oder der einem genau dann Heißhunger suggeriert, wenn man sich vorgenommen hat jetzt ganz stark zu sein.

Doch man kann ihn in die Schranken weisen, diesen Inneren Schweinehund. Im Rahmen der Aktion »Der Speck muss weg« bietet die DAK für alle Interessierten ein Motivationstraining mit der Motivationstrainerin und Diätassistentin Ingrid Hentschler-Kunze unter dem Titel »Good bye Schweinehund« an. Der Kurs umfasst vier Termine, darunter für die gegenseitige Motivation ganz wichtige Zusammentreffen in einer Gruppe, soll eine Hilfe zur Selbsthilfe sein, unterstreicht Ingrid Hentschler-Kunze. »Mit unserem Motivationsprogramm, das übrigens von der Uni Konstanz entwickelt wurde, kann man mit den Teilnehmern in kürzester Zeit eine ganz persönliche Methode trainieren, etwas an sich zu tun und Überwindungsstrategien zu entwickeln.«

Vor allem der Start in die Änderung der Lebensgewohnheiten, die ja oft die Ursache von Übergewicht mit der Folge verschiedener gesundheitlicher Probleme sind, wird in ihrem Kurs trainiert. »Es ist sehr wichtig klein anzufangen und sich nicht sofort zu überfordern - so kommt man über erste Erfolgser-



Die Konstanzer Motivationstrainerin Ingrid Hentschler-Kunze wird in einem DAK-Kurs das Motivationstraining »Good Bye Schweinehund« anbieten. Auftakt ist am 14. Februar. Foto: pr

lebnisse Schritt für Schritt weiter. Auf diese Weise hat das Motivationstraining eine sehr hohe Nachhaltigkeit, was Untersuchungen der Uni Hamburg bestätigen, so Ingrid Hentschler-Kunze.

Der Kurs in Singen beginnt am Samstag, 23. Februar. Zur Vorinformation ist am Donnerstag, 14. Februar, um 17 Uhr, eine Informationsveranstaltung geplant, in der Ingrid Hentschler-Kunze Einblicke in ihr Motivationstraining geben wird. Voranmeldung hierzu wie zum Kurs bei der DAK in Singen (07731/861-0).

Der Kurs gilt für leicht übergewichtige Personen als Präventionsmaßnahme und wird entsprechend durch die Krankenkassen bezuschusst. Bei entsprechendem Echo sollen die Kurse mehrmals jährlich angeboten werden.



Unternehmen Leben

DAK Singen  
Freiheitstraße 8, 78224 Singen  
Tel. 07731 861-0, Fax 07731 861-119  
E-Mail: [DAK172300@dak.de](mailto:DAK172300@dak.de)

# Hauptschüler aufgepasst!

**Singen (swb).** An der Hohentwiel-Gewerbeschule Singen besteht die Möglichkeit, die Mittlere Reife zu erwerben. Mit dem Abschlusszeugnis der Hauptschule in der Tasche kann zwischen zwei Profilen gewählt werden. Ein

Infotag für Schüler und Eltern findet am Donnerstag, 14. Februar, 13.45 Uhr im Foyer der Hohentwiel-Gewerbeschule statt. Weitere Informationen unter Telefon 07731/95710 oder im Internet unter [www.hgs-singen.de](http://www.hgs-singen.de).



Vom Kind zum großen Künstler: Paul Revellio  
swb-Bild: Museum

# Vom Kind zum großen Künstler

**Engen (swb).** Die Stubengesellschaft 1599 e.V. Kunstverein Engen, die in diesem Jahr auf eine 20jährige Ausstellungstätigkeit im Städt. Museum Engen und Galerie

zurückblicken kann, beginnt das Jahr 2008 mit den beeindruckenden »Glötzern« des Künstlers PAUL REVELLIO. Paul Revellio, 1957 in Donaueschingen geboren studierte an der Hochschule der Künste Berlin bei Georg Baselitz, W.Stöhrer und W. Volkert.

Der Meisterschüler von Georg Baselitz ist Preisträger und Stipendiat verschiedener Einrichtungen und Teilnehmer zahlreicher Ausstellungen. Die Ausstellung zeigt die spannende Entwicklung vom Kind zum großen Künstler, dessen »staunende« Glotzer die Betrachter in ihren Bann ziehen.

Revellios »Glotzer« sind inzwischen zu seinem Markenzeichen geworden. Die reduzierten Portraits Mal rund, mal eckig, mal mit schmalem, mal mit aufgerissem Mund aber immer staunend und in intensiv leuchtenden Farben vermitteln dem Betrachter eine positive Stimmung. In ihrer geometrisch-klobigen Gleichförmigkeit erinnern sie den Betrachter an Vertrautes das sich aber mit seinen Sehgewohnheiten nicht deckt.

Und hier kommt die künstlerische Botschaft mit ins Spiel, die Freiheit des Künstlers in einer Welt der Normen und Reglementierungen mit seinen individuellen Bildsprache auch für den Betrachter einen kreativen Freiraum zu schaffen. Neben diesen stark abstrahierten Bildkompositionen gehören auch figurliche Kompositionen zu Themen alltäglichen Lebens zum Oeuvre von Paul Revellio. Paul Revellio ist nicht nur ein exzellenter Maler, er verwendet auch die anspruchsvolle Technik der Lithografie zur Umsetzung seiner Bildideen. Seit 1987 betreibt der Künstler in Villingen eine Druckwerkstatt. In die Ausstellung einführen wird Herr Dr. Felix Muhle aus Warmbronn. Innerhalb der Ausstellung wird am 16. Februar um 16.00 Uhr das Musikmärchen »Tino Flautino« mit dem Schweizer Künstler Maurice Steger aufgeführt. Ausstellung. PAUL REVELLIO - Erste Werke - neue Werke Bilder . Zeichnungen . Lithographien 16. Februar - 30. März 2008. 15. Februar um 20.00 Uhr Vernissage, Städt. Museum Engen + Galerie Klostergasse 19 , 78234 Engen T+49(0)7733 501 400, [www.engen.de](http://www.engen.de), Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 h, Sa/So 10-17 h, Sa 16. Februar 10 - 14 h, Eintritt Ä 2.00/1.50, Familientag: 2. März 2008 kostenloser Eintritt.

## Thomas Philippa SONDERPOSTEN

Jetzt auch online-shopping! [shop.thomas-philippa.de](http://shop.thomas-philippa.de)

Gültig ab Do. 07.02.08 Solange der Vorrat reicht! Irrtümer vorbehalten!

**EDELSTAHL Nass-Trockensauger**

- Saug- und Blaufunktion
- eingebauter Schwimmer
- inkl. Dauerfilter, Wasserfilter, Feinstaubfilter und Teleskoprohr
- mit Werkstatteinrichtung

1250Watt  
\*78,50  
**39,95**

20L Edelstahlbehälter

**Für jeden den richtigen!**

**UHU**

**Kleberoller**  
für Papier, Pappo oder Fotos, ohne Lösungsmittel  
16m  
**1,99**

**Greenit Kompakt-Kraft**  
Kontaktkleber für Soforthaftung, troppfrei  
42g (100g = 4,74)  
**1,99**

**Stic**  
ohne Lösungsmittel  
2x 21g (100g = 4,74)  
**1,99**

**UHU glue roller**  
kleberoller  
roller colle  
colla roller  
lijmroller

**UHU Holzleim**  
Holzleim ohne Lösungsmittel  
120g (100g = 1,66)  
**1,99**

**UHU flinke Flasche**  
Vielzweckkleber, lösemittelfrei  
100g  
**1,99**

**UHU stic**  
binder  
ste colle  
plakstift  
klebestift

**UHU greenit kompakt-kraft**  
kontaktkleber

**Holz-Bilderrahmen**  
versch. Farben

4St. 10x15cm **3,98**  
3St. 13x18cm **3,98**  
2St. 20x30cm **3,98**

oder  
1St. 30x40cm **3,98**

**3,98 je Pack**



**XXL 450Liter**

**JUMBO Komposter XXL**  
79x81x74cm  
450Liter

**29,95**

**PUNICA**

- Magic Apple
- Wild Fruits

1 Liter  
**1,79**

KEIN PFAND

Vorteilspreis 6 Flaschen = **3,-**

**AFK Party-Pizza-Pfanne**

- antihafbeschichtete Pfanne
- abnehmbare Thermostat
- mit Glasdeckel

1500Watt  
\*12,95  
**8,88**

Ø 30cm

**Birkel**

Be balanced  
Gedrehte  
Bandnudeln  
mit Ballaststoffen aus dem Hafer  
500g (1kg = 1,58)  
**0,79**

**Schnellkomposter**  
Bodenhilfsstoff, Hilfsmittel zur schnelleren Verrottung von Garten und Küchenabfällen, Aufwandsmenge: 6kg für ca. 7m²

mit Schaufel  
6kg Eimer (1kg = 0,83)  
**4,98**

**Snickers, Dove, Mars, Milky Way, Bounty, Maltesers Teasers, Twix, Dove Caramel**

375g  
**3,99**

(1kg = 10,64)

**MILKA Pralines**  
Alpenmilch-Schokolade gefüllt mit Haselnuss-Nougatcreme-Füllung  
mit frankierter Grußkarte  
150g  
\*1,99  
**1,99**

(100g = 0,66)

**Orangen Nektar**  
mindestens 50% Fruchtgehalt  
1Liter  
**0,59**

Vorteilspreis 12 Stück = **5,-**

(1l = 0,42)

**Tortilla Wraps**  
8 Fladenbrote aus Weizenmehl, versch. Sorten

8Stück = 330g (1kg = 3,-)  
**0,99**

Tortilla Wraps mit Tomate

**Teelichter**  
in Aluschale  
100Stück  
**1,99**

**Hörschen-Windeln**  
versch. Größen und Sorten  
Fixies  
\*6,98  
**4,99**

**Felix**  
versch. Sorten  
100g  
**0,39**

Vorteilspreis 10 Stück = **3,-**

**Design WC-Sitz**

- stabiler Toilettensitz aus Polyresin
- pflegeleichte Oberfläche mit Nanolack-Veredelung
- passend für alle gängigen WC's
- versch. Dessins

\*17,95  
**9,98**

**Faltbares Trampolin**

- nutschfeste Standfüße
- Stahlrohrrahmen
- gepolsterte Randabdeckung
- Belastbarkeit max. 150kg
- Sprungfläche ø ca. 71cm

ø ca. 97cm  
**16,95**

\*19,95

10kg (1kg = 20)

**Holzbricketts**  
für Kachelöfen, Kaminöfen und Heizkamine

- sehr hoher Heizwert (ca. 4,9 kWh/kg)
- lange Brenndauer
- 100% reines Holz ohne Bindemittel
- Klimaschutz durch CO<sub>2</sub>-Neutralität
- sehr wenig Asche
- einfach und platzsparend zu lagern

**1,99**

**Kaminholz**  
für Kachelöfen, Kaminöfen und Heizkamine  
Restfeuchte 20-25%, versch. Holzarten

ca. 12,5kg\* **2,99**

(1kg = 0,24)

\*Bei starker Abtrocknung ist eine Gewichtsbewertung möglich.

Vorteilspreis 4 Sack = 50kg  
à 12,5kg = **10,-**

(1kg = 0,20)

## WÖRTLICH GENOMMEN

Deutsche Sprichwörter und was sie aussagen

### »Leben und leben lassen«

Dieses ist das Lieblingswort der Franzosen! Sie sind Meister, wenn es darum geht das Leben zu genießen – am Besten mit einem guten Essen und dem passenden Wein! So lässt es sich leben und so lassen sie auch die anderen leben. Und wir Deutsche? Wir sind zu streng, zu ernsthaft und zu reglementiert. Vielleicht nicht überall – aber im Großen und Ganzen schon. Unsere Vorstellung vom Leben ist etwas eng – wir tun das, was die Mitmenschen, die Gemeinde, das Land und die Regierung von uns erwarten: wir fügen uns! Haben wir Angst unser Recht auf ein gessereiches Leben einzufordern? Samuel Butler der Ältere hat einmal gesagt: »Alle Lebewesen außer den Menschen wissen, dass der Hauptzweck des Lebens darin besteht, es zu genießen!« In der »fünften Jahreszeit« kommt dies Bedürfnis besonders zum Tragen. Die Menschen genießen es in der Verkleidung Dinge zu tun, die sie sich sonst nicht trauen. Da genießen sie das Leben in vollen Zügen und lassen andere auch das gleiche tun. Doch nach Aschermittwoch kommt der »Kater« oder »Katzenjammer« und das Vergessen. Der Ernst des Lebens hat alle wieder fest im Griff und die strengen Regeln des Anstandes gelten wieder. Dann darf der Nachbar auf keinen Fall am

Sonntag noch sein Auto putzen, den Rasenmäher zu spät noch laufen lassen oder Holz hacken. Ein (Grill)Feuerchen oder ein zu hoher Baum im Garten kann schon für Ärger sorgen. In anderen Ländern Europas ist das alles kein Problem. Wenn einer die ganze Woche arbeitet, dann putzt er eben Sonntag Nachmittag sein Auto. Oft schaut der Nachbar dabei zu und sie erzählen sich Geschichten, reden über Sport, während die Frauen auf der Bank am Haus sitzen und Kaffee trinken. Auch das gehört zu dem Sprichwort »Leben und Leben lassen«: jeder hat einmal das Problem etwas nicht dann erledigen zu können, wenn die Zeiten dazu passen, also macht er, wenn es ihm passt! Und wie gerne würden wir das ganze Jahr über die Dinge tun, die uns gut kommen? Wie oft verzichten wir auf Chancen in unserem Leben etwas zu verändern, nur weil wir das Gefühl haben, dass es bei den anderen nicht gut ankommt? Ich würde sagen: ziemlich oft! Deshalb lasse ich noch mal eine weisen Mann zu Wort kommen, nämlich John Irving: »Wer weiß, wie er sein Leben gestalten muss, er glücklich zu sein, muss nur noch den Mut finden, es auch zu leben!« Wenn nicht jeder einzelne wirklich lebt, fällt es ihm schwer die anderen einfach leben zu lassen! Margeto



UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Andrea Nahles, diesjährige Angeklagte des Stockacher Narrengerichts erwies sich bei ihrer Verhandlung als absolut fastnachtstauglich. Sie sah nicht nur sich als »Rote Zora« auf der Anklagebank, sondern die Frauen insgesamt: Stockach sei das Novosibirsk der Emanzipation, konterte sie den Anklägern, von denen sie vermutete, sie hätten schon Holz für einen Scheiterhaufen gesammelt, der eigentlich Wahrzeichen der Konstanz sei. -of-



TOP-THEMA

Christoph Sonntag gehört zur ersten Garde der deutschen Kabarett-Szene. Witzig und pointiert sezziert er die Unzulänglichkeiten der menschlichen Spezies. Sonntag kommt am Samstag, 16. Februar nach Steißlingen in die Seeblickhalle. Karten im Vorverkauf unter 07738/487. Beginn ist um 20.30 Uhr.



WOLFGANG SCHÄFLE IST STORCHENBEAUFTRAGER MEHR AUF DER SEITE XI

Table with 3 columns: Day, Time, and Event description. Includes dates from Donnerstag 7 to Mittwoch 13.

INHALT

- Die Wochenblatt Aktion zum Abnehmen in der Fastenzeit: »Der Speck muss weg«. Mehr auf den Seiten I bis V
Jede Menge Termine aus der Region, Konzerte, Kino, Theater und vieles mehr auf der Seite VIII
Spitzennachwuchs im Handwerk. Preisträger des Jahres geehrt. Mehr auf der Seite XI
Wafros Alemannische Dialektik auf der Seite XII

Abend totaler Überraschung

Michael Wedekind inszeniert Queneau in der »Färbe«



Michael Wedekind hat in seinem Leben 180 Stücke inszeniert, zur Hälfte Theater und Oper. Am 13. Februar hat er in der »Färbe« in Singen Premiere mit »Autobus S« von Raymond Queneau. Dramaturgin Cornelia Hentschel steht ihm hier zur Seite.

Singen. Wie kommt ein Regisseur, der 180 Stücke in seinem Leben inszeniert hat, nach Singen in die »Färbe«? Die Antwort ist einfach: Er war schon dreimal hier. Michael Wedekind ist stolz darauf, ein freier Regisseur zu sein: »Ich habe Glück gehabt und immer Arbeit gehabt.« Bis Mitte Februar hatte er freie Zeit und das sei ihm auf die Nerven gegangen. Gearbeitet hat er auch in Basel, wo ein Sprung nach Singen kurz sei. »Die Färbe« hat in der Theaterlandschaft einen guten Ruf, weil sie risikofreundlich sei. Wo andere den sicheren Erfolg suchten, experimentierte das Singener Theater. Was Wedekind mitbringt, ist ein Abend totaler Überraschungen, verspricht er im Gespräch mit dem WOCHENBLATTI. Der 1903 geborene Autor Raymond Queneau ist ihm wohl bekannt, denn er hatte schon 1991 daraus ein Projekt gemacht. »Autobus S« heißt das neue Projekt auf der Basis des neuen Suhrkamp-Buchs von 2005 dazu. In 99 Prosatexten spielt der Autor alle möglichen Varianten einfacher Vorgänge. Deshalb heißt das Stück, das am 13. Februar in der »Färbe« Premiere haben wird, auch eine musikalisch-literarische Revue über einen ganz alltäglichen Vorgang eingerichtet und bearbeitet von Michael Wedekind. Die Bühnenmusik dazu wird Rudi Hartmann als Ein-

Mann-Orchester bieten. »Wir zittern alle,« sagt Wedekind, denn Ziel von Theater sei es, das Publikum ins Haus zu holen und das Theater so auf humorvollem Niveau zu begeistern. Mit Kevin Kusch braucht Wedekind nur einen weiteren Schauspieler im Ensemble, um seine Ideen umzusetzen. Sprechtheater und Musik sind für ihn gleichwertige Seiten der Medaille Theater: Er hat in seinem Leben Oper in gleichen Teilen wie Theater inszeniert. Das macht Lust auf mehr: Im Theater des Westens in Berlin hat er »My fair Lady« inszeniert, in

Exemplarische Arbeiten

Radolfzell-Möggingen (frö). 30 Jahre Kunststiftung Baden-Württemberg sind ein Grund zum Feiern. Aus diesem Anlass zeigen verschiedene Galerien im Land Werke von ehemaligen Stipendiaten der Kunststiftung. Damit soll ein Einblick in die Nachwuchsförderung der Stiftung gegeben werden, auch die Galerie Vayhinger in Möggingen ist an dem Projekt beteiligt. Die Beziehung zwischen Vayhingers und der Kunststiftung dauert nunmehr schon 25 Jahre. In dieser Zeit wurde eine besondere Beziehung zwischen Künstler und Kunstvermittler aufgebaut. Vom 16. Februar bis zum 31. März sind in der Galerie in Möggingen Arbeiten von Prof. Jörg Eberhard, Jürgen Palmtag, Stefan Pietryga, Bettina Rave, Peter Riek, Susanna Taras, Claude Wall, Bernhard Widmann und Prof. Andrea Zaumseil zu sehen. Die Ausstellung wird eröffnet am Samstag, 16. Februar um 18 Uhr. Laudieren wird Petra von Olschowski, die Geschäftsführerin der Kunststiftung Baden-Württemberg in Anwesenheit der Künstler. Exemplarisch wird jeweils eine Arbeit aus der Zeit des Stipendiums gezeigt, verbunden mit einer neuen, im Jahre 2007/2008 entstandenen Arbeit. Die Ausstellung ist der konsequente Abschluss des Zyklus »Beziehungen-Begegnungen« in der Galerie Vayhinger.

SO ERREICHT MAN DEN BUNTEN HUND: PER FAX: (07731/8800-83 33), E-MAIL: (KNOCHEN@WOCHENBLATT.NET) ODER IM WOCHENBLATT ABGEBEN

Gehören Schmiergelder zum Politiker-Anstand?

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Die närrischen Tage sind viel zu schnell vorbei gegangen und der Alltag hat uns wieder. Ich hoffe, Sie hatten genau so viel Spaß wie mein Kumpel Struppi und meine Wenigkeit.

In unserem Revier ist ein ganz arroganter Vierbeiner aufgetaucht; keiner von uns hatte ihn je zuvor gesehen. Wir haben ihn Dr. Eingebildet getauft. Nach seinem Auftreten und Benehmen muss der Doktor allerdings Verbindungen nach ganz oben haben. Kurz vor dem schmutzigen Dunschdig bekam er Post. Briefträger in unserem Revier ist Fido, der Cocker-mischling. Er hatte das Vergnügen Dr. Eingebildet einen Brief zu bringen, den dieser wohl sehnlichst erwartet hatte. Ungeduldig riss er den Umschlag auf und dann huschte ein Grinsen über sein Gesicht. Gönnerhaft schmiss er Fido einen winzig-kleinen Kalbsknorpel als Trinkgeld vor die Pfoten. Was wollte der unbekannte Kollege hier bei uns? Woher kam er und weshalb ist er so eingebildet? Den ganzen Tag marschierte er mit hoch erhobener Rute durch unser Revier; ein fremder Beo-bachter hätte mit Sicherheit

gewettet, dass Dr. Eingebildet hier Chef sei. Um alle unseren Fragen zu beantworten, musste der Professor ran. Allein das stattliche Erscheinungsbild von Bruno Bernhardiner mahnte auch den Eindringling vorsichtig zu sein. Unsere Intelligenzbestie nahm sich den Knaben vor und verlangte Auskunft. Das Ergebnis von Brunos Befragung war sehr aufschlussreich. Dr. Eingebildet hatte eine Traumkarriere durchlaufen. Zunächst war er Richter an einem Obersten Landesgericht und Staatsanwalt für Wirtschaftsangelegenheiten. Später wurde er Leiter des Büros eines Ministerpräsidenten und anschließend Chef des Verfassungsschutzes. Staatsse-

ekretär wurde er schließlich auch. Aus dieser Tätigkeit wurde er »ausdrücklich auf eigenen Wunsch« in den Ruhestand versetzt. Das war für sein jugendliches Alter schon bemerkenswert. Dann war er irgendwann und irgendwie in Waffengeschäfte größeren Stils verwickelt, die auch für ihn ganz lukrativ gewesen sind. Man sprach von mehreren Millionen Knochen. Aus einem dieser Geschäfte wollte

sein früherer Dienstherr nun die Rückzahlung der Knochen. Dr. Eingebildet war zwischenzeitlich längere Zeit abgehauen - die Zweibeiner sagen untergetaucht - und genoss eine kurze Zeit freie Kost und Logis bei unseren französischen Nachbarn im Hotel Gitterle in Paris. Er hätte nach dem Willen des jetzigen Ministers aus den früheren Geschäften auf jeden Fall Knochen im Wert von 446.000 Euro ausbuddeln und zurückgeben müssen.

Doch damit war Dr. Eingebildet nicht einverstanden; als Jurist kannte er das Zauberwort

»Verjährung« nur zu genau. Genau mit diesem Argument klagte er auch erfolgreich gegen den Rückforderungsbescheid des Bundesverteidigungsministeriums. Das Verwaltungsgericht in München gab seiner Klage statt; die Rückforderung von 446.000 Euro in Form von Knochen ist nicht rechtens. Dr. Eingebildet darf seine Knochen behalten. Die Geschichte kommt Ihnen irgendwie bekannt vor, liebe WO-

CHENBLATT - Leserinnen - Leser? Ja, stimmen meine Informationen, so gibt es einen ähnlich gelagerten Fall bei den Zweibeinern. Dort geht es um einen Herrn Holger Pfahls. Dieser Mann hatte es unter Verteidigungsminister Rupert Scholz schließlich bis zum Staatssekretär 1. auf der Bonner Hardt-höhe gebracht; er ging im Alter von 50 Jahren auf eigenen Wunsch in den einstweiligen Ruhestand, war als Spitzenmanager für einen Automobilkonzern tätig und tauchte 1999 unter. Dafür tauchten dann die Schmiergeldvorwürfe auf. Als Vierbeiner ohne Verstand hätte ich da schon noch ein paar Fragen. Herr Pfahls darf also wegen eingetretener Verjährung 446.000 Euro (872.300,18 DM) an Schmiergeldern behalten? Habe ich das richtig verstanden? Wer hat dafür gesorgt und ist dafür verantwortlich, dass die Verjährung eingetreten ist? Kann man den- oder diejenigen nicht zu Rechenschaft ziehen und Schadenersatz fordern? Herr Pfahls weiß sicher wie das Wort Anstand geschrieben wird, aber besitzt er auch einen solchen? Stimmt es, dass Herr Pfahls aus seiner früheren Tätigkeit gegenüber dem Staat einen Pensionsanspruch hat? Sie verzeihen meine vielen Fragen, liebe WOCHENBLATT - Leserinnen und - Leser. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.



Sie dürfte die spektakulärste Show im Programmangebot der neuen Stadthalle sein: »Kataklo« mit ihrem Programm »Up - Vertical Energies« gastieren am Donnerstag, 14. Februar um 20 Uhr in Singen. Das Ensemble wurde für seine atemberaubenden Darbietungen zur Winterolympiade in Turin 2006 vom Publikum gefeiert. Ich tanze, indem ich mich drehe und wende, so lautet die Übersetzung von Kataklo. Die Tanzshow ist eine Meditation über das Verhältnis Mensch und Natur. In einer intimen Choreografie treten Blumen, Tiere und Eis in einen Dialog mit den Elementen. Die Show überrascht mit einer außergewöhnlichen musikalischen Vielfalt. Karten unter Tel. 07731/85-262 oder -504. Infos unter www.stadthalle-singen.de



TOP EVENT DER WOCHE »Best of Musical« Am 13. Februar um 20 Uhr in der Stadthalle in Singen.

NEU IM WOCHENBLATTLAND »Premiere in der Färbe« Die Revue Autobus »S« von Michael Wedekind ab dem 13. Februar.

DAS SOLLTE MAN GESEHEN HABEN »Bülent Ceylan: Kebabel net« Am 8.2., 20 Uhr beim Kabarettwinter im Radolfzeller Milchwerk.

## DO 07.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00 Uhr. Unsere Erde: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.00 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 15.00, 17.30 Uhr. Keinohrhasen: 20.15 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 18.00 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 20.15 Uhr. Cloverfield: 19.00 Uhr. Die rote Zora: 14.00, 16.15 Uhr. I Am Legend (OV): 17.30 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. Ratatouille: 15.00 Uhr. Underdog - Unbesiegt weil er fliegt: 14.00 Uhr.

### ROCK/POP/JAZZ

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen,** 21.00 Uhr: »Session Club Dimitri«, Würdenschunt.

**Kammgarn, Tap Tab Musikraum,** 21.00 Uhr: »Giovani incasinato«, Häschmenschütz Sen. vs. Weltbank Jr. (SH)

#### SINGEN

**Gems,** 20.30 Uhr: »Hugo Siegmeth«.

### SONSTIGES

#### KONSTANZ

**Werkstatt Inselgasse,** 18.30 Uhr: »Theaterhock: Der Geistesehrer«.

## FR 08.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00, 23.15 Uhr. Unsere Erde: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.00 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 22.45 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 15.00, 17.30, 23.00 Uhr. Keinohrhasen: 17.30, 20.15 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 20.45 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 18.00 Uhr. Cloverfield: 19.00, 23.00 Uhr. Die rote Zora: 14.00, 16.15 Uhr. I Am Legend (OV): 23.15 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. Bee Movie - Das Honigkomplott: 15.00 Uhr. **Gems:** Abbitte: 20.00 Uhr.

### ROCK/POP/JAZZ

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**Kammgarn, Tap Tab Musikraum,** 22.00 Uhr: »Shake your Ass«.

**KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen,** 21.00 Uhr: »FridayNightParty«, DJ Luftgüggel.

### KLEINKUNST

#### RADOLFFZELL

**Milchwerk, großer Saal,** 20.00 Uhr: Kabarett-Winter: Bülent Ceylan »Kebabel net«.

### THEATER

#### KONSTANZ

**Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Die Räuber«, von Friedrich Schiller. Premiere!

#### SINGEN

**Stadthalle,** 20.00 Uhr: »ABBA MANIA«, Konzert-Show. Ausverkauft!

### SONSTIGES

#### ENGEN

**Städtisches Museum Engen + Galerie,** 20.00 Uhr: Vernissage: Forum Regional »Köpfe 1997-2007«, von Monika Spiller-Hellerau.

#### KREUZLINGEN - CH

**Kulturzentrum Dreispitz,** 20.00 Uhr: »Abyad«, Intern. Tanzproduktion. Info: www.dreispietz-kreuzlingen.ch. Premiere!

## SA 09.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00, 23.15 Uhr. Unsere Erde: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45, 23.15 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.00 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 22.45 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 15.00, 17.30, 23.00 Uhr. Keinohrhasen: 17.30, 20.15 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 20.45 Uhr.

P.S. Ich liebe Dich: 18.00 Uhr. Cloverfield: 19.00, 23.00 Uhr. Die rote Zora: 14.00, 16.15 Uhr. I Am Legend: 23.15 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. Underdog - Unbesiegt weil er fliegt: 14.00 Uhr. Bee Movie - Das Honigkomplott: 15.00 Uhr. **Gems:** Abbitte: 20.00 Uhr.

### KLASSIK

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**Rathauslaube,** 19.30 Uhr: »Das große Finale«, Junge Talente aus aller Welt präsentieren sich im Abschlusskonzert.

### ROCK/POP/JAZZ

#### KONSTANZ

**Die Blecherei, Macaiastr. 4,** 22.00 Uhr: »Combi pres. TOM WAX (phatur-ewax.rec.«, DJ Tom Wax, Patrick Zigon, Mrcl.

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen,** 21.00 Uhr: »Resident«, DJ mit Sound Surprise.

**Kammgarn, Tap Tab Musikraum,** 21.00 Uhr: »The Legendary Western von Gestern«.

**Kammgarn,** 21.00 Uhr: »Providence«, Support: Kerry the Dog (SH).

### KLEINKUNST

#### SINGEN

**Stadthalle,** 20.00 Uhr: »Der große Chinesische Nationalcircus«, Buddha - eine artistische Zensation!

### THEATER

#### KONSTANZ

**Werkstatt Inselgasse,** 20.30 Uhr: »Der Geistesehrer«, von Friedrich Schiller. Premiere!

**Stadtheater,** 22.30 Uhr: »Die Plattenspieler«, Zu Gast: Ingo Biermann. **Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Die Räuber«, von Friedrich Schiller.

**Junges Theater: Spiegelhalle und Dachboden,** 20.00 Uhr: »Killing in the name of...«, JugendClub Theater Augsburg. Gastspiel!

### SONSTIGES

#### KREUZLINGEN - CH

**Kulturzentrum Dreispitz,** Uhr: »Abyad«, Intern. Tanzproduktion. Info: www.dreispietz-kreuzlingen.ch. 11 Uhr (Matinee) und 20 Uhr (Abendvorstellung).

#### RADOLFFZELL

**Milchwerk, großer Saal,** 09.00 Uhr: »Flohmarkt«.

#### ÜBERLINGEN

**Adveda-Akademie,** Uhr: »Heilende Berührung - erwecke deine Seele«, Energetische Rückenarbeit nach Horst Grässlin. Workshop Teil I. Anmeldung: 07732/8236440 oder -41.

## SO 10.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00 Uhr. Unsere Erde: 14.00, 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.00 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 15.00, 17.30 Uhr. Keinohrhasen: 17.30, 20.15 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 20.45 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 18.00 Uhr. Cloverfield: 19.00 Uhr. Die rote Zora: 14.00, 16.15 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. Ratatouille: 15.00 Uhr. Kleiner Dodo (Junior): 14.00 Uhr. **Gems:** Abbitte: 20.00 Uhr. Heimatklänge (Weitwinkel-Kino): 11.00 Uhr.

### KLASSIK

#### KONSTANZ

**Bruder-Klaus-Kirche,** 19.00 Uhr: »Kreuzgung«, Werke für Violine und Orgel mit Jeanine Gllor (Violine) und Simon Nádasi (Orgel): Werke von Bach, Paganini, Reger, Beethoven und Duruffé. Eintritt frei - Spenden am Ausgang.

### ROCK/POP/JAZZ

#### KONSTANZ

**Club Corso Bar,** 22.00 Uhr: »Turpentine Brothers (USA) + The Raws (TUR)«.



Sie sind das erfolgreichste und beliebteste Comedy-Duo Deutschlands und ihre Programme sind Kult: Badesalz kommen mit ihrem Programm »Dugi Otok« am Freitag, 15. Februar um 20 Uhr in die Singener Stadthalle. Seit April 2007 stehen Henni Nachtsheim und Gerd Knebel nach einer zweijährigen Pause wieder gemeinsam auf der Bühne. Das neue Programm wird wieder ein richtiges Badesalz Stück. Das Programm spielt in einem Musikladen in dem seit Jahren kein Kunde mehr war. Langweilig wird es garantiert keinem... Infos unter 07731/67578.

### THEATER

#### KONSTANZ

**Foyer - Theater,** 11.00 Uhr: »Pro. Jog: Schillers Räuber«, Prof. Ulrich Gaier: Feinde der Gesellschaft.

**Stadtheater,** 18.00 Uhr: »Die Räuber«, von Friedrich Schiller.

**Junges Theater: Spiegelhalle und Dachboden,** 15.00 Uhr: »Killing in the name of...«, JugendClub Theater Augsburg. Gastspiel!

#### SINGEN

**Gems,** Uhr: »Die Geschichte von der verschwundenen Zipfelmütze«, Puppenbühne Ostrach. 14.30 + 15.45 Uhr.

### SONSTIGES

#### KONSTANZ

**Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg,** Uhr: Führungen: »Geschichte auf der Spur - Rundgang durch das ALM«, 11 + 15 Uhr.

**Junges Theater: Spiegelhalle und Dachboden,** 19.30 Uhr: »JugendZimmer«.

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**Hallen für neue Kunst,** 11.30 Uhr: »Focus on Robert Ryman«, English Series: Ryman Now! When tiny distinctions make all the difference. Nadine Scheu.

#### ÜBERLINGEN

**Adveda-Akademie,** Uhr: »Heilende Berührung - erwecke deine Seele«, Energetische Rückenarbeit nach Horst Grässlin. Workshop Teil I. Anmeldung: 07732/8236440 oder -41.

## MO 11.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00 Uhr. Unsere Erde: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.00 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 16.00, 18.15 Uhr. Keinohrhasen: 17.30 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 20.45 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 18.00 Uhr. Cloverfield: 19.00 Uhr. Die rote Zora: 16.00 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. Sneak Preview: 20.30 Uhr.

### ROCK/POP/JAZZ

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen,** 17.00 Uhr: »DJ Feelgood«, mit relaxing GutelauneMüßig.

### THEATER

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Shakespea-

res sämtliche Werke - leicht gekürzt«, Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Theater Biel Solothurn.

### VORTRÄGE

#### ENGEN

**Stadtbibliothek,** 15.00 Uhr: »Digory der Drachentöter«, Traumstunde: Susanne Holzky liest.

## DI 12.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00 Uhr. Unsere Erde: 16.15, 18.30, 20.45 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30, 20.45 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30, 20.30 Uhr. Asterix bei den olympischen Spielen: 16.00, 18.15 Uhr. Keinohrhasen: 17.30, 20.15 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 20.45 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 18.00 Uhr. Cloverfield: 19.00 Uhr. Die rote Zora: 16.00 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. **Gems:** Yella (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr. Auf Anfang: Reprise (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr.

### THEATER

#### KONSTANZ

**Werkstatt Inselgasse,** 20.30 Uhr: »Der Geistesehrer«, von Friedrich Schiller. **Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Die Räuber«, von Friedrich Schiller.

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Shakespeares sämtliche Werke - leicht gekürzt«, Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Theater Biel Solothurn.

## MI 13.02.

### KINO

#### SINGEN

**Cineplex:** Saw 4: 21.00 Uhr. Unsere Erde: 16.15, 18.30 Uhr. Der Krieg des Charlie Wilson: 18.30 Uhr. Das Vermächtnis des geheimen Buches: 16.30 Uhr. Keinohrhasen: 17.30 Uhr. Das Beste kommt zum Schluss: 18.00 Uhr. P.S. Ich liebe Dich: 20.15 Uhr. Cloverfield: 19.00 Uhr. Die rote Zora: 16.00 Uhr. Alvin und die Chipmunks - Der Kinofilm: 16.00 Uhr. John Rambo (Vorpremiere): 20.45 Uhr. 27 Dresses (Ladies First): 20.00 Uhr. Across The Universe (art-haus): 20.15 Uhr. 4 Monate, 3 Wochen, 2 Tage (art-haus): 20.45 Uhr. **Gems:** Yella (Weitwinkel-Kino): 21.00 Uhr. Auf Anfang: Reprise (Weitwinkel-Kino): 18.30 Uhr.

### ROCK/POP/JAZZ

#### SCHAFFHAUSEN - CH

**KultUhrBeiz dolder 2, Feuerthalen,** 17.00 Uhr: »DJ Easy«, ease you up with rocky beats.

#### ZÜRICH - CH

**Kongresshaus,** 20.00 Uhr: »Annett Louisan«.

### KLEINKUNST

#### TUTTILINGEN

**Stadthalle, großer Saal,** 20.00 Uhr: »DasÖrtliche New Comedy Festival Vol. 8«, Freuen Sie sich auf Frl. Wommy Wonder, Thomas Schreckenberger, Acapella-Chor Vorlaut und auf Marc und Alex.

### THEATER

#### KONSTANZ

**Werkstatt Inselgasse,** 20.30 Uhr: »Testosteron. Der Stoff, aus dem die Männer sind«, Von und mit Tobias Bücklein.

**Stadtheater,** 20.00 Uhr: »Revolution Number Nine«, Ein Rock-Pop-Revoltelieder-Abend. Patrick Schimanski, Birte Warner & Ensemble.

**Junges Theater: Spiegelhalle und Dachboden,** Uhr: »Raus aus Amal«, Lukas Moodysson. 11 + 20 Uhr!

#### SINGEN

**Stadthalle,** 20.00 Uhr: »Best of Musical«, Das Beste von Webber und Disney.

**Die Farbe,** 20.30 Uhr: »Autobus«, von Raymond Queneau. Regie: Michael Wedekind. Karten: 07731/64646 + 62663. Premiere!

### SONSTIGES

#### KONSTANZ

**Rosgartenmuseum,** 19.00 Uhr: »Exponat des Monats 2008«, Der Meßkircher Meteoritenfund - wirklich ein Meteorit? Betrachtung eines Fundstücks. Dr. Ingo Schulz-Weddigen.

### AUSSTELLUNGEN

#### BASEL

**Fondation Beyeler,** »Action Painting«, bis 12. Mai, Jackson Pollock. Öffnungs-

zeiten: täglich: 10-18 Uhr, Mi: bis 20 Uhr.

**ITTINGEN - CH**  
**Kartause,** »Christoph Rütlimann. In den Tönen«, bis 12. Mai, Installation und Zeichnungen zu Klang und Raum. Öffnungszeiten: Mo-Fr: 14-17 Uhr, Sa/So: 11-17 Uhr.

**KONSTANZ**  
**Kunstverein, Wessenbergstraße,** »Zeitzeichen«, bis 24. Feb., Jahresausstellung der Mitglieder. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.

**Rosgartenmuseum,** »Marie Ellenrieder - Das graphische Werk« bis 28. Sep., Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.

**Städtische Wessenberg-Galerie,** »Karl-Stauffler-Bern« bis 24. Feb., 1857-1891. Kabinetausstellung anlässlich seines 150. Geburtstages. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Sa/So: 10-17 Uhr.

**SCHAFFHAUSEN - CH**  
**Kammgarn, Forum Vebikus,** »Olaf Breuning«, bis 17. Feb., Martin Folmer. Ohne große Fisimatenten. Öffnungszeiten: Di-Fr: 10-18 Uhr, Fr/Sa: 16-18 Uhr, So: 12-16 Uhr.

**SINGEN**  
**Städtisches Kunstmuseum,** »Otto Herbert Hajek«, bis 27. Apr., Raum - Farbe - Zeichen. Kunstvermittlung, Führungen, Museumspädagogik. Info: 07731/85269, 07731/85271. Öffnungszeiten: Di: 10-12 u. 14-18 Uhr, Mi-Fr: 14-18 Uhr, Sa/So: 11-17 Uhr.

**TUTTILINGEN**  
**Galerie der Stadt Tuttlingen,** »Reinhardt Fritz«, bis 10. Feb., Neue Bilder - Neue Musik. Kunstkreis Tuttlingen. Öffnungszeiten: Di-So: 11-18 Uhr.

**VADUZ - LICHTENSTEIN**  
**Kunstmuseum Liechtenstein,** »Joseph Beuys - Herbert Zangs«, bis 17. Feb., Die Fünfziger Jahre. Öffnungszeiten: Di-So: 10-17 Uhr, Do: 10-20 Uhr.



Von der großen Kartennachfrage für das Weihnachtsmärchen in der Stadthalle wurde Kultur und Tourismus Singen (KTS) regelrecht überwältigt. 2400 Plätzen stand der Wunsch nach fast 3500 Karten gegenüber. Deshalb gibt die KTS nun allen Kindergarten-Gruppen und Schulklassen, die beim Weihnachtsmärchen nicht zum Zuge kamen, bei einer Zusatzvorstellung des Kindermusicals »Der gestiefelte Kater« am Montag, 25. Februar, um 10.30 Uhr den Vortritt. Weitere Kindergarten-Gruppen und Schulklassen sind natürlich willkommen. Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Marktpassage oder Stadthalle.

zeiten: täglich: 10-18 Uhr, Mi: bis 20 Uhr.

#### BREGENZ - A

**Kunsthaus,** »Maurizio Cattelan«, bis 24. Mrz., Öffnungszeiten: Di-So: 10-18 Uhr, Do: 10-21 Uhr.

#### ENGEN

**Städtisches Museum Engen + Galerie,** Forum Regional: »Köpfe 1997-2007«,

#### WINTERTHUR - CH

**Kunstmuseum,** »Max Bill«, bis 12. Mai, Zum 100. Geburtstag. Öffnungszeiten: Di: 10-20 Uhr, Mi-So: 10-17 Uhr.

#### ZÜRICH - CH

**Kunsthaus,** »Honore Daumier«, bis 24. Feb., Zeichnungen und Aquarelle. Öffnungszeiten: Di-Do: 10-21 Uhr, Fr-So: 10-17 Uhr.



## Landgasthaus Bohl

**Donnerstag: Leberle**

Offnungszeiten:  
Di - Fr. ab 15 Uhr  
Sa. + So. ab 10 Uhr  
durchgehend

**Sonntag: Putenbrustbraten mit Spätzle und Salat 10,90 €**

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 - 4 92 25

## Nachhilfe für gute Noten

**Jetzt Startgeld sparen!** Lassen Sie sich individuell beraten.

Tag der offenen Tür: Sa., 9. Febr., 10-14 Uhr

Die Nachhilfe-Profis in:  
Radolfzell, Bismarckstraße 3, Tel. 0 77 32/46 85  
Singen, Scheffelstraße 14 (über Bäckerei Künz), Tel. 0 77 31/613 46  
Stockach, Hauptstraße 14, Tel. 0 77 71/87 51 87

studienkreis.de

## RESTAURANT POSEIDON

ORIECH. SPEZIALITÄTEN

1985 - 2007  
über 20 Jahre Poseidon, Singen  
unter Leitung der Familie Floufis.

Aschermittwoch geöffnet.  
Bitten um Reservierung  
für Valentinstag.

78224 Singen · Eikehardstraße 30a · Tel. 0 77 31 / 6 74 43  
von 11.30 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 0.30 Uhr geöffnet  
Mittwoch Ruhetag (außer Feiertag)

### KARTENVORVERKAUF IM WOCHENBLATT

Singen, STADTHALLE	
Chinesischer Nationalcircus	09.02.08
Best of Musical	13.02.08
Die Meister des Shaolin	
Kung Fu	28.02.08
Chiengauer Volkstheater „Der Halodri“	29.02.08
Rhythm of the dance	04.03.08
Die Nacht der Musicals	05.03.08
Paul Kühn + Filmorchester Babelsberg	19.03.08
Die Zaubertüte	08.04.08
EAV - Erste Allgemeine Verunsicherung	12.04.08
Marianne + Michael	18.04.08
Alpenländische Weihnacht 2008	04.05.08
Wildecke Herzubun u.v.a.	22.12.2008
<b>Heilmann &amp; Rassau</b>	
RV, Oberschwabenhalle	10.02.08
<b>Mother Africa - Circus der Sinne</b>	
FN, Graf-Zeppelin-Haus	18.02.08
<b>Bollywood - The Show</b>	
RV, Oberschwabenhalle	20.02.08
Kreuzlingen, Bodenseearena	22.02.08
<b>Andrew Lloyd Webber Jubiläums Musical Gala</b>	
Konzil in Konstanz	21.02.08
<b>Dancing - Dirty Dance Fever</b>	
Zürich, Moag Music Hall	21.-24.02.08
<b>Im Takt der Pferde</b>	
Neue Messe FN Halle A1	22.-23.02.08
<b>Top Hengste</b>	
Neue Messe FN Halle A1	24.02.08
<b>Peter Stelmers Theaterstadt</b>	
Villingen-Schwenningen	26.02.08
<b>TAO - Die Kunst des Trommelns</b>	
FN, Graf-Zeppelin-Haus	28.02.08
<b>Mathias Röhling</b>	
Donauhalle A, Donaueschingen	28.02.08
<b>Die Nacht der Musicals</b>	
Tuttlingen, Stadthalle	02.03.08
<b>Paul Panzer</b>	
Delux Heimatabend Radolfzell Milchwerk	05.03.08
<b>Night of the Dance</b>	
Donaueschingen, Donauhalle	06.03.08
<b>Hansl Hinterseer - Tour 2008</b>	
RV, Oberschwabenhalle	09.03.08
<b>The Boss Hoss</b>	
Tuttlingen, Stadthalle	18.03.08
<b>Roger Cicero</b>	
Zürich, Kongresshaus	29.03.08
<b>Franziskus</b>	
RV, Oberschwabenhalle	29.+30.03.08
<b>Sternstunden des Schlaglers</b>	
FN, Neue Messe	30.03.08

  

HOHENWIELFESTIVAL 2008	
Klassik auf dem Hohenwiel	15.07.08
In Extremo „Jus Primae Noctis“	Open Air
Dieter Thomas Kuhn	19.07.08
<b>Deep Purple</b>	
RV, Oberschwabenhalle	02.08.08
<b>Rock am See: Headliner: Die Ärzte</b>	
Bodenseestadion, KN	30.08.08
<b>Oliver Pocher</b>	
Tuttlingen, Stadthalle	04.10.08
<b>Reinhard Mey</b>	
Zürich, Kongresshaus	26.10.08
<b>Martin Schneider</b>	
Radolfzell, Milchwerk	06.11.08
<b>Tony Marschall</b>	
Freiburg, Konzerthaus	08.11.08

KARTEN GIBT ES IM WOCHENBLATT IN:  
SINGEN - Hedwigstr. 2a · RADOLFZELL - Unterstr. 5 · STOCKACH - Salmannswillerstr. 2  
Tel.: 07731/880021/22 · Fax: 880086 · Tel.: 07732/99090 · Fax: 990999 · Tel.: 07771/93101 · Fax: 93133

## FLOHMARKT

Sa., 9.02.2008, 9-17 Uhr, Milchwerk Radolfzell  
Tina's Märkte, Info Giovanni und Martina: Tel. 0 75 41 / 7 46 90

Ab Aschermittwoch haben wir wieder für Sie geöffnet.  
Zu der Tageskarte bieten wir Ihnen **Aschermittwoch-Spezialitäten!**

78253 Eigeltingen-Münchhof  
Tannenbergstraße 16  
Tel.: 07771/2512  
Fax 07771/1303  
info@landgasthof-moenchhof.de  
www.landgasthof-moenchhof.de

## Zeit für Zähne

www.zeitfuerzaehne.com

»Zahnimplantate – und mehr!«

Sie fragen – Wir antworten

Dienstag, 12. Februar 2008, 19.00 Uhr

Liebenfelsches Schloss Gailingen (neben der Kirche)

Verbringen auch Sie eine informative und spannende Fragestunde rund um Ihre Zähne.

Anmeldungen unter info@zeitfuerzaehne.com oder Zahnärztelepraxis Gailingen, Telefon 0049 77 3421 11  
Rheinstraße 14, 78262 Gailingen

Dr. O. Stockburger, Spezialist für rekonstruktive ZHK  
Dr. R. Folberth, Spezialist für Implantologie  
E. Briks, Spezialistin für Endodontie

Neue Yoga-Kurse ab sofort in Gailingen.  
Info: Tel. 0 77 34 / 48 70 30

Dancing Live Musik Mi.-So.  
**RiverSide**  
Diessenhofen - rheinperle.ch

## Sonntags Flohmarkt

Happy Nachmittag ab 14.00 Eintritt frei!

### So. 10.02 Radolfzell

Eisenbahnstraße 1 / Halle / nahe Aldi  
Beginn: So. ab 11.00 (Aufbau ab 10.00)  
Info: Reservierung unter www.sammheim.de oder 0175/3522951

Auch im Internet ein guter Partner

**Wochenblatt** .net

www.wochenblatt.net



## THEATER Die Färbe SINGEN

Nächste Premiere 13. Februar:  
**Raymond Queneau**  
**Autobus S**

Musikalisch-literarische Revue  
Eingerichtet und bearbeitet von Michael Wedekind

VORSTELLUNGEN JEWELS  
MI / DO / FR / SA 20.30 Uhr

**THEATER-RESTAURANT**  
tägl. außer Sonntag ab 17 Uhr geöffnet.  
Küche ab 17 Uhr, sowie nach der Vorstellung

Karten:  
(07731) 64646 + 62663 oder an der Abendkasse ab 19.30 Uhr  
Schlachthausstraße 24, www.diefarbe.de

DAS MEDIUM MIT DEN VIELEN GUTEN SEITEN

**Wochenblatt**

## STADTHALLE SINGEN

Sa 01.03.2008 / 20.00 Uhr  
TAMMUZ-KLAVIERQUARTETT Kammerkonzert

Mo 03.03.2008 / 20.00 Uhr  
SCHWANENSEE (Tschaiakowsky) mit der Ukrainischen Staatsoper Kiew

Di 04.03.2008 / 20.00 Uhr  
RHYTHM OF THE DANCE Rhythmical National Dance Company of Ireland

Mi 05.03.2008 / 20.00 Uhr  
DIE NACHT DER MUSICALS Revue

Do 06.03.2008 / 20.00 Uhr  
DON KARLOS Drama von Schiller

Sa 08.03.2008 / 20.00 Uhr  
PUELLARUM PRAGENSIS Damenkammerorchester aus Prag mit Fabienne Leresche, Violine

So 09.03.2008 / 20.00 Uhr  
KARL VALENTINS ORCHESTERPROBE Skurrile Komödie mit Musikeinlagen

Mo 10.03.2008 / 16.00 Uhr  
DIE WILDEN HÜHNER UND DIE LIEBE Kindertheater von Erfolgsautorin Cornelia Funke

Di 11.03.2008 / 19.30 Uhr  
SCHWARZBUCH SCIENTOLOGY Vortrag von Ursula Caberta

Do 13.03.2008 / 20.00 Uhr  
THOMMIE BAYER & FRIENDS Lesung, Musik und Nonsens

Fr 14.03.2008 / 20.00 Uhr  
SARA SOLL UNTER DIE HAUBE Komödie mit Katerina Jacob und Ellen Schwiers

Sa 15.03.2008 / 20.00 Uhr  
FC-WINTERVERGNÜGEN Tanz, Tombola und Show-Programm

Mi 19.03.2008 / 20.00 Uhr  
PAUL KUHN & FILMORCHESTER BABELSBERG zum 80. Geburtstag der swingenden Klavierlegende

So 23.03.2008 / 20.00 Uhr  
DIE SCHÖPFUNG (Joseph Haydn) - Oratorien-Aufführung, Leitung Heinz Bucher

Fr 28.03.2008 / 20.00 Uhr  
P5-AUSLOSUNG Spannung und Unterhaltung

Di 08.04.2008 / 20.00 Uhr  
DIE ZAUBERFLÖTE (Mozart-Oper) mit Deborah Sasson und Gunther Emmerlich

Fr 11.04.2008 / 20.00 Uhr  
DIE EHE DER MARIA BRAUN Drama von Peter Märtshemer und Pea Fröhlich

Kultur & Tourismus Singen GmbH  
Vorverkauf:  
Marktpassage  
August-Ruf-Str. 13  
Stadthalle  
Hohgarten 4  
D 78224 Singen  
Tel. +49 (0) 77 31 85-2 62 / 5 04  
Fax +49 (0) 77 31 85-2 63  
ticketing.stadthalle@singen.de  
www.stadthalle-singen.de

# Elf kämpfen sich aufs Treppchen

**Gottmadingen (swb).** In Allensbach bestreiten die Ringer im Bezirk I des Südbadischen Ringerverbands ihre Bezirksmeisterschaften im griechisch-römischen Stil. Auf die Matte gingen dabei 176 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen fünf und 14 Jahren sowie 42 Ringer aus den aktiven Mannschaften ab Jahrgang 95. Gottmadingen war mit insgesamt 19 Teilnehmern vertreten, zwölf Kinder und Jugendliche sowie sieben Starter aus dem Kader der ersten Mannschaft. Der KSV Gottmadingen war vor allem bei den jüngsten Jahrgängen und

bei den Senioren stark vertreten. Die Teilnehmerzahl bei den Erwachsenen war mit 42 aktiven Ringern äußerst niedrig, um so erfreulicher, dass Gottmadingen gut vertreten war. Medaillen gab es insgesamt elf für den KSV, acht für die Nachwuchsringer und drei bei den Erwachsenen. Gold erkämpften dabei Kilian Dilger (E-Jugend 23kg), Jannik Köpsel (D-Jugend 23kg) und Manfred Feist (C-Jugend 50kg). Silber holten Dario Dittrich (E-Jugend 17kg), Robin Carolla (E-Jugend 21kg), Dennis Köpsel (D-Jugend 31kg) und Ing-

mar Platz (B-Jugend 69kg), Bronze gab es für Fabio Carolla (E-Jugend 24kg). Platz vier erreichte Robin Meissner, Platz 5 Leam Carolla und Platz 6 jeweils Sebastian und Friedrich Wilhelm. Bei den aktiven Ringern sicherten sich Philipp Ruh (55kg), Ingmar Platz (74kg) und Dominik Wattinger (84kg) jeweils Bronze. Jan Kondziella und Sebastian Ültzhöffer erreichten den 4. Platz. Der KSV Gottmadingen kann insgesamt eine positive Bilanz ziehen, elf der angetretenen 19 KSV-Ringer erreichten einen Platz auf dem Treppchen.



Die erfolgreichen Ringer des KSV Gottmadingen bei den Bezirksmeisterschaften in Allensbach. swb-Bild: Verein

## Bahnunfall mit Todesfolge

**Konstanz (swb).** Am Montagmorgen gegen 12.30 Uhr ereignete sich auf der Bahnstrecke zwischen den Haltepunkten Reichenau und Wollmatingen ein tödlicher Bahnunfall. Ein 63-jähriger Mann, der auf den Gleisen unterwegs war, wurde von einem herannahenden Interregiozug erfasst und tödlich verletzt. Nach Ermittlungen der Kriminalpolizei ist ein Suizid unwahrscheinlich. Im Bereich der Unglücksstelle sind mehrere Trampelpfade zu erkennen, die an die Gleise führen und auf der anderen Seite weiterführen. Die Polizei wird eindringlich vor der Gefährlichkeit Gleise an ungesicherten Stellen verbotener Weise zu überqueren.

**Färben, Tönen, oder Haubensträhnen**  
incl. Schneiden und Föhnen

**25,90**

**Herrenhaarschnitt trocken\***

**4,99**

**Kinderhaarschnitt, trocken**  
bis einschl. 6 Jahre\*

**4,40**

**Damenhaarschnitt**  
incl. Föhnen

**16,90**

COCO

\*sämtl. Angebote gelten für Kinnlänges Haar

Mo-Sa: ohne Voranmeldung Konstanz Augustiner Platz 10, 07531.2828158 Singen Hadwigstr.3, 07731.182508 Radolfzell Höllturmpassage 1-5, 07732.941919 Stockach Hauptstr.23, 07771.918511

**Der Zoofachmarkt in Ihrer Nähe.**

Singen

Gewerbestr. 16, 78247 Hilzingen  
Telefon 0 77 31 / 6 81 02

**Einkaufserlebnis in Hilzingen auf über 800 m².**

■ Auch im Internet ein guter Partner  
[www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

Neues Jahr – Neue Chance:

Mit ProWell purzeln die Pfunde!

Seit über 7 Jahren preisstabil!

www.pro-well.de

**Stockach/Singen.** – Der Jahresanfang bietet immer wieder neue Chancen. Motivation und Willenskraft sind dann besonders stark. Das gilt auch für's Abnehmen.

Mit dem **ProWell** Diät- und Ernährungsprogramm wurde vor über 13 Jahren ein Konzept entwickelt, das immer wieder nach modernsten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen aktualisiert wird.

Dazu Gruppenleiterin **Elisabeth Kugler** aus Tengen: „Die wichtigsten Voraussetzungen für das Erreichen seines persönlichen Wunschgewichts sind: Die Diät muß schmecken, sie muß ausgewogen, abwechslungsreich und ohne großen Zeitaufwand durchführbar sein.“

**Jutta Ippen** vor der **ProWell-Diät...**

... und jetzt mit Ihrem Wunschgewicht. Sie ist glücklich.

Geburt meiner Kinder habe ich einen neuen Anlauf gemacht. Statt schlanker zu werden, wurde ich von Mal zu Mal dicker. Neben der seelischen Belastung kamen insbesondere noch orthopädische Probleme dazu. Erst mit **ProWell** und der Gruppenunterstützung konnte ich nicht nur toll abnehmen, sondern habe auch gelernt, mein Wunschgewicht zu halten. Ich bin einfach nur glücklich.

Mit der reichhaltigen Auswahl an Produkten aus dem **ProWell** Diät- und Ernährungsprogramm läßt sich zügig und preiswert schon ab EUR 1,35 pro Mahlzeit abnehmen. Mit den Müslis, Suppen, Cremespeisen, Fertiggerichten, Snacks, Brot, Käsestangen und natürlich den Riegeln verschiedener Geschmacksrichtungen kann nach Herzenslust ausgewählt und fünfmal am Tag richtig gut gegessen werden.

Wer jetzt auch die positiven Erfahrungen von Jutta Ippen machen möchte und etwas für seine Gesundheit und sein Wohlbefinden tun will, sollte sich mit **Elisabeth Kugler**, Tel. (0 77 36) 92 48 91, oder (01 71) 6 80 90 36 in Verbindung setzen. Oder einfach gleich zum Gruppentreffen kommen.

Barbara Wörner mit ihrer Mental-Suggestiv-Methode wieder in Steißlingen und Konstanz

## schnell und einfach Nichtraucher

schon während der ersten Sitzung völlig ausschalten; sollte jedoch im Laufe eines Jahres eine zweite Behandlung notwendig werden, ist diese kostenlos. **Wichtig:** Der eigene Wunsch muss vorhanden sein! Information unter: 07141 - 299 84 00

Abnehmen ohne Diät - Leben ohne Alkohol - Mehr Selbstbewusstsein

Treffpunkt Stockach

Fahrschule „Academy-Speed“  
Goethestraße 17  
montags 19.30 Uhr

Elisabeth Kugler

Gruppenleiterin  
Info-Telefon:  
0 77 36/92 48 91 oder  
01 71/6 80 90 36

Treffpunkt Singen

Orthopädietechnik  
Ehinger/Gruppenraum  
Hauptstr. 42 (gegenüber DRK)  
donnerstags 19.00 Uhr

Elisabeth Kugler

Gruppenleiterin  
Info-Telefon:  
0 77 36/92 48 91 oder  
01 71/6 80 90 36

Gruppenleiterin in der Ernährungsberatung:

Der Diät- und Ernährungsreporter meint:  
**Abnehmen und Gewicht halten!**  
Abnehmen gelingt. Doch anschließend das Gewicht zu halten – das ist das Problem! ProWell bietet eine umfassende Ernährungsberatung und nachhaltige Betreuung, damit sicher abgenommen und anschließend durch ein günstiges Essverhalten der Erfolg stabilisiert wird. Abnehmen beginnt im Kopf, wird durch ProWell-Mahlzeiten realisiert und mit dem ProWell-Verhaltensprogramm gesichert. Das ist Ihre Chance für eine schlanke Linie.

Auf Ihre Kontaktaufnahme freut sich:  
Sally Kugler, Ernährungsberaterin & BAKO-MD, Tel.: 07736 92 48 91, Fax: 07736 92 48 91, Mail: sally@pro-well.de

HERMKO 50 Jahre Wäsche zum verliehen

Damen-Slip Gr. 38-70	1,29
Da-Legging, schwarz, marine, rot	6,66
Da-Legging, Modal, weiß u. schwarz	9,95
Da-Hemdchen, viele Farben	ab 1,99
Da-Shirt, langarm, weiß u. schwarz	4,99
Da-Pant, aus Modal	4,99
He-Sporthemd, Gr. 5-14	ab 1,99
He-Hose lang, +3/4, Gr. 5-14	ab 5,99
<b>Besondere Schnäppchen:</b>	
He-Hemd, 1B	1,20
Kinder-Hemd o.Slip 1B	ab -49
Da-Slip 1B	-59
Da-Hemd 1B	-99

**Hermko Fabrikverkauf**  
78604 Riethelm/TUT - Tel. 07424/2929  
Dürbheimer Str. 38

SINGEN aktiv: City Ring IG Singen Süd

Freie Auswahl in über 70 Geschäften:

Mit dem Singener Geschenkscheck

(Wert ab 15,- EUR frei wählbar)

Nur erhältlich im Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a, 78224 Singen. Einlösbar in Singens Innenstadt und seit neuestem auch bei vielen Betrieben in Singens Süden.

**Johannes Danassis**  
Central-Apotheke  
Hegastraße 26  
78224 Singen

**Dr. Alfred Hotzel**  
City-Apotheke  
Breitstraße 8  
78234 Engen

**Claudia Preiser**  
Hegau-Apotheke  
Langestraße 12  
78256 Steißlingen

**Michael Dohm**  
Scheffel-Apotheke  
Alemanstraße 5  
78315 Radolfzell

**Reinhild Dohm**  
Neue-Stadtapotheke  
St.-Johannis-Straße 1  
78315 Radolfzell

**Karin Hotzel**  
See-Apotheke  
Hauptstraße 10  
78351 Bodman-Ludwigshafen

Über 12.000

Arzneimittel zuzahlungsfrei\*  
auch in Ihren **vivesco Apotheken.**

\*gemäß § 31 Abs. 3 Satz 4 Sozialgesetzbuch

vivesco APOTHEKEN





**VIEL GLÜCK**

Seite XI

**TOP-THEMA**

Die Aachtal- Apotheke in Volkertshausen veranstaltet am Donnerstag, 21. Februar um 19.30 Uhr einen Vortrag zum Thema Gifte in unserer Wohnung. Die Verschmutzung unserer Umwelt schreitet immer mehr voran. Dagegen können wir etwas tun. Wie den Giften auf die Spur kommen und wie sie beseitigen, das wird am dem Abend erörtert werden. Referent ist Rüdiger Balasus. Infos und Anmeldung unter 07774/93260.



► **PIPI FÜR KINDERGARTEN**

Eine Initiative fastnachtsbegeisterter Eltern sorgte beim »Schmotzigen Dunschdig« in Hilzingen auf dem Schulhof für ein interessantes Programm mit vielen Spielen und Partyzelt, um außerhalb des Programms des Narrenvereins die Bevölkerung mehr in das närrische Geschehen einzubinden. Auch der Kindergarten (im Bild) war getreu dem Motto »Pippi Langstrumpf« unterwegs, um kleine Köstlichkeiten für einen guten Zweck zu verkaufen. -of-

## Spitzen-Nachwuchs im Handwerk

### Bernhard Hoch ehrt die Preisträger des Jahres

**Konstanz (swb).** Einige haben bereits einen wahren Ehrungs-marathon in Stuttgart und Rostock hinter sich. Nun erhielten die Siegerinnen und Sieger des Leistungswettbewerbs »Profis leisten was« auf Landes- und Bundesebene auch im eigenen Kammerbezirk ihre verdienten Lorbeeren. In einer gemeinsamen Feierstunde in der Gewerbe-Akademie Kon-

stanz gratulierte Handwerkskammerpräsident Bernhard Hoch den erfolgreichen Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerkern in einer kurzweiligen Rede, in der er den »PLW-Song« der Siegerfeier in Rostock aufgriff, zu ihrem Erfolg. »Mit viel Fleiß, Engagement und Interesse haben Sie Ihre Ausbildung gemeistert. Mit Ihrem Sieg

sind Sie ein wichtiges Aushängeschild für die Qualität des Handwerks geworden,« so Hoch. Durch die erfolgreiche Ausbildung sei nun ein Fundament für eine steile Karriere gelegt worden. Meistertitel, Betriebswirtin- oder gar ein Bachelorstudium am Management-Zentrum Villingen könnten nun darauf aufbauen. Doch wo die Reise der jungen PLW-Siegerinnen

»Für mich ist der Beruf Chirurgiemechaniker genau das Richtige. Ich arbeite gerne präzise. Und außerdem wollte ich immer etwas machen, womit ich den Menschen helfen kann.« Auch Bundessiegerin im Friseurhandwerk Elena Möll wusste genau was sie wollte, obwohl ihre Mutter, selbst Friseurmeisterin, ihr den Beruf ausreden wollte: »Ich weiß aus eigener Erfahrung wie hart der Friseurberuf ist.« Doch Elena Möll setzte ihren Kopf durch - und ließ sich erfolgreich im mütterlichen Salon in Neuhausen ausbilden. Einen echten Familien-erfolg stellt auch der Bundessieger der Gerüstbauerin Katharina Hopfinger aus Bräunlingen dar, die ihr Handwerk vom Vater erlernt hat. Ihr machte es nichts aus, als einzige Mädchen in der Berufsschule zu sitzen - im Gegenteil: »Da habe ich gelernt, mich durchzusetzen!« Ein Bürojob kam für die Gerüstbauerin nie in Frage: »Ich wollte draußen arbeiten. Außerdem fahre ich gern LKW«, berichtet Katharina Hopfinger. Durch viel Freude am Beruf, gepaart mit einer qualitativ hochwertigen Ausbildung scheint der Erfolg gesichert. Hoch lobte die Arbeit der Ausbildungsbetriebe und dankte den Eltern für die hervorragende Unterstützung ihrer Kinder während der Ausbildungszeit. Eines sei deutlich: Das Handwerk ist nach wie vor ein Unternehmen des Mensch.



Engagement, Freude und eine gute Ausbildung zahlen sich aus: die Sieger des Leistungswettbewerbs »Profis leisten was« erhielten nun von Kammerpräsident Bernhard Hoch eine Auszeichnung.

swb-Bild: hwkkn

stanz gratulierte Handwerkskammerpräsident Bernhard Hoch den erfolgreichen Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerkern in einer kurzweiligen Rede, in der er den »PLW-Song« der Siegerfeier in Rostock aufgriff, zu ihrem Erfolg. »Mit viel Fleiß, Engagement und Interesse haben Sie Ihre Ausbildung gemeistert. Mit Ihrem Sieg

und Sieger tatsächlich hingeht, ist noch ungewiss. Steffen Kamenzin, Bundessieger im Chirurgiemechanikerhandwerk möchte nun erst einmal als Geselle arbeiten. »Ich kann mir schon vorstellen, dann noch den Techniker oder den Meister zu machen«, so Kamenzin, der schon früh sein Faible für den Werkstoff Metall entdeckt hat.

## Alles begann mit Balduin

### Wolfgang Schäfle ist seit 25 Jahren Storchenbeauftragter

**Böhringen (pud).** Balduine ist an allem Schuld. Schuld daran, dass Wolfgang Schäfle (69) ein Silberjubiläum feiern kann. Der Böhringer ist seit 25 Jahren offizieller Storchenbeauftragter der Vogelwarte

Böhringen kam und viele Wochen auf dem neu gebauten Haus der Schäfles nistete. Plötzlich war Balduin, wie sie ihn liebevoll nannten, verschwunden. Genauso plötzlich kam er zwei Jahre später mit einem

gen Fütterung. »Küken, die es als Abfallprodukt in Legebatterien in großen Mengen gibt, und Fische, riet mir Dr. Zink. Eine einfache Sache«, dachte ich mir, da ich doch damals Vorsitzender des Angelsportvereins war«, erinnert sich Schäfle. Damals, 1983, war das Böhringer Nest erst das zweite im Landkreis Konstanz nach dem auf dem Mögginger Schloss. Obwohl der Klapperstorch als Kinderbote bekannt ist, stand es um seinen eigenen Nachwuchs lange schlecht: Aedebar war vom Aussterben bedroht. »1975 gab es in ganz Baden-Württemberg nur noch 15 Paare, zwanzig Jahre später schon 320. Im vergangenen Jahr hatten wir allein in Böhringen 15 Paare und einen Single. Eine Erfolgsgeschichte, die ich mir nie hätte träumen lassen«, sagt der Storchenvater stolz. Für seine gefiederten Schützlinge nimmt er auch schon mal Reisen in Kauf. So war er schon zur Beringung in Geisingen bei Donaueschingen. Kein Baum und Turm ist ihm zu hoch oder zu gefährlich. Mit einer Ausnahme: ein Nest in Kaltbrunn auf einer 110.000-Volt-Transverse. »Das hat man mir aus Sicherheitsgründen untersagt. Da muss ein Mitarbeiter des Energieversorgers ran, den ich eingewiesen habe«, so Schäfle.



Silberjubiläum im Dienste der Störche: Seit 25 Jahren ist der Böhringer Wolfgang Schäfle (r.) offizieller Storchenbeauftragter der Vogelwarte Radolfzell.

swb-Bild: pud

Radolfzell, einer Abteilung des Max-Planck-Institutes für Ornithologie. Er bringt für sie die Jungtiere im Landkreis Konstanz, sorgt für die Fütterung der dagebliebenen Störche im Winter und ist auch hin und wieder als Vogel-doktor im Einsatz. Schäfle war schon als Junge sehr naturinteressiert. Ganz besonders faszinierte ihn Meister Aedebar wegen seines »majestätischen Verhaltens«. 1980 war es, als der erste Storch nach

Partner zurück. Den Partner hatte er von einem See bei Zürich mitgebracht. Erst beim Brüten merkte Schäfle, dass Balduin eigentlich eine Balduine war. Vier Junge brachbliebenen Störche im Winter und ist auch hin und wieder als Vogel-doktor im Einsatz. Schäfle war schon als Junge sehr naturinteressiert. Ganz besonders faszinierte ihn Meister Aedebar wegen seines »majestätischen Verhaltens«. 1980 war es, als der erste Storch nach

## Apotheke Sauter ausgezeichnet

**Singen (swb).** In der Apotheke Sauter ist die Arbeit das Vergnügen. Vor wenigen Tagen wurde die Singener Apotheke von Wolfgang Clement als einer der 100 besten Arbeitgeber im Mittelstand ausgezeichnet. Die gute Platzierung ergibt sich aus einer aktuellen Untersuchung des bundesweiten, branchenübergreifenden Unternehmensvergleiches »Top Job«. Bei der renommierten Initiative wird bereits seit sechs Jahren herausragende Personalpolitik in mittelständischen Unternehmen ermittelt und honoriert. Die Apotheke Sauter wurde ausgezeichnet für besondere Verdienste in den Bereichen »Führung und Vision«, »Motivation und Dynamik«, »Kultur und Kommunikation«, »Mitarbeiterentwicklung und

Perspektive«, Familien- und Sozialorientierung« und »Internes Unternehmertum«. Pächterin Michaela Link erreichte mit ihren Angestellten überdurchschnittliche Ergebnisse. Sie fordert vom Personal ein ungewöhnlich hohes Maß an Eigenverantwortung. Die Belegschaft setzt sich ausschließlich aus Frauen zusammen. In der Kategorie »Internes Unternehmertum« erreichte die Apotheke Sauter gar einen Platz unter den Top Ten. »Jedes Teammitglied ist ein kleiner Unternehmer mit eigenen Aufgabebereichen, die sich vom Einkauf über die Platzierung der Waren bis hin zur Promotion und dem Verkauf erstrecken«, erklärt Michaela Link. Mehr zu der Initiative unter [www.topjob.de](http://www.topjob.de).



Die Chefin der Apotheke Sauter in Singen Michaela Link erhält die Auszeichnung Top 100 aus den Händen von Wolfgang Clement.

swb-Bild: pr

## Geschenk zum Geburtstag

**Hilzingen (swb).** Zum 10-jährigen Jubiläum steht der Spaun Schaltzetteile GmbH in Hilzingen ein Rekord ins Haus. Mit 1,85 Millionen Euro Mehrumsatz wurde das seit Firmenbestehen höchste Wachstum von 28 Prozent auf derzeitige 8,6 Millionen Euro und eine Jahresproduktion von knapp 400.000 Netzteilen erzielt. Anfang des Jahres produzierte das Unternehmen nun das 2-millionste Netzteil seit dem Produktionsstart in 1998. Dass die Zahlen Jahr für Jahr kontinuierlich nach oben gingen, hat seinen Grund nicht nur in der konjunkturellen Entwicklung: Die konsequente Spezialisierung auf die Entwicklung individueller Schaltzetteile, die jedem Kunden

die für ihn wichtigen Eigenschaften und Vorteile bieten, lässt Spaun heute unter den Top 3 der Branche rangieren. Der harten Konkurrenz aus Fernost bieten die Hilzinger mit höchster Qualität und der Erfahrung aus über 300 Maßanfertigungen Paroli. Das für 2008 geplante solide Umsatzwachstum von 12 Prozent auf dann 9,6 Millionen Euro ist durchaus keine Utopie. Ist das neue Gebäude, das derzeit im Hilzinger Gewerbegebiet entsteht, im April erst einmal bezogen und die Mitarbeiterzahl auf 65 aufgestockt, steht dem weiteren Ausbau der Marktanteile und einer Expansion auf europäische Märkte nichts mehr im Wege.

## Impulsprogramm für Tourismus

**Stuttgart/Singen (swb).** Das neue Impulsprogramm für Tourismusförderung ist ein hervorragendes Programm für den touristischen Mittelstand, so die Aussage der CDU-Landtagsabgeordneten Veronika Netzhammer in Form einer Pressemitteilung Ende letzter Woche. Das Impulsprogramm gliedert sich in drei Schwerpunkte der Infrastrukturförderung: das Sonderprogramm »Sanfter Touris-

mus«, die einzelbetriebliche Förderung von gewerblichen Tourismusbetrieben (zum Beispiel Hotels, Rasthöfe, Restaurants) durch ein Modernisierungsprogramm und die Sonderförderung Tourismusmarketing. Für die drei Förderungsschwerpunkte werden in den Jahren 2008/2009 insgesamt 10 Millionen Euro bereitgestellt, die aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung zur Verfügung stehen.

## SELBSTHILFEGRUPPEN

**AWO Projektwerkstatt: EDV Kurs »Aufbaukurs (OpenOffice)«:** Mo., 3.3., 9-12 Uhr, Mi., 5.3., 9-12 Uhr, Mo., 10.3., 9-12 Uhr, 13-16 Uhr, Mi., 12.3., 9-12 Uhr, 5 Teilnehmer, EDV Kurs »Auffrischkurs (OpenOffice)«: Mo., 28.1., 13-16 Uhr, Mo., 11.2., 13-16 Uhr, Mo., 18.2., 13-16 Uhr, Mo., 25.2., 13-16 Uhr, Mo., 3.3., 13-16 Uhr. 5 Teilnehmer, beide Kurse im Haus der AWO, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen, Günter Cherubim, Tel. 07731/8229406, email: Stepby-Step@awo-konstanz.de

**Rheumaliga - Fibromyalgie-Kreis Konstanz trifft sich immer montags, 19 Uhr im Gasthaus »Sternen« in Singen.** Info: E. Gohlke, Tel. 07731/48531. Nächster Termin: 11.2.

**Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen trifft sich am Mi., 13.2., um 16 Uhr im Inforum (Erzbergerstr. 1 (2. Stock), Singen, Eingang rechts neben der Post) zum Gesprächskreis.** Leitung: Frau Dipl.-Psychologin Ugarte

**Selbsthilfegruppe Schlafapnoe Am Do., 28.2., wird ab 19 Uhr im Seminarraum vom Radolfzeller Krankenhaus Michael Müller über »Herzinsuffizienz und Schlafapnoe« referieren sowie über Neues vom Gerätemarkt berichten.** Zuvor findet wieder eine Maskenberatung statt (ab 18 Uhr).

**Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/Colitis: Erstes Treffen am Mi., 13.2., um 19.30 Uhr im Gasthaus Krone in Steißlingen.**

**Angehörigengruppe Alzheimer-kranke treffen sich am Fr., 25.1., um 14.30 Uhr - 16 Uhr in der AWO, Heinrich-Weber-Platz, Singen.** Info erhält man bei der AWO Kreisverband Konstanz, Herr Reinhard Zedler, Tel. 07731/958011 oder auch im Internet unter: [www.awo-konstanz.de](http://www.awo-konstanz.de) **Parkinson-Selbsthilfegruppe Singen Bei guter Witterung trifft sich eine Gruppe zum Walken jeden Dienstag um 10.30 Uhr beim Hohentwiel-Stadion**

**Angebote Bildungszentrum Singen: »Fasten statt Fastnacht« Fastenwoche nach Dr. F.X. Mayr mit Vorträgen, Ölgung u. Meditation. Wegen dem ganztägigen Programm mit langen Ruhepausen empfiehlt sich eine Übernachtung im Haus, Do., 31.1., 18 Uhr bis Do., 7.2., 13 Uhr. Info u. Anmeldung: Bildungszentrum Singen, Zeligstr. 4, Singen, Tel. 07731/982590.**

**Wollen Sie die Treffen Ihrer Selbsthilfegruppen im Wochenblatt veröffentlichten? Dann senden Sie uns die Daten an [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net) oder per Post an das WOCHENBLATT, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen.**

► **SELBSTHILFE Kontaktstelle**  
im Landkreis: 07531/ 8001787, [info@selbsthilfe-kommit.de](mailto:info@selbsthilfe-kommit.de)  
[www.selbsthilfe-kommit.de](http://www.selbsthilfe-kommit.de)



Wafros

**alemannische Dialektik**

»Heit« saged se am See und »hüt« saged se im Hegau und heit oder hüt isch Aschermittwoch, de Beginn vu de Faschzeit, vum chrischtliche Ramadan. Sie schpillt ko große Roll meh, d Faschzeit, und d Muslim känd ned nu lache, wenn se höred, dass bi de Chrischte etz Faschzeit isch, weil bi ihne de Ramadan ghörig ebbes venune abverlangt, zum Beispijel nüchtern bliebe bis am Obed. Mir Chrischte mached's uns bitzele leichter. Vor zweihundert Jahr homer's nu schtreng ghet. Do homer ko Fleisch meh esse derfe, kone Eier und hond de Leib in Zucht näme möße, bis er im Hirn wieder folget hot. Heit oder hüt hond mir uns befreit vu sottige asketische Sache. Mir lond uns wenig Asche uf de Kopf schtreie und gond anschließend ge Schnecke esse, oder lond uns

Froschschmelck schmecke. Ebbes isch komischerweis no bliebe, wahrscheinlich weil nämerd weng diefer driber nochdenkt. Wenn die Fasnet rum isch, und des isch se halt eifach am Aschermittwoch, no bläred die Narre traditionsgemäß bi de Fasnetsbeerdigung, aber no gond se nomol i d Narrebeiz und feiered so ebbes wie Auferstehung, weil se wissed: »S goht degege!« Des isch de Trost und d Hoffnung vu jedem Fasnet, dass es etz, ab em Aschermittwoch wieder degege goht. Ime Jahr isch wieder em Schmutzige, ime Jahr isch wieder ä Fasnet, ime Jahr isch wieder fir ä paar Täg der Zueschtag, wo mer i om, wo it vu do isch, it beschreibe und au it erkläre ka. Des »Gell s goht wieder degege« ibertönt bi uns sogar des öschterliche Halleluja, weil die Sach mit dere Auferstehung zwar hinlänglich bekannt isch, aber im Hirn und im Herz isch se no lang it verwurzelt. »S goht degege« aber isch ebbes Reales ebbes Wirkliches, weil mer todischer wiss, dass de nächste Aschermittwoch wieder kunnt und dodemitt au de Schmutzige Dunschtig. Wer em neie Kalender hot, der ka sogar scho abläse, wenn's wieder degege goht. Vor allem die Junge sind fasziniert vu dem »S goht degege«. Weil mer als junge Mensch alleweil ä Ziel hot, wo mer woss, uf wa mer sich freie ka und drum isch des »S goht degege« em positive Blick i die Zukunft. Nu fir uns Ältere hot des »S goht degege« uf omol ä ganz

andere Bedeutung. Fir de alte Mensch goht's tatsächlich degege, nu uf ä andere Art. S goht degege uf was? Die uralte Frog vu de Menschheit kunnt uf omol uf om zue. Die Froge, woher und woze hot mer hinder sich glosse. Etz isch nu no die onzig wichtig Frog offe: Wo na, wo hi, zu wem? S isch ä wunderbar's Motto, des »S goht degege«, weil's uns Ältere machtvoll dra erinneret, dass s'Meisch g'loffte isch. Dass mir uf de Zielgerade sind, dass mir uns allmählich schleinichtscht Gedanke mache sotted, wo ane goht's denn, wenn's degege goht. Gege wa goht's denn eigentlich? Fasnet isch ä wunderbare Sach. Wemer jung isch, isch se em Sack voll prallvoll's Läbe, voller Freud wo schrprüht und s'Dasein bejaht. Wemer älter wird, erinneret se om a die uralte Menschheitsfroge: »Woher kunnsch, zu wa isch und wo ane gohsch!« Wemer heit oder hüt weng driber nochdenkt, iber des »S goht degege«, no hettemer de chrischtliche Ramadan, unsere Faschzeit, ganz guet agfange. Die Junge läsed des zwar it, aber wenn se's läsed, no sotted se dra denke, dass die Jugend mol ufhört und sie sotted a selle denke, wo scho früh hond gange möße. De Mensch soll sich freie am Läbe, nu sott'er all wieder mol dra denke, dass des it alleweil so luschtig wie Fasnet isch, denn wie mer's au betrachtet: »S goht degege!« Und des isch eigentlich ganz guet so.

# Bettina Graf neu im Sportausschuss



**Zum Gruppenbild Sportausschuss und »Freunde des Singener Sports«** stellten sich (von links) Hubert Denzel, Rüdiger Jakob, Bettina Graf, Alfred Klaiber (Geschäftsführer), Roland Brecht (1. Vorsitzender), Rita Jeske (2. Vorsitzende), Wolfgang Lutz, Daniel Lehmann (Vorsitzender der Singener Sportjugend), Bürgermeister Bernd Häusler und Eberhard Woll.

Ehrungen durch Landrat Hämmerle für Veronika Bohner, Karin Bassler und Mariano Nascia. Viele sportliche Leistungen bewiesen, dass in Singen ausgezeichnete Vereinsarbeit geleistet wird. 69 Vereine mit mehr als 24000 Mitgliedern tragen mit ihrem beispielhaften Engagement zum Erfolg bei. Besonderer Dank galt der Jedermann-Sportgruppe mit ihrem Sprecher Eberhard Woll. Erfreulich sei, dass die Sportfördermittel und die freie Hallennutzung weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung stünden und somit eine unverzichtbare Aufgabe auch für das soziale Umfeld bestünde. Eine neue Sporthalle sei in die Bedarfplanung aufgenommen worden.

Die Neuwahlen führte Sportsleiter Alfred Klaiber zügig und reibungslos durch, da sich bis auf Eberhard Woll alle bisherigen Vorstandsmitglieder wieder zur Wahl stellten. Erster Vorsitzender bleibt Roland Brecht. Dazu kommen als Stellvertreter Rita Jeske, Hubert Denzel, Rüdiger Jakob, Daniel Lehmann, Wolfgang Lutz und (neu) Bettina Graf (DJK Singen), da sich Eberhard Woll nicht mehr zur Verfügung stellte. Roland Brecht würdigte die Verdienste von Eberhard Woll während seiner 16-jährigen Zugehörigkeit in diesem Ausschuss sowie bei den Freunden des Singener Sports und überreichte ihm als Dank eine Urkunde sowie ein Geschenk.

## VEREINSNACHRICHTEN

### SINGEN

**BETREFF**  
**Folgende Programmpunkte** werden angeboten: Do., 7.2., und Fr., 8.2., BeTreff geschlossenen Mo., 11.2., 18 Uhr, Reifen-Gymnastik & Spiele (Tittisbühlhalle). Di., 12.2., 18 Uhr, Kreativangebot (6TN); 18 Uhr Kochgruppe (6TN); 18 Uhr Kegeln; 18 Uhr Lesabend. Mi., 13.2., 18 Uhr, Spaziergang mit Einkehren; 18 Uhr Kreativangebot; 18 Uhr Sitzgymnastik (6TN); 18 Uhr Schreibmaschine schreiben (Team BeTreff). Öffnungszeiten: Di & Mi 16-20 Uhr, Fr 18-20 Uhr, Programmpunkte 18-20 Uhr.

**BRIEFMARKENVEREIN**  
**Zum Tausch** mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein am Mo., 11.2., ab 19.30 Uhr im Nebenzimmer »Gasthaus Sternen«. Gäste und Interessenten willkommen.

**DJK**  
**Handball-Heimspieltag** ist am 9.2./10.2. in der Münchriedhalle mit folgenden Spielen: Sa., 9.2.: 12.30 Uhr E-weibl., DJK-TV Überlingen; 13.30 Uhr D-weibl., DJK-SV Eigeltingen I; 14.45 Uhr D-männl., DJK-TuS Steiflingen; 16.15 Uhr A-männl., DJK-HSV Donaueschingen; 18 Uhr A-weibl., DJK-SV Niederbühl; 20 Uhr Herren 1, DJK-HTV Meißenheim. So., 10.2.: 11.30 Uhr C-weibl., DJK-SV Eigeltingen I; 13 Uhr Damen, DJK-TV Rielasingen; 14.45 Uhr C-männl., DJK-TV Pfullendorf; 16.30 Uhr Herren 2, DJK-TSV Dettingen. Für Bewirtung ist gesorgt. Kurzfristige Änderungen sind unter www.djksingen-handball.de veröffentlicht.

**DRK**  
**Folgende Kurse** werden angeboten: Jeden Montag; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; ab 15.15 Uhr »Tanzvergügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren,

Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6, Singen; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag; 9 Uhr »Wassergymnastik für alle«, Hallenbad; 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlingen«, Rathaus; 19.30 Uhr »Fit ab 50«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 15.30 Uhr Seniorengymnastik, Beethovenschule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Tittisbühlhalle; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Tittisbühlhalle. Jeden Donnerstag: 8.45 Uhr Yoga in der Volkshochschule; 10.30 Uhr Seniorengymnastik, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen; 14 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

**FIDELIO-SENIORENCLUB**  
**Zu einem gemütlichen Seniorennachmittag** trifft sich der Fidelio-Seniorenclub am Do., 7.2., um 14.30 Uhr in der Singener Weinstube.

**KLEINTIERZUCHTVEREIN**  
**Die Vorstandssitzung** des Kleintierzuchtvereins C180 Singen findet am Sa., 16.2., im Vereinsheim Römerziel statt. Es wird um rege Teilnahme der Vorstandsmitglieder gebeten.

**LAUFTREFF SÜD**  
**Trreffen ist immer montags** um 14.25 Uhr am Nordic Fitnesspark Schienerberg (zwischen Hittiskamer Hof und Bohlingen). Dauer: 2 Std. - nur Fortgeschrittene.

**NATURENFREUNDE**  
**Seniorengruppe** der Naturfreunde trifft sich am 7.2., 14 Uhr, in der Begegnungsstätte zum Seniorennachmittag.

**RADSPORTGRUPPE ALCAN**  
**Monatlicher Hock** ist a 10. Februar, 10 Uhr, im »Hardtgarten,

Hardtstraße 123 in Rielasingen-Worblingen.

**SCHNUPPVEREIN**  
**Die nächste Monatsversammlung** findet am Do., 7.2., um 20 Uhr wieder im Hotel Widerhold statt. Auch Gäste und Interessenten an der Arbeit des Schnupfvereins sind eingeladen.

**SCHWARZWALDVEREIN**  
**Die Jahreshauptversammlung** des Schwarzwaldvereins Singen muss aus räumlichen Gründen von Sa., 1.3., auf Fr., 29.2., vorverlegt werden.

Die Tagesordnung mit Rechenschaftsberichten, Wahlen zur Vorstandschaft, Ehrung, Wünschen und Anträgen sowie der Vorstellung des Wanderprogramms bleibt unverändert. Versammlungsbeginn ist 15 Uhr in der FC-Clubgaststätte, Friedinger Straße.

**SELBSTHILFE KÖRPERBEHINDERTER**  
**Zur Unterhaltung, Information** und Beratung trifft sich die Selbsthilfe Körperbehinderter Singen-Hegau jeden Mittwoch von 14-18 Uhr im Vereinsheim, Mühlenstr. 21. Skat-Spieler/innen dringend gesucht. Jeden Montag ist Boccia-Training von 14-16 Uhr (außer in der Schullferien) in der Münchriedhalle. Info: Gertrud Gaisser, Tel. 07732/6433.

**VELO-CLUB**  
**AOK-Radtreff:** Der Samstag-Radtreff findet weiterhin statt. Abfahrt: 13.30 Uhr an der Radrennbahn.

**VEREIN FÖRDERUNG WALDORFPÄDAGOGIK**  
**Der Pädagogische Arbeitskreis** des Vereins zur Förderung der Waldorfpädagogik Singen trifft sich am 11.2. um 20.15 Uhr im Gasthaus Kreuz, Singen.

**WANDERGRUPPE**  
**Beteiligung an:** 9.+10.2. in Appenzell/AI, Start jeweils 8-13 Uhr.

## KURZ & BÜNDIG

**Rolands Lesestunde bei der AWO** am Mi., 13.2., für alle von 8-80 von 17-18 Uhr im Gruppenraum, E.G., der AWO, Heinrich-Weber-Platz 2, Singen. Weitere Infos bei der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Konstanz, Hr. Reinhard Zedler, Tel. 07731/9580-11.

**Elternkurs »Wie umarme ich einen Kaktus?«** Elternsein in der Pubertät, 4 Abende mit Infos über die Pubertät: 1. Abend: Das Teenagerhirn ist eine Baustelle u. das Zimmer meistens auch - neue Erkenntnisse der Gehirn- u. Entwicklungspsychologie. 2. Abend: Wenn's im Körper anfängt zu kribbeln. Wenn der Körper sich verändert u. Gefühle plötzlich neu u. fremd werden. 3. Abend: Auch Igel brauchen Liebe - Hinter jeder Wut steckt eine Angst. 4. Abend: Expeditionsführer in ein unbekanntes Land - Loslassen u. Haltegeben als Aufgabe der Eltern. Termine: jeweils mittwochs (13.2., 20.2., 27.2., 5.3.) von 20-22 Uhr im Pfarrheim Worblingen. Anmeldung: Kath. Bildungswerk Worblingen, Christa Frick, Tel. 07731/823515, Privat: 07731/23332 oder frickchrista@aol.com

**Jugendtreff JUCA** 60 Rielasingen-Worblingen Hegaustr. 60, im ehem. Fabrikgut, für Kinder u. Jugendliche zum Freunde treffen, spielen, kicken, Billard, Dart o. Tischtennis spielen, Musik hören u. Internetafca besuchen. Öffnungszeiten: montags: offener Treff für 12-18-Jährige von 17-20 Uhr; mittwochs: offener Treff für 10-12-Jährige von 15.30-18 Uhr; freitags: offener Treff für 12-18-Jährige von 18-21 Uhr.

**AWO-Clubprogramm:** Februar Do. 7.2., 13-16 Uhr, Raclette im Club (anteil. Kosten 2-3 Ä), Fr., 8.2., 10-12 Uhr, Frühstückclub, Mo., 11.2., 17-20 Uhr, Kochen im Club, Di., 12.2., 14-15.30 Uhr, Bewegung und Entspannung, Mittwoch., 13.2., 14-17 Uhr Stein am Rhein, Insel Werd (Ausweis mitbringen!). Weitere Infos: Tel. 07731/958044

**Angebote des Bildungszentrum Singen:** »Englisch Grundkurs« f. Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen. 1. Kurs 1: ab Di., 12.2., 10 Vorm. Kurs 2: ab Fr., 15.2., 10 Vorm., jeweils 8.15-9.45 Uhr. »Short stories, poems, pictures and songs - a creative approach to learning English« Konversationskurs ab Di., 12.2., 10 Vorm., Kurs 1: 10-11.30 Uhr, Kurs 2: 11.30-13 Uhr. »Bioenergetik« Kurs ab Mi., 13.2., 5 Abende jeweils 18.30-20 Uhr. Anmeldung u. Infos beim Bildungszentrum Singen, Zelgstr. 4, Singen. Tel. 07731/982590

**Jahrgang 1930/31 Waldeck-Ekkehardschule** treffen sich am Do., 14.2., um 15 Uhr im Cafe »Doppelpunkt«, Singen.

**Retner und Ehemalige der Firma Wieland-Bau** treffen sich Fr., 8.2., um 15 Uhr im Siedlerheim, Singen, Worblinger Str. 67.

**Senioren der Heimat Schlesien** treffen sich am Mo., 11.2., um 14.30 Uhr im Sternestübli zum gemütlichen Nachmittag.

**IG Metall organisierte Seniorinnen und Senioren** treffen sich am Di., 12.2., um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen, Worblinger Str. 67, zu ihrem monatlichen Beisammensein.

**Jahrgang 1934/35 Monatlicher Treff** um 18 Uhr im Cafe Amadeus wird auf Mittwoch, 13.2., verschoben!!!

**Ev. Johannesgemeinde Rielasingen-Worblingen:** So., 10.2., 10

Uhr Gottesdienst und Kindegottesdienst.  
**Gottesdienste der ev. Kirchengemeinde Singen: 8.2.-10.2.:** Hegau-Klinikum: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst; Bonhoefferkirche: Fr., 19 Uhr Taize-Andacht, So., 8.45 Uhr Gottesdienst im Haus am Hohentwiel, 10 Uhr Gottesdienst und Kindegottesdienst; Luhterkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl; Markuskirche: So., 9 Uhr Gottesdienst; Pauluskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

**VdK-Sprechtag in Singen** Jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat findet in den Räumlichkeiten der Naturfreunde, Hadwigstr. 19 (neben AOK-Gebäude) der Sprechtag des Sozialverbandes VdK Kreisverband Konstanz und der VdK-Wohnberatungsstelle statt. Von 10-12 Uhr steht Monika Kirchgässner für Fragen, die das umfangreiche Dienstleistungsangebot des Verbandes sowie soziale Angelegenheiten betreffen, zur Verfügung. Von 13-15 Uhr informieren Maria Göldner u. Ulrike Werner über die Möglichkeiten der individuellen Wohnraumanpassung (bei Krankheit, Behinderung, im Alter) und deren Fördermöglichkeiten über barrierereifes u. rollstuhlgerechtes Bauen sowie auch über die Wohnform »Betreutes Wohnen für Senioren«. Weitere Infos: VdK Kreisverband, Eckhard Strehle, Tel. 07731/798754 und VdK-Wohnberatungsstelle, Ulrike Werner, Tel. 07732/923636.

**Sonntags-Cafe** am So., 10.2., 14.30-16.30 Uhr, mit selbstgebackenem Kuchen in der Feldbergstr. 46, Singen

**Taize-Andacht** immer freitags, 19 Uhr, in der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen. Nächster Termin: Fr., 8.2.